

# ***BlogBooker***

Low resolution pictures

From Blog to Book.

[blog-tt.tsv-eningen.de](http://blog-tt.tsv-eningen.de)



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>2013</b>	<b>7</b>
1.1	September . . . . .	7
	Impressionen Trainingswochenende Albstadt 2013 (2013-09-01 22:26) . . . . .	7
	Schaal/Braun Doppelvereinsmeister 2013 (2013-09-13 23:54) . . . . .	15
	Tischtennisabteilung startet in die Saison 2013/2014 (2013-09-21 22:56) . . . . .	16
	Tischtennisjugend startet in die laufenden Wettbewerbe (2013-09-21 22:57) . . . . .	17
1.2	Oktober . . . . .	19
	Punkt für Punkt dem Ligaverbleib entgegen (2013-10-05 19:13) . . . . .	19
	Tischtennisjugend mit tollen Erfolgen (2013-10-05 19:17) . . . . .	21
	Erfolgreiche Jugendteams (2013-10-12 14:51) . . . . .	22
	Hätte besser sein können (2013-10-12 22:47) . . . . .	24
	Eninger Teams weiter auf Kurs (2013-10-19 22:03) . . . . .	25
	Tischtennisjugend mit unterschiedlichen Erfolgen (2013-10-19 22:23) . . . . .	27
	Nur zwei Teams im Einsatz (2013-10-26 22:45) . . . . .	27
1.3	November . . . . .	28
	Miniprogramm mit klaren Niederlagen (2013-11-02 22:03) . . . . .	28
	Punktgewinn oder Punktverlust? (2013-11-05 19:38) . . . . .	29
	Erfolgreiche Teilnahme der Eninger Jugend bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften (2013-11-09 20:05) . . . . .	31
	Herbstmeisterschaft verspielt? (2013-11-16 22:37) . . . . .	33
	Wichtige Siege und bittere Niederlagen (2013-11-16 23:35) . . . . .	33
	Senioren Kreisklasse: TSV Eningen – VfL Dettenhausen 2 6:0 (2013-11-19 22:08) . . . . .	35
	Miniprogramm mit bösen Überraschungen (2013-11-23 22:54) . . . . .	35
	Erfolgreiche Woche (2013-11-30 10:23) . . . . .	36
	Tischtennisjugend auf dem Vormarsch (2013-11-30 22:24) . . . . .	37
1.4	Dezember . . . . .	38
	Tischtennisjugend beendet Vorrunde (2013-12-07 16:28) . . . . .	38
	Halbzeitbilanz durchaus positiv (2013-12-07 23:25) . . . . .	39
	Tischtennisjugend bei Bezirksendrangliste vertreten (2013-12-15 21:10) . . . . .	40
	Impressionen Weihnachtsturnier 2013 (2013-12-20 18:15) . . . . .	41

<b>2</b>	<b>2014</b>	<b>51</b>
2.1	Januar . . . . .	51
	Mutscheln wieder im Vereinsheim (2014-01-09 23:30) . . . . .	51
	Matthias Nowara gewinnt diesjährige Vereinsmeisterschaft (2014-01-10 23:14) . . . . .	51
	4 Eninger bei den 3. Württembergischen Jahrgangsmeysterschaften (2014-01-11 20:21) . . . . .	52
	Eninger Jugend erfolgreich bei den diesjährigen Kreismeisterschaften (2014-01-11 23:07) . . . . .	54
	Gelungener Rückrundenaufakt (2014-01-18 23:06) . . . . .	55
	Schwarzes Wochenende für die Eninger Tischtennisabteilung (2014-01-25 22:50) . . . . .	57
	Jungen 1 startet mit 2 Siegen in die Rückrunde (2014-01-25 22:52) . . . . .	58
	TSV Eningen mit drei Spielern bei der Bezirksendrangliste vertreten (2014-01-26 17:54) . . . . .	59
	Sportlerehrung beim Neujahrsempfang der Gemeinde (2014-01-26 21:58) . . . . .	60
	Tischtennisjugend neu eingekleidet (2014-01-31 22:52) . . . . .	61
2.2	Februar . . . . .	61
	Misslungener Start in die Rückrunde (2014-02-01 22:01) . . . . .	61
	Doch noch Abstiegsorgen? (2014-02-01 22:12) . . . . .	62
	Durchwachsene Leistungen der Tischtennisabteilung (2014-02-12 12:47) . . . . .	65
	Jugend mit nur einem Sieg (2014-02-12 13:21) . . . . .	66
	Eninger Minimeisterschaften (2014-02-15 17:40) . . . . .	68
	Weichen gestellt, Klassenerhalte so gut wie sicher (2014-02-15 22:30) . . . . .	70
	Jugend 3 weiter auf Erfolgskurs (2014-02-15 22:36) . . . . .	72
	Tischtennis kann so schön sein (2014-02-22 22:44) . . . . .	73
	Es macht Spaß dem Nachwuchs zu zusehen (2014-02-22 22:51) . . . . .	74
2.3	März . . . . .	76
	Dramatik, Spannung, Klasseleistung, bitteres und schönes Ende (2014-03-01 22:21) . . . . .	76
	Punkt um Punkt dem Klassenerhalt entgegen (2014-03-01 22:24) . . . . .	77
	Spaß am Spiel (2014-03-04 22:25) . . . . .	78
	Miniprogramm in der Faschingswoche (2014-03-08 22:59) . . . . .	78
	Viertelfinale und Relegationsspiele erreicht (2014-03-15 20:07) . . . . .	79
	Wunder gibt es immer wieder..... (2014-03-19 19:56) . . . . .	81
	Sieg mit letztem Aufgebot (2014-03-22 20:02) . . . . .	83
	Abstieg besiegelt (2014-03-22 22:01) . . . . .	84
	Stallhasen gewinnen 37. Hobbypokalturnier (2014-03-29 22:38) . . . . .	85
	18. Eninger Mitternachts-Doppeltturnier 2014 (2014-03-30 21:36) . . . . .	86
2.4	April . . . . .	86
	Tischtennisjugend mit Rundenabschluss (2014-04-05 22:42) . . . . .	86
	Gute Leistungen zum Rundenende (2014-04-05 23:40) . . . . .	88

Nadine Kendelbacher und Arne Scherf bei der Schwerpunktrangliste West (2014-04-06 22:43) . . . . .	89
Frohe Ostern wünscht die Tischtennisabteilung des TSV Eningen (2014-04-16 13:33) . .	90
2.5 Mai . . . . .	92
Damen 1 verteidigt Bezirkspokal (2014-05-04 22:15) . . . . .	92
Sportlerehrung beim TSV Eningen (2014-05-23 21:51) . . . . .	92
Claudia Braun/Thomas Wagner neue Mixed-Vereinsmeister 2014 (2014-05-23 22:27) . .	93
Jugend erkämpft sich zwei Titel bei den 30. Reutlinger Stadtmeisterschaften (2014-05-24 20:12) . . . . .	93
Erfolgreiches Wochenende für die TT Jugend, Platz 2 im Final Four (2014-05-25 16:47) .	94
2.6 Juli . . . . .	96
Impressionen vom Gartenfest 2014 auf der Eifi bei strahlendem Sonnenschein (2014-07-06 22:05) . . . . .	96
Thomas Wagner verteidigt Senioren-Titel (2014-07-11 22:27) . . . . .	98
Jugend Vereinsmeisterschaften 2014 (2014-07-18 07:20) . . . . .	98
Matthias Nowara siegt beim Brettlesturnier 2014 (2014-07-18 22:46) . . . . .	98



# 1. 2013

## 1.1 September

### Impressionen Trainingswochenende Albstadt 2013 (2013-09-01 22:26)





















### Schaal/Braun Doppelvereinsmeister 2013 (2013-09-13 23:54)

(rb)Trotz zahlreicher Absagen fanden sich insgesamt 8 Paarungen die den diesjährigen Titel des Doppelvereinsmeister ausspielen wollten. Die Paarungen wurden in 2 Gruppen eingeteilt wobei jeweils die beiden Gruppenersten das Halbfinale bestritten.

So kam es bereits in der Gruppenphase zu überaus spannenden Begegnungen. In der Gruppe A entschied am Ende das Satzverhältnis über die Platzierung. Metzke/Risca, Vater und Sohn Riedinger, sowie die Landesligadamen M. Kregel/Schimmer, kamen am Ende auf jeweils 2:1 Siege. Sieglos blieb das Seniorendoppel E. Krumm/Rall.

Am Ende hatten Metzke/Risca mit 8:4 Sätzen die Gruppe gewonnen, Ihnen folgten die Riedingers mit 7:3 Sätzen und die Damen Kregel/Schimmer mit 6:6 Sätzen.

Die Gruppe B war nicht minder spannend. Allerdings ging es hier nur um den ersten Platz. Hierum kämpften die Verbandsklassendamen Schaal/Braun und die Herren Wagner/Loth. Ebenfalls in dieser Gruppe spielten die Landesligadamen B. Kregel/S. Krumm und die Herren T. Kitzmann/Nowara.

Sieglos blieben die Damen. Kitzmann/Nowara schafften einen Sieg. Das Spiel um den Gruppensieg entschieden die Damen Schaal/Braun für sich. Sie gewannen gegen Wagner/Loth knapp 3:2.

So kam es im ersten Halbfinale zum Aufeinandertreffen der ersten und zweiten Herrenmannschaft. Wagner/Loth waren hier gegen Metzke/Risca favorisiert. Doch es kam anders. Die Herren der zweiten Mann-

schaft setzten sich 3:1 durch und standen somit im Endspiel. Hier warteten sie auf den Sieger zwischen den Damen und den Riedingers. Auch hier waren die Zeichen gleich gesteckt. Die Erfahrung der

Verbandsklasse setzte sich gegenüber der Jugend durch und so gewannen die Damen sicher 3:0. Auch das Endspiel war eine klare Angelegenheit der Damen. Sie gewannen verdient 11:8/11:5/11:7 und wurden ohne Niederlage Doppelvereinsmeisterinnen. Herzlichen Glückwunsch.

---

## Tischtennisabteilung startet in die Saison 2013/2014 (2013-09-21 22:56)

(rb)Wieder einmal hat es die Tischtennisabteilung geschafft 2 Damen-, 4 Herren-, 1 Senioren- und 3 Jugendmannschaften für den laufenden Spielbetrieb zu stellen. Zum jetzigen Zeitpunkt sind auch schon einige Spiele absolviert. Nach einem erfolgreichen Trainingswochenende in Albstadt können nun die Jugendlichen und Aktiven zeigen was in ihnen steckt und ob die Ziele der einzelnen Mannschaft erreicht werden können.

Landesliga Damen: TSV Eningen 2 - TV Dornstetten 6:8

TTV Gärtringen 3 - TSV Eningen 2 7:7

Keine allzu großen Erwartungen hegt die 2. Damenmannschaft in der Landesliga nachdem Spitzenspielerin Claudia Braun an die eigene erste Mannschaft abgegeben wurde. Dennoch kamen die Eninger Damen gut aus den Startlöchern. Lediglich etwas Glück fehlte zu einem überragenden Saisonstart. So musste man sich im ersten Saisonspiel Dornstetten knapp geschlagen geben, ehe man in Gärtringen einen Punkt erkämpfte. Als überragende Spielerin der Mannschaft präsentiert sich momentan Margret Kregel die als Nummer eins noch kein Spiel verlor. Sonja Krumm dagegen muss in ihrem ersten Jahr als Landesligaspielerin, letzte Saison hat sie ab und zu ausgeholfen, noch Lehrgeld bezahlen. Sie spielt gut mit, doch am Ende fehlt ihr das Quentchen Glück um einen Sieg zu landen. Doch kommt Zeit kommt Sieg. Auf jeden Fall sieht die Mannschaft, die als Absteiger Nummer eins angesehen wurde, dass sie auch dieses Jahr in der Landesliga mithalten kann. Komplettiert wird die Mannschaft von Britta Kregel und Petra Schimmer die bislang ebenfalls ihr bestes gaben und auf einem hohen Niveau spielen.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 - SV Böttingen 9:3

TSV Dettingen 2 - TSV Eningen 3 9:7

Gut aus den Startlöchern kam auch die 3. Herrenmannschaft. Gleich zu Beginn wurde Aufsteiger Böttingen 9:3 abgefertigt. Einen Einstand nach Maß hatte Drazenka Vucetic, die von den Damen zu den Herren gewechselt ist und als Spitzenspielerin ihre beiden Einzel und auch das Doppel an der Seite von T. Kitzmann gewann. Da auch die beiden anderen Doppel an Eningen gingen, führte die Mannschaft schnell 4:0. In der Folge mussten nur Kitzmann seine beiden Spiele knapp im Entscheidungssatz und Wahl sein Spiel abgeben. Alle anderen Begegnungen gewann die Eninger Mannschaft.

Das zweite Spiel führte die Eninger zu Meisterschaftsfavorit Dettingen. Hier wogte das Spiel ständig hin und her. Nach den Doppeln lag Eningen 1:2 in Rückstand. Kitzmann verlor sein Einzel 8:11 im 5. Satz und Vucetic gewann ihrerseits 11:9 im 5. Satz. Die Mitte mit Storz und Krause gab beide Spiele ab. Doch



hinten sicherten Schimmer und Sommer mit zwei Siegen den Anschluss. Den 5:5 Ausgleich schaffte Vucetic mit ihrem 2. Sieg. Durch Niederlagen von Kitzmann und Krause lag die Mannschaft wieder zurück, Storz und Schimmer schafften aber das 7:7. Doch am Ende verlor Sommer im Entscheidungssatz und auch das Schlussspiel ging an Dettingen, so dass am Ende eine knappe 7:9 Niederlage auf dem Papier stand.

Kreisklasse 2 Senioren: TuS Metzingen - TSV Eningen 6:1

Keine Chance hatten die Eninger Senioren gegen die mit 2 Landesligaspielern angetretene Mannschaft der TuS Metzingen. Gleich zu Beginn wurden beide Doppel verloren. Anschließend stand Brenner trotz eines Satzgewinns gegen Horvat auf verlorenem Posten und auch Loth hatte diesmal gegen Taubert keine reelle Chance. Auf verlorenem Posten stand auch Krumm gegen Mayerhöfer der die Eninger Spielerin zwar mitspielen ließ, aber in der entscheidenden Phase einfach seine Stärken ausspielte. Einzig M. Kregel war es zu verdanken, dass es kein Debakel wurde. Sie drehte einen 0:2 Satzrückstand noch in einen Sieg und verlürzte auf 1:5. Doch im Anschluss musste sich Loth Horvat beugen und die klare 1:6 Niederlage stand fest.

---

## Tischtennisjugend startet in die laufenden Wettbewerbe (2013-09-21 22:57)

(rb)Auch in dieser Saison konnte die Tischtennisabteilung trotz großen Aderlasses drei Jugendmannschaften ins Rennen schicken.

Bezirksklasse Jungen U18: TTC Ergenzingen 2 - TSV Eningen 1:6

SV Tübingen - TSV Eningen 2:6

Gespannt war man im Eninger Lager wie die Mannschaft den Abgang von Spitzenspieler Dominik Metzke verkraften würde, der altersbedingt zu den Aktiven wechselte. Nach diversen Anlaufschwierigkeiten und mässigen Trainingsleistungen war Trainer Ralf Brenner überrascht, wie gut sich seine Mannschaft präsentierte. Gegen Ergenzingen ging man als Favorit ins Spiel und dieser Favoritenrolle wurde man gerecht. Lediglich das Doppel Marc Riedinger/Alexander Eißler musste ein Spiel abgeben. Arne Scherf/Dominic Philippi gewann ihr Spiel und es stand 1:1. In den Einzeln hatte nur Marc Anlaufschwierigkeiten, überwand diese rasch und siegte im ersten Einzel 3:2. Alle anderen Spiele gingen klar an Eningen. Erfreulich war auch der 3:1 Sieg von Alexander, der die Nachfolge von Dominik übernahm. Am Ende stand ein 6:1 Erfolg fest. Wesentlich stärker präsentierte sich der zweite Eninger Gegner. Die Tübinger Spieler zeigten durchweg ein sehr gutes Tischtennis. Doch dies reichte nicht, da sich die Eninger Mannschaft nochmals steigerte und immer eine Antwort parat hatte. Nach den Doppeln stand es 1:1 wobei Marc und Alexander das Tübinger Spitzendoppel am Rande einer Niederlage hatten, den Entscheidungssatz aber 8:11 verloren. Ein sehr gutes Spiel zeigte anschließend Marc gegen Tübingens Spitzenspieler Ikawi. Trotz seines Noppenbelages hatte Marc keine Mühe und siegte sicher 3:1. Dem ließen Arne und Dominic ebenfalls 3:1 Siege folgen. Lediglich Alexander musste in den Entscheidungssatz und unterlag dort 8:11. Den Sack machten dann am vorderen Paarkreuz Arne und Marc mit zwei sicheren Siegen zu und

so übernahm Eningen nach diesem Spieltag die Tabellenführung in der Bezirksklasse.

Kreisliga Jungen U18: VfL Pfullingen 1 - TSV Eningen 2 6:0

VfL Pfullingen 2 - TSV Eningen 2 6:0

Ein Debakel erlebte die zweite Mannschaft in den Lokalderbys gegen Pfullingen. Zwar gingen die Pfullinger Mannschaften als Favorit in die Begegnungen, aber dass die Spiele so deutlich an die Pfullinger gingen, damit hatte keiner gerechnet. In der ersten Begegnung war es Marvin Jäger der einen einzigen Satz gewann. Alle anderen Spiele gingen klar mit 0:3 an Pfullingen.

Natürlich wollte man gegen die zweite Pfullinger Mannschaft alles besser machen. Es begann auch recht gut. Marvin und sein Doppelpartner Max Kendelbacher spielten sich im Doppel in den Entscheidungssatz, unterlagen dort aber unglücklich 8:11. Das zweite Doppel gaben Nico Schreiber und Tom Kühne mit 0:3 ab. In den Einzeln das gleiche Bild. Zwar wurden die einzelnen Sätze etwas enger, doch außer Marvin und Max konnte niemand mehr einen Satz gewinnen und so stand die 0:6 Niederlage fest. Bei allen Spielern sah man, dass der Sprung von der B-Klasse (letzte Saison) in die zwei Klassen höhere Kreisliga doch enorm ist. Aber trotz der Niederlagen ist man optimistisch im Eninger Lager was den Klassenerhalt anbelangt. Mit weiterhin großem Trainingsfleiß wird der erste Sieg folgen und der Klassenerhalt ist im Bereich des Möglichen.

Kreisklasse A Jungen U18: TSV Eningen 3 - TB Metzingen 3 6:3

TSV Eningen 3 - TSV Dettingen 1:6

Sportlich gut in die Saison gestartet ist Aufsteiger Eningen 3. Doch ein Wermutstropfen gibt es. Gleich im ersten Spiel musste der TSV Eningen mit nur 3 Spielern antreten. Zeigt dies bereits die Entwicklung im Tischtennissport? Immer mehr Mannschaften müssen mit 3 Spielern antreten, obwohl viel mehr auf dem Papier stehen, am Spieltag dann aber keine Zeit oder keine Lust haben. Jetzt hat es auch den TSV Eningen erwischt. Doch die anwesenden drei Spielerinnen und Spieler zeigten gutes Tischtennis. Gegen Metzingen reichte es sogar zu einem Sieg. Dabei fing die Begegnung mit einem 0:2 an. Vanessa Schenk/Nadine Kendelbacher unterlagen im Doppel 8:11 im Entscheidungssatz und Tom Kühne hatte keinen Partner und so ging das Spiel kampflös an Metzingen. Doch in den Einzeln zeigten alle drei sehr gutes Tischtennis und gewannen jeweils 2 Spiele. Tom zeigte hier besonders gute Nerven, als er in seinem zweiten Spiel den Entscheidungssatz mit 14:12 für sich entschied. Am Ende stand so ein 6:3 Erfolg fest. Gegen Dettingen dasselbe Bild. Beide Doppel wurden verloren. In den Einzeln konnte diesmal nur Tom gewinnen und Dettingen ging als 1:6 Sieger von der Platte. Dennoch war es ein guter Einstand der Eninger Mannschaft. Vielleicht spielt man im nächsten Spiel komplett und weitere Siege können erspielt werden.

## 1.2 Oktober

### Punkt für Punkt dem Ligaverbleib entgegen (2013-10-05 19:13)



Verbandsklasse Damen: TTV Gärtringen 2 - TSV Eningen 7:7

(rb)Zweites Spiel, zweites Unentschieden. Leider keinen Sieg errangen die Eninger Damen bei der zweiten Mannschaft des TTV Gärtringen. Doch auch mit dem Punktgewinn kann man im Eninger Lager zufrieden sein. Endlich angekommen ist mittlerweile auch die neu in die Mannschaft gestossene Claudia Braun. An der Seite von Ingrid Reiner gewann sie das Doppel. Außerdem steuerte sie 2 Einzelpunkte bei, wobei sie das Spiel gegen Ziegler im Entscheidungssatz 12:10 für sich entschied. Ebenfalls zweimal erfolgreich waren Ingrid Reiner und Kim Schaal. Leider ohne Sieg blieb diesmal Susanne Bley. Nach fast dreieinhalb Stunden Spielzeit war man sich deshalb nicht ganz klar im Eninger Lager. War es nun ein Punktgewinn oder ein Punktverlust. Egal, noch ist man ungeschlagen und in der Lage die notwendigen Punkte für den Klassenerhalt zu schaffen.

Landesliga Damen: TSV Eningen 2 - VfL Sindelfingen 3 7:7

Wie ein Absteiger Nummer eins spielt die Eninger Mannschaft keineswegs. Im Gegenteil, in den bisherigen Spielen ging es immer über die volle Distanz und ein Sieg lag dabei immer im Bereich des Möglichen. Auch diesmal gegen den Bundesliganachwuchs aus Sindelfingen. Ute Lesmeister stand hierbei nach monatelanger Pause mal wieder für Eningen an der Platte und zeigte gleich, dass sie noch nichts verlernt hat. Im Doppel an der Seite von Britta Kregel unterlag sie zwar im 5. Satz, doch von ihren drei Einzeln gewann sie zwei und hatte so maßgeblichen Anteil am Teilerfolg. Ebenfalls zweimal erfolgreich war Britta Kregel. Margret Kregel und Petra Schimmer gewannen ihr Doppel und jede noch

ein Einzel. Dies reichte am Ende für das zweite 7:7 in Folge. In der diesjährigen sehr ausgeglichenen Landesliga kann dieser Teilerfolg am Ende noch nützlich sein, will man den Klassenerhalt aus eigener Kraft schaffen.

Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen 1 - TTV Reicheneck 9:2

Nach der klaren Auftaktniederlage in Riederich standen die Eninger Herren bereits im ersten Heimspiel mächtig unter Zugzwang. Und unter Druck spielen die Eninger wohl ihr bestes Tischtennis. Gegen den alten Rivalen aus Reicheck gab es immer wieder knappe Spiele, doch diesmal präsentierte sich Eningen von seiner besten Seite und überrollte den Gegner. Bereits nach den Doppeln stand es 2:1. Kitzmann/Nowara, sowie Riedinger/Bauer gewannen ihre Spiele. Wagner/Loth hatten Anlaufschwierigkeiten und unterlagen 0:3. Ein enges Spiel war nun vorausgesagt. Doch Eningen drehte auf. Im ersten Durchgang sorgten Kitzmann, Riedinger, Nowara, Wagner und Loth mit klaren Siegen, bei einer 2:3 Niederlage von Bauer, für eine klare 7:2 Führung. Als dann auch noch Kitzmann im Spitzenspiel 13:11 im 5. Satz gegen Hahn gewann war die Messe gelesen. Den Schlusspunkt setzte Riedinger mit seinem 2. Sieg. Am Ende stand ein klares 9:2 auf dem Papier. Mit dieser Form dürfte die Mannschaft mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Kreisklasse A4 Herren: TSG Münsingen - TSV Eningen 2 9:0

Gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Münsingen gab es für den Aufsteiger aus Eningen nichts zu erben. Eigentlich fuhr man nach Münsingen um dort ganz befreit aufzuspielen und vielleicht den ein oder anderen Sieg zu landen und den Favoriten etwas zu ärgern, doch es kam wie es kommen musste. Die Münsinger spielten ihre Überlegenheit aus und ließen dem Aufsteiger keine Chance. Bereits in den Doppeln zeichnete sich der schnelle Spielausgang ab. Lediglich ein Satz konnte Eningen in diesen drei Doppeln gewinnen. Im Einzel sah es auch nicht besser aus. Metzke hatte die einzige Gelegenheit einen Sieg zu holen. Doch in einem guten Spiel unterlag er Gotterbarm im 5. Satz mit 7:11. Aber die Niederlage ist kein Beinbruch, müssen die Punkte für einen möglichen Klassenerhalt gegen andere Mannschaften geholt werden.

Kreisklasse C5 Herren: TSV Trochtelfingen 2 - TSV Eningen 4 4:9  
TSV Eningen 4 - TV Neuhausen 3 3:9

Eine gute Doppelaufstellung sorgte im Spiel gegen Trochtelfingen für eine 3:0 Führung. Diese Führung bauten Brunner, Sommer und P. Schimmer mit deutlichen Siegen auf 6:0 aus. Anschließend unterlag Rauscher 9:11 im 5. Satz. Loser gewann anschließend 11:4 im 5. Satz, ehe E. Krumm 7:11 und Brunner 8:11 im 5. Satz unterlagen. Sommer mit seinem 2. Sieg sorgte vorübergehend für das gesicherte Unentschieden. Eine erneute Niederlage von Rauscher brachte nochmals Spannung ins Spiel. P. Schimmer hatte aber etwas dagegen und siegte auch in ihrem zweiten Spiel und die Eninger Mannschaft gewann 9:4. Im zweiten Spiel gegen die starke Neuhäuser Mannschaft konnten die Eninger nichts ausrichten. Diesmal hieß es 0:3 nach den Doppeln. Brunner und Sommer konnten zwar nochmals auf 2:3 verkürzen, doch anschließend gingen alle knappen Spiele an den Gast. Lediglich Rall gewann sein Spiel 11:9 im 5. Satz. Pech hatte Brunner beim 10:12 im Entscheidungssatz.

## Tischtennisjugend mit tollen Erfolgen (2013-10-05 19:17)

rb)An den beiden letzten Wochenenden waren alle drei Teams der Tischtennisjugend im Einsatz. Von 6 ausgetragenen Spielen wurden 4 gewonnen. Zweimal trennte man sich 5:5.



Bezirkklasse Jungen U18: TSV Lustnau - TSV Eningen 3:6

FC Mittelstadt - TSV Eningen 4:6

Eine schwere Aufgabe hatte die erste Mannschaft der Jugend. Gegen die beiden noch ungeschlagenen Mannschaften und Favoriten auf den Staffelsieg, Lustnau und Mittelstadt boten sie eine tadellose Leistung. Zunächst ging es gegen Lustnau. Nach einer Punkteteilung nach den Doppeln spielten die eninger Jungs wie aus einem Guß. Allen voran Marc Riedinger. In seinem Spiel gegen den Klassenbesten Nagel zeigte er Tischtennis vom Feinsten und brachte eben diesen Nagel an den Rand der Verzweiflung. Die beiden ersten Sätze gingen klar an Riedinger. Doch dann fing sich Nagel und schaffte den Satzausgleich. Doch im Entscheidungssatz hielt Riedinger mit und gewann diesen 11:8. Sichere Siege landeten auch Scherf, Philippi und Eissler, so dass die Eninger plötzlich 5:1 führten. Doch danach gingen beide Spiele am vorderen Paarkreuz verloren und etwas Spannung kam auf. Für Philippi kein Problem, der auch sein zweites Spiel sicher 3:0 gewann. Somit stand der 6:3 Erfolg fest. Ebenso spannend verlief das Spiel gegen Mittelstadt. Wieder stand es nach den Doppeln 1:1, doch im Gegensatz zum ersten Spiel gewannen diesmal Riedinger/Eissler und Scherf/Philippi unterlagen. Auch am vorderen Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Riedinger unterlag und Scherf gewann. Am hinteren Paarkreuz dasselbe. Eissler unterlag und Philippi gewann. Vorne ging es gerade so weiter. Riedinger gewann und Scherf unterlag im Entscheidungssatz. 4:4 stand es vor den letzten beiden Spielen. Doch nun trumpfte das hintere Eninger Paarkreuz auf. Philippi gewann auch sein 4. Spiel an diesem Tag und diesem Sieg ließ Eissler ein 3:1 folgen was am Ende ein 6:4 Erfolg zur Folge hatte. Mit nun 8:0 Punkten ist der TSV Eningen alleiniger Tabellenführer in der Bezirkklasse.

Kreisliga Gruppe 2 Jungen U18:

TSV Eningen 2 - TSV Riederich 5:5

TSV Eningen 2 - TSV Sondelfingen 2 6:4

Auch die zweite Mannschaft konnte am vergangenen Spieltag überzeugen. Nach den beiden 0:6 verlorenen Spielen gegen die beiden ersten Mannschaften aus Pfullingen, kehrten die Eninger in die Erfolgsspur zurück. Gegen die favorisierten Riedericher zeigten sie einmal mehr tolles Tischtennis und wurden am Ende mit einem Punkt belohnt. Anfangs gingen beide Doppel an Riederich. Als dann auch noch Marvin Jäger und Vanessa Schenk am vorderen Paarkreuz ihre Spiele abgeben mussten, sah alles nach einer neuerlichen Niederlage aus. Doch mit Nadine und Max Kendelbacher kam die Wende. Beide gewannen ihre Spiele und brachten die Mannschaft ins Spiel zurück. Am vorderen Paarkreuz unterlag Marvin ein

zweites Mal. Vanessa kämpfte sich in den 5. Satz und gewann diesen 11:8. Zwei weitere 3:0 Siege von Max und Nadine brachten dann das verdiente Unentschieden. Im zweiten Spiel war man gegen Sondelfingen wieder Außenseiter. Abermal konnte kein Doppel gewonnen werden. Nach einer Punkteteilung am vorderen Paarkreuz, Marvin unterlag und Vanessa gewann und einer Punkteteilung am hinteren Paarkreuz, Nadine unterlag und Max gewann, fühlten sich die Sondelfinger bereits als sicherer Sieger, führten sie doch 2:4. Doch plötzlich ging ein Ruck durch die Eninger Mannschaft. Marvin mit einem 3:0, Vanessa mit einem 11:9 im 5. Satz, Nadine mit einem 3:1 und Max mit einem 3:0 Sieg drehten das Spiel und am Ende hieß es 6:4 für Eningen.

Kreisklasse A Jungen U18:

TTG Sonnenbühl - TSV Eningen 3 1:6

TSV Trochtelfingen - TSV Eningen 3 1:6

Im Spiel gegen Sonnenbühl lief alles nach Plan. Zwar wurden in den Doppeln die Punkte geteilt, wobei die Jungs Nico Schreiber/May Kendelbacher verloren und die Mädchen Vanessa Schenk/Nadine Kendelbacher gewannen. In den Einzeln hatten lediglich Vanessa und Nadine Schwierigkeiten gegen Schweikert. Doch beide gewann ihr Spiel jeweils im 5. Satz mit 11:9 bzw. 11:7. Alle anderen Spiele waren klare Angelegenheiten für die Eninger. Max gelang hierbei das Kunststück einen Satz gar 11:0 zu gewinnen. Auch das zweite Spiel gegen Trochtelfingen lief nach Plan. Wieder stand es 1:1 nach den Doppeln, die Jungs unterlagen und die Mädchen gewannen. In den Einzeln hatten die Eninger diesmal mehr Gegenwehr, doch alle gespielten Einzel wurden gewonnen. Am Ende standen zwei 6:1 Siege fest. Mit diesen Siegen machte die Mannschaft einen Sprung auf den 3. Platz, was für einen Aufsteiger ein sehr gutes Ergebnis ist.

---

## Erfolgreiche Jugendteams (2013-10-12 14:51)

(rb)Wieder einmal spielten die Eninger Jugendteams sehr erfolgreich und setzten sich in der Spitzengruppe ihrer jeweiligen Spielklasse fest. Hierbei glänzt die erste Jugendmannschaft nach ihrem Abstieg aus der Bezirksliga als Tabellenführer in der Bezirksklasse.



Bezirksklasse Jungen U18:

TSV Eningen 1 - TTC Reutlingen 3 6:1

TSV Eningen 1 - TSV Sondelfingen 1 6:2

Wieder einmal präsentierte sich die Eninger Mannschaft als eine geschlossene Einheit und ließ sich auch nicht von außen oder durch Störungen der Gegner aus der Ruhe bringen. Gegen den TTC Reutlingen gingen die Eninger als Favoriten ins Spiel. Dies zeigten sie anschließend im Spiel. Zunächst waren es Scherf/Philippi, die anfangs gegen Grats/Reich Mühe hatten, nach Unaufmerksamkeiten und Nachlässigkeiten das Spiel aber doch noch 11:13/11:3/10:12/11:5/11:9 gewannen. Riedinger/Eissler hatten gegen Lamparter/Striebel weniger Mühe und gewannen 3:1. Sichere 3:0 Siege durch Scherf, Riedinger und Philippi brachten eine klare 5:0 Führung. Eissler hatte mit Reich einen gleichwertigen Gegner erwischt. Beide zeigten ein klasse Spiel. Am Ende musste Eissler seinem Gegner aber zum 11:8/11:2/7:11/10:12/9:11 gratulieren. Den Siegpunkt holte Scherf mit einem 3:1 gegen Lamparter. Schwerer hatte man das Spiel gegen Sondelfingen erwartet. Doch auch hier zeigten sich die Eninger Jungs von ihrer besten Seite. Einmal mehr wurden beide Doppel gewonnen. Scherf/Philippi spielten gegen beide Spitzenspieler aus Sondelfingen Zekovic/Krüger. Nach einem sehr guten Spiel gewannen sie 11:4/11:7/13:15/10:12/11:4. Aber auch Riedinger/Eissler zeigten sehr gutes Tischtennis und siegten 5:11/11:8/11:6/11:3 gegen Oehler/Höneß. Im Anschluss versuchte Sondelfingens Krüger Scherf mit seinen Eskapaden aus der Ruhe zu bringen, doch es half nichts. Scherf gewann sicher 3:0. In einer sehr guten Form präsentiert sich zur Zeit Riedinger. Nachdem er erst letzte Woche gegen Nagel aus Lustnau gewann, fertigte er diesmal Sondelfingens Spitzenspieler Zekovic 3:1 ab. Philippi sicherte mit einem 11:1/11:5/11:0 gegen Höneß bereits das Unentschieden. Pech hatte wiederum Eissler bei seiner 1:3 Niederlage. Drei Sätze wurden hier in der Verlängerung entschieden. Im zweiten Durchgang unterlag Scherf deutlich 0:3 gegen Zekovic, doch auf Riedinger ist zur Zeit Verlass. Ein sicheres 3:0 gegen Krüger sicherte den 6:2 Erfolg. Mit nunmehr 12:0 Punkten steht der TSV Eningen an der Tabellenspitze der Bezirksklasse.

Kreisklasse A3 Jungen U18:

TSV Eningen 3 - TSG Upfingen 6:0

TSV Eningen 3 - SSV Bernloch 2 5:5

Leider hat die TSG Upfingen wenige Tage vor dem Spiel die Begegnung abgesagt. Damit ist der TSV Eningen neben dem VfL Pfullingen Nutzniesser und beide Mannschaften bekamen das Spiel gegen Upfingen kampflos 6:0 gewonnen.

Im zweiten Spiel ging es gegen den starken Tabellennachbarn aus Bernloch. Die Eninger waren hier noch gar nicht richtig im Spiel und schon stand es 1:4. Doch der Reihe nach. Im Doppel unterlagen M. Kendelbacher/Kühne 0:3 und auch N. Kendelbacher/Schenk unterlagen 1:3. Zwar konnte Vanessa Schenk durch ein 8:11/11:4/7:11/11:8/11:5 auf 1:2 verkürzen, doch zwei Niederlagen von Nadine und Max Kendelbacher brachten die Gäste aus Bernloch 1:4 in Führung. Nun gin ein Ruck durch die Eninger Mannschaft. Tom Kühne gewann sein Spiel gegen Goller 3:0. Am vorderen Parkkreuz ließen Vanessa ein 3:1 und Nadine ein 3:0 folgen. Plötzlich stand es 4:4. Max mit einem sicheren 3:0 gegen Goller brachte Eningen in Führung. Tom stand aber gegen Werner auf verlorenem Posten und musste eine 0:3 Niederlage einstecken. Am Ende stand es also 5:5 und jeder war mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden. Die Eninger Mannschaft schob sich mit den drei Punkten auf den zweiten Tabellenplatz vor und kann diesen sogar mit einem Sieg am letzten Spieltag gegen Pfullingen verteidigen. Nicht schlecht für einen Aufsteiger.

## Hätte besser sein können (2013-10-12 22:47)

(rb)Eine nicht ganz so erfolgreiche Woche liegt hinter den Aktiven der Tischtennisabteilung. Lediglich ein Sieg und ein Unentschieden standen drei Niederlagen gegenüber.

### Verbandsklasse Damen: TSV Eningen - TTV Gärtringen 6:8

Klasse gekämpft aber nicht belohnt wurde die erste Damenmannschaft bei ihrer knappen 6:8 Niederlage gegen den Favoriten aus Gärtringen. Aus den Doppeln ging man mit einem 1:1 heraus. Anschließend gewannen Schaal und Braun je 2 ihrer Einzel und Reiner eines. Bley konnte leider keinen Sieg beisteuern. Schade, dass die beiden Fünfsatzspiele jeweils an den Gast gingen. Bei etwas mehr Glück hätten Reiner (8:11) und Braun (5:11) eines dieser Spiele drehen können. Leider war dies nicht der Fall und am Ende stand es 6:8 aus Eninger Sicht.

### Landesliga Damen: TSV Eningen 2 - FC Mittelstadt 7:7

Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen oder Pünktchen für Pünktchen dem Klassenerhalt entgegen. Wieder einmal endete ein Spiel der zweiten Mannschaft mit einer Punkteteilung und wieder einmal zeigten die Eninger Damen Moral als sie einen klaren Rückstand noch drehten. Ein Klasse Doppel zeigten B. Kregel/S. Krumm bei ihrem klaren 3:0 Sieg. Pech hatten M. Kregel/P. Schimmer bei ihrer knappen 9:11 Niederlage im 5. Satz. Nach zwei verlorenen Spielen am vorderen Paarkreuz gewann S. Krumm ihr erstes Spiel in dieser Saison mit 15:13 im 5. Satz. Je zwei Siege von P. Schimmer und M. Kregel und ein Sieg von B. Kregel sicherten am Ende nach einem zwischenzeitlichen 4:7 noch den ersehnten und verdienten Punktgewinn.

### Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 - TB Metzingen 3 3:9

Gegen den Tabellenführer aus Metzingen gab es für die 3. Mannschaft aus Eningen nichts zu holen. Als die Eninger ins Spiel fanden war dieses praktisch schon entschieden. Nach drei chancenlosen Doppeln stand es bereits 0:3. Anschließend verloren die Eninger weitere 4 Spiele in Folge. Erst jetzt, nach dem 0:7, nahmen die Eninger am Spiel teil. K. Schimmer gewann sein Spiel 12:10 im Entscheidungssatz. Dem ließ Brunner ein 11:9 im 5. Satz folgen. Auch T. Kitzmann ließ sich nicht lumpen und gewann sein erstes Spiel in dieser Runde im Entscheidungssatz mit 11:5. Doch dann war es mit der Eninger Herrlichkeit leider wieder vorbei und Metzingen gewann die beiden folgenden Spiele und die 3:9 Niederlage stand fest.

### Kreisklasse C5 Herren: TSG Upfingen 3 - TSV Eningen 4 6:9

Es war das Spiel von E. Krumm. Endlich wurde sie einmal für ihren Trainingsfleiß und Einsatz für die Tischtennisabteilung belohnt. Nicht nur, dass sie das Doppel an der Seite von Rall gewann, nein, sie gewann auch ihre beiden Einzel und verhalf so ihrer Mannschaft zu einem Sieg. Nach den Doppeln stand es 1:2. Dies drehten Sommer, Brunner und G. Storz in ein 4:2, wobei Brunner gute Nerven im 5 Satz bewies und diesen 13:11 für sich entschied. Eissler, bei seinem ersten Einsatz im Aktivenbereich verlor dieses Spiel 7:11 im Entscheidungssatz. Krumm und Rall stellten mit ihren Siegen den alten Abstand wieder her und Eningen führte 6:3. Nach der Punkteteilung am vorderen Paarkreuz, Sommer gewann sein Spiel und zwei Niederlagen in der Mitte stand es nun nur noch 7:6 für Eningen. Doch Rall und Krumm gewannen auch ihr zweites Spiel und Eningen ging als Gesamtsieger (9:6) von der Platte.

### Senioren Kreisklasse 2: TSV Eningen - TSV Grafenberg 4:6



Nicht so richtig in Tritt kommen die Eninger Senioren. Nach der klaren Niederlage in Metzingen wollte man eigentlich gegen Grafenberg den ersten Punktgewinn feiern. Doch es kam anders. Im Doppel unterlagen E. Krumm/Brenner 0:3 gegen Köstlin/Greiner. M. Kregel/Loth gewannen 3:1 gegen Tremel/Zimmermann. Anschließend unterlag Loth knapp 11:13/11:4/9:11/10:12 gegen Greiner. Brenner glich mit einem 3:1 gegen Köstlin aus. M. Kregel drehte einen 0:2 Satzrückstand gegen Zimmermann in einen 6:11/10:12/11:7/11:7/11:8 Sieg. E. Krumm hatte gegen Tremel keine Chance und es stand 3:3. Loth hatte an diesem Abend Pech. Auch sein Spiel gegen Köstlin verlor er 9:11/11:9/12:10/9:11/6:11. Brenner konnte nochmals mit einem 3:0 gegen Greiner ausgleichen. Nach einer Niederlage von E. Krumm gegen Zimmermann lag es nun an M. Kregel den Punkt für Eningen zu sichern. Doch in einem Spiel, welches keinen Verlierer verdient gehabt hat, unterlag sie denkbar knapp 9:11/11:9/14:12/9:11/9:11 und die Eninger Mannschaft leider 4:6.

---

### Eninger Teams weiter auf Kurs (2013-10-19 22:03)

(rb)Trotz unterschiedlicher Ergebnisse befinden sich die Eninger Teams weiter auf Kurs ihr Klassenziel zu erreichen. Hierbei setzt sich die erste Herrenmannschaft nach ihrem zweiten Sieg in der Spitzengruppe fest. Ist da vielleicht doch mehr zu erwarten?

#### Verbandsklasse Damen: TSV Eningen - SV Böblingen 2 8:4

Mit ihrem ersten Sieg im vierten Spiel entledigten sich die Eninger Damen vorerst aller Abstiegsorgen. Nach 2 Unentschieden und einer Niederlage starteten die Eningerinnen mit einem 1:1 nach den Doppeln gegen den Bundesliganachwuchs aus Böblingen. Überraschende Spielerin war einmal mehr Ingrid Reiner die neben dem Doppel auch alle drei Einzel gewann. Immer besser zurecht findet sich die aus der zweiten Mannschaft aufgestiegene Claudia Braun. An der Seite von Reiner gewann sie das Doppel und anschließend steuerte sie noch zwei Einzelsiege bei. Erfreulich war der erste Einzelsieg von Bley in dieser Runde. Für ein geschlossenes Mannschaftsergebnis sorgte Schaal, die ebenfalls einen Punkt zum Gesamtsieg beitrug.

#### Landesliga Damen: TG Schwenningen - TSV Eningen 2 8:4

Gegen Verbandsklassenabsteiger Schwenningen musste die zweite Eninger Damenmannschaft ihre zweite Niederlage einstecken. Dabei begann das Spiel ebenfalls mit einem 1:1 nach den Doppeln. Doch leider folgten drei Niederlagen in Folge durch B. Kregel, M. Kregel und Schimmer. S. Krumm brachte ihr Team mit dem ersten Einzelsieg an diesem Tag kurzfristig ins Spiel zurück. Leider half dies nicht viel gegen einen besseren Gegner. Erneute Niederlagen von M. Kregel, B. Kregel und S. Krumm brachten einen 2:7 Rückstand. Schimmer und M. Kregel konnten im Anschluss mit ihren Siegen das Ergebnis nochmals positiver gestalten, doch am Ende bescherte die 2. Niederlage von S. Krumm die eingeplante Niederlage.

#### Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen - VfL Pfullingen 2 9:1

Chance bekommen und Chance eindrucksvoll genutzt. Nachdem der Gast aus Pfullingen ohne ihr Spitzenpaarkreuz angereist war, war man sich im Eninger Lager einig: Aus dem angestrebten Sieg musste ein Pflichtsieg her. Und diese Pflichtaufgabe wurde meisterlich gelöst. Von Anfang an zeigte man dem

Nachbarn aus Pfullingen, dass es nur einen Sieger geben wird, nämlich den TSV Eningen. Lediglich in den Doppeln konnte Pfullingen mithalten. So mussten Riedinger/Bauer ihren Gegner zum 8:11 im Entscheidungssatz gratulieren. Im Anschluss folgte eine Demonstration der derzeitigen Eninger Stärke. Alle Einzel wurden gewonnen. Hiervon musste dreimal der Entscheidungssatz zu Gunsten der Eninger erhalten. D. Kitzmann gewann diesen 11:6, Wagner nach einem 1:2 Satzrückstand noch 11:9 und nochmals Kitzmann 11:4. Alle anderen Spiele gingen klar an Eningen, die sich mit nunmehr 4:2 Punkten hinter einem Führungstrio in Lauerposition befinden.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Dettingen 3 - TSV Eningen 3 9:7

TSV Eningen 3 - SSV Bernloch 2 9:6

TSG Upfingen - TSV Eningen 3 9:4

Drei Spiele innerhalb von nur 4 Tagen musste die dritte Herrenmannschaft absolvieren. Hierbei ging es zunächst zum Tabellennachbarn aus Dettingen. Dreieinhalb Stunden kämpften beide Mannschaften um die beiden Punkte. Am Ende stand eine bittere 7:9 Niederlage für die Eninger fest. Nach einem 1:2 in den Doppeln wogte das Spiel stetig hin und her. Siege von zweimal J. Storz und je einmal durch Vucetic, Krause, Schimmer und Schöttle brachten einen 7:8 Zwischenstand vor dem abschließenden Schlussspiel. Hier hatten die Eninger leider Pech und unterlagen 1:3 und dem Gegner 7:9. Am Freitag ging es dann gegen einen direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt. Die zweite Mannschaft aus Bernloch war zu Gast und es wurde wieder ein aufregendes und spannendes Spiel. Auch gegen Bernloch stand es 1:2 nach den Doppeln. T. Kitzmann, Krause, J. Storz und Schimmer drehten das Spiel bis zur Halbzeit bei Niederlagen von Vucetic und Schimmer in eine 5:4 Führung. Diese Führung bauten Vucetic, Krause, J. Storz und Schimmer bei Niederlagen von Kitzmann und Schöttle in einen 9:6 Sieg aus. Tags darauf ging es zum Meisterschaftsaspirant nach Upfingen. Endlich waren die Vorzeichen einmal klar. Alles andere als eine Niederlage wäre eine Überraschung gewesen. Doch die Eninger wehrten sich vehement und brachten den Gegner ein ums andere Mal an den Rand einer Niederlage. Nach den Doppeln 1:2 hinten. Bis zur Hälfte bei Siegen von Vucetic und Krause bereits 3:6 im Hintertreffen. Anschließend unterlag Vucetic unglücklich 11:13 im 5. Satz. Ebenfalls 9:11 im 5. Satz unterlag Storz und auch Kitzmann schaffte es in den 5. Satz und unterlag 4:11. Bei einem Sieg von Krause hätte es nun anstatt 4:9 auch locker 7:6 für Eningen stehen können. Leider war das Glück nicht auf Eninger Seite. Dennoch hat man den Abstand auf Tabellenende auf 4 Punkte ausgebaut und kann beruhigt in die Zukunft blicken.

Kreisklasse C Herren:

TSV Eningen 4 - TTG Sonnenbühl 3 9:2

Was ist nur mit der vierten Mannschaft los. Sieg um Sieg wird eingefahren. Jetzt war Sonnenbühl das Opfer. Nach einer gekonnten Doppelaufstellung führte die Eninger Mannschaft schnell 3:0. Pech hat derzeit nur der aus der Jugend in den Aktivenbereich gewechselte Fabian Brunner. Ein ums andere Mal muss er sich gegen sogenannte Materialspieler durchsetzen, was für einen Jugendspieler nicht immer einfach ist. So auch diesmal. Gegen beide Gegner hatte er so seine Probleme und unterlag einmal 1:3 und einmal 2:3. Alle anderen Spiele gingen an die Eninger Mannschaft. Sommer, G. Storz, Rauscher, Leuze und E. Krumm siegten und am Ende stand ein klares 9:2 fest. Mit diesem Sieg befindet sich die 4. Mannschaft hinter einem ungeschlagenen Spitzenduo auf einem ausgezeichneten 3. Tabellenplatz.

## Tischtennisjugend mit unterschiedlichen Erfolgen (2013-10-19 22:23)

(rb)Weiter im Marsch auf die Herbstmeisterschaft befindet sich derzeit die erste Jugendmannschaft. Die zweite Mannschaft dagegen kämpft vehement und bisweilen glücklos gegen den drohenden Abstieg.

Bezirksklasse Jungen U18: TSV Eningen - TB Metzingen 6:0

Nach einem holprigen Start folgte eine prima Leistung im Spiel gegen die Partnermannschaft vom TB Metzingen. Arne Scherf und Dominic Philippe dominierten ihr Doppel nach Belieben und gewannen sicher 3:0. Marc Riedinger und Alexander Eissler fanden dagegen überhaupt nicht ins Spiel. Nach einem 0:2 Satzrückstand und einem 1:4 Zwischenstand im dritten Satz kam eine Auszeit zur rechten Zeit. Nach nochmals eindringlichen Worten ihres Trainers drehten beide das Spiel und gewannen noch 11:7/11:4/11:8. Damit war auch der Widerstand der Metzinger gebrochen. Im Anschluß musste Scherf zwar zweimal gegen Dorau in die Verlängerung gewinnen aber sicher 3:1. Riedinger ließ ein 3:0 gegen Gollmer folgen. Philippi stand sich gegen Kaoitel selbst im Weg und verlor noch zwei sicher gewonnenen Sätzen Satz 3 mit 9:11, gewann den 4. aber wieder deutlich 11:6. Gleich dreimal 11:6 gewann Eissler gegen Roßberg und sicherte den klaren 6:0 Erfolg. Ungeschlagen steht man nun an der Tabellenspitze.

Kreisliga Jungen U18: TSV Eningen 2 - TV Neuhausen 0:6

TSV Eningen 2 - TB Metzingen 2 0:6

Unter Wert geschlagen wurde die zweite Mannschaft des TSV Eningen. Marvin Jäger, Nico Schreiber, Nadine und Max Kendelbacher zeigten gutes Tischtennis, doch der Gegner war an diesem Tag einfach zu mächtig. Dabei verlangte man dem Gegner aus Neuhausen alles ab. Nach zwei verlorenen Doppeln erreichten Jäger, Schreiber und M. Kendelbacher jeweils den 5. und entscheidenden Satz. Leider hatten sie hier keine Chance mehr und unterlagen 4:11, 2:11 und 7:11. N. Kendelbacher unterlag glatt 0:3 gegen einen wesentlich älteren und besser platzierten Gegner.

Gegen Metzingen gab es dann für alle nichts zu holen. Zwar hielten alle vier in den einzelnen Sätzen gut mit, am Ende wurden aber alle Spiele 0:3 verloren. Trotz der deutlichen Niederlagen besteht immer noch die Hoffnung die Klasse zu erhalten. Noch liegt man einen Punkt vor einem Abstiegsplatz und muss noch gegen den Tabellenletzten und Tabellenvorletzten antreten. Also, die Hoffnung stirbt zuletzt und bei den bisher gezeigten Leistungen dürfte der Klassenerhalt sicherlich zu schaffen sein.

---

## Nur zwei Teams im Einsatz (2013-10-26 22:45)

(rb)Eine ruhige Woche erlebte die Tischtennisabteilung. Nur zwei der 10 Teams spielten um Punkte. Zum einen die 2. Damenmannschaft und zum anderen die 4. Herrenmannschaft.

Landesliga Damen: TTC Mühringen - TSV Eningen 2 8:3

Eine unerwartet deutliche Niederlage kassierte die 2. Damenmannschaft in Mühringen. Eigentlich fuhr man nach Mühringen um dort zu punkten, doch es kam ganz anders. Stand es nach den Doppeln noch 1:1, S. Krumm/B. Kregel gewannen ihr Spiel, M. Kregel/P. Schimmer verloren 0:3, so musste die Mann-

schaft die Mühringer Überlegenheit an diesem Tage anerkennen. Im ersten Durchgang gingen alle Spiele an Mühringen. Erst im zweiten Durchgang konnten die Eningerinnen mithalten und M. Kregel und P. Schimmer gewannen ihre Spiel und verkürzten auf 3:7. Zu Beginn des 3. Durchganges unterlag M. Kregel 0:3 und die Mannschaft das Spiel 3:8. Trotz der Niederlage ist man im Eninger zuversichtlich das Vorhaben Klassenerhalt in die Tat umsetzen zu können.

Kreisklasse C Herren: TSG Upfingen 2 - TSV Eningen 4 9:0

TSV Eningen 4 - TSV Dettingen 4 9:1

Nichts zu holen war für die 4. Herrenmannschaft bei Spitzenreiter TSG Upfingen 2. In der kleinen Kindertennis-Halle traf die Mannschaft auf einen überlegenen Gegner der nach seinem Abstieg den sofortigen Wiederaufstieg anpeilt. So waren die Vorzeichen klar und der Eninger Mannschaft gelang leider keine Überraschung. Lediglich S.Krumm/P. Schimmer konnten im Doppel mithalten und verloren erst im Entscheidungssatz. Auch in ihrem Einzel kam P. Schimmer in den Entscheidungssatz, hatte dort aber keine Chance mehr. Alle anderen Spiele gingen mehr oder weniger deutlich an den Gastgeber.

Gegen die 4. Mannschaft aus Dettingen wollten die Eninger die Niederlage in Upfingen vergessen lassen. Dieses Vorhaben gelang eindrucksvoll. Schnell führte man nach den Doppeln 3:0. Brunner/Sommer siegten 3:1, Storz/Rall 3:0 und Leuze/Loser 3:2. In den Einzelbegegnungen machte es nur Leuze spannend. Er musste gegen Tutar in den Entscheidungssatz und unterlag dort 6:11. Alle anderen Spiele gingen klar an Eningen. Am Ende stand ein nie gefährdeter 9:1 Sieg auf dem Papier. Mit diesem Sieg verteidigte die Eninger Mannschaft ihren 3. Tabellenplatz hinter den beiden noch ungeschlagenen Mannschaften aus Upfingen und Burladingen.

---

## 1.3 November

### Miniprogramm mit klaren Niederlagen (2013-11-02 22:03)

(rb) Lediglich zwei Verbands- und ein Pokalspiel absolvierte die Tischtennisabteilung am Wochenende der Bezirksmeisterschaften. Hierbei setzte es zwei klare Niederlagen und ein Weiterkommen im Bezirkspokal.

Bezirkspokal Herren B: TSG Bodelshausen 2 - TSV Eningen 2 0:4

Beim 2 Klassen tiefer angesiedelten TSG Bodelshausen spielte die 2. Herrenmannschaft in der 2. Runde des Bezirkspokals. Und der Klassenunterschied wurde deutlich. In den Einzeln feierten Metzke, Hoffmann und Risca glatte 3:0 Siege. Lediglich im Doppel konnte der Gastgeber mithalten und den 5. Satz erreichen. Doch auch da setzten sich die Eninger durch gewannen letztendlich das Spiel sicher 4:0. Naja

manchmal ist die Fahrt zu einem Spiel eben länger als das gesamte Spiel.

Kreisklasse A4 Herren: SSV Bernloch - TSV Eningen 2 9:1

Deutlich wurde auch der Unterschied zwischen Meisterschaftsmittfavorit Bernloch und Aufsteiger TSV Eningen 2. Ohne große Ambitionen fuhr man nach Bernloch. Den Gegner ein bißchen ärgern, doch dies gelang nur in drei Spielen. So mussten sich Vucetic/Krause im Doppel Eckert/A.Kegel knapp 12:10/11:8/9:11/5:11/7:11 geschlagen geben. Nach Niederlagen von C. Risca, Metzke und A. Risca war es Brenner vorbehalten gegen Eckert einen 3:0 Sieg zu feiern und für das zwischenzeitliche 1:6 zu sorgen. Anschließend unterlag Krause 8:11 im Entscheidungssatz gegen L. Helmer und Vucetic lieferte sich mit A. Kegel ein super Spiel, unterlag am Ende aber unglücklich 4:11/8:11/14:12/11:7/11:13. Die zweite Niederlage von Metzke sicherte Bernloch den klaren Sieg.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 - TSG Zwiefalten 2:9

Ebenfalls ohne Chance blieb die dritte Eninger Mannschaft gegen Meisterschaftsfavorit Zwiefalten. In diesem Spiel kam Jugendersatz Marc Riedinger zu seinem ersten Einsatz bei den Aktiven. Gleich zu Beginn zeigte er keinerlei Respekt vor den Erwachsenen und gewann an der Seite von Brunner das Doppel. Leider gingen die beiden anderen Doppel an Zwiefalten. Im ersten Einzel zeigte Reuter eine Klasseleistung gegen Gritzmüller, konnte das Spiel aber trotz einer 2:0 Satzführung nicht nach Hause bringen und unterlag knapp 2:3. Es folgten drei 1:3 Niederlagen von Kitzmann, Krause und Schöttle. Nun folgte der Einzelauftritt von Marc Riedinger. Er zeigte was er gelernt hat, spielte mit Köpfchen und fertigte L. Jäger 3:0 ab. Dies sollte aber der einzige Einzelsieg eines Eningers bleiben. Die restlichen Spiele gingen wieder an Zwiefalten und am Ende stand die 2:9 Niederlage fest.

---

## **Punktgewinn oder Punktverlust? (2013-11-05 19:38)**

(rb)Hat man nun einen Punkt gewonnen oder einen Punkt verloren? Weit nach Mitternacht, nach dem letzten Ballwechsel, sah es nach einem Punktgewinn für die 3. Herrenmannschaft in Würtingen aus. Doch im Nachhinein war es wohl ein Punktverlust.

Verbandsklasse Damen: TSV Laupheim - TSV Eningen 3:8

In der Verbandsklasse eilen die Eninger Damen von Sieg zu Sieg. Nach zwei gewonnenen Doppeln war es einmal mehr Reiner die alle ihre drei Spiele gewann und so maßgeblichen Anteil am Sieg hatte. Aber auch Bley findet allmählich zu ihrer alten Stärke zurück und steuerte 2 Siege bei. Den achten Eninger Punkt holte Braun. Keinen guten Tag erwischte Schaal, die diesmal sieglos blieb. Mit nunmehr 6:4 Punkten belegt man bereits den 4. Platz nach einem etwas holprigen Start.

Landesliga Damen: TTC Reutlingen - TSV Eningen 2 8:1

Ärgern wollte man den Favoriten aus Reutlingen. Doch so ganz gelang es nicht. Nicht zu Null verlieren, dies gelang. M. Kregel und P. Schimmer drehten einen 0:2 Satzrückstand im Doppel und siegten noch dreimal 11:8 und sorgten so für das zwischenzeitliche 1:1. Anschließend zeigten die Kregels sehr

gute Spiele. Tochter Britta knöpfte Klassenprimus Weidle zwei Sätze ab und unterlag knapp 2:3. Ebenso erging es Mutter Margret gegen Die Ex-Eningerin Dürr. Nach gutem Spiel musste sie sich 8:11 im 5. Satz geschlagen geben. Auch S. Krumm spielte sich in einen Entscheidungssatz unterlag aber dort 7:11. Durch diese engen Spiele hat man die Reutlingerinnen doch ein bißchen geärgert. Die weiteren Spiele gingen mehr oder weniger klar an die Reutlingerinnen.

Kreisklasse A4 Herren: TSV Eningen 2 - TV Unterhausen 5:9

SV Würtlingen 2 - TSV Eningen 2 8:8

Knapp an einer Überraschung schrammte Aufsteiger Eningen 2 gegen Absteiger Unterhausen vorbei. Leider lag man nach den Doppeln 1:2 zurück. Es folgten Niederlagen von Metzke, Brenner, Risca und Hoffmann. 1:6 hieß die aussichtslose Lage. Doch plötzlich ging ein Ruck durch die Mannschaft. Reuter und Storz verkürzten auf 3:6, ehe es vorne nochmals 2 Niederlagen hagelte. Hoffmann und Risca mit zwei Siegen, jeweils 12:10 im 5. Satz sorgten nochmals für Spannung und verkürzten auf 5:8. Doch leider war Wiedmaier am heutigen Tag zu stark für Reuter und so endete das Spiel mit einer Eninger Niederlage.

Bei Mitaufsteiger Würtlingen sollte im Kampf gegen den Abstieg also unbedingt gepunktet werden. Es entwickelte sich auch ein dramatisches Spiel. Leider wurde von Würtlinger Seite das Spiel unnötig in die Länge gezogen. So begann es bereits mit einer 25 minütigen Verspätung und auch einzelne Spieler ließen sich mehrmals bitten bis sie sich an die Tische bequemten. Zu Beginn offenbarte sich die alte Eninger Doppelschwäche. Alle drei Doppel wurden verloren. Anschließend siegten Metzke, C. Risca und Hoffmann und sorgten für den Ausgleich. Pech hatte Brenner. Nach zwei gewonnenen Sätzen verletzte er sich am Oberschenkel und konnte sich nicht mehr richtig bewegen und unterlag noch 2:3. Ebenfalls 2:3 unterlag Reuter. Siege von A. Risca, C. Risca und Metzke brachten die erstmalige Führung für Eningen. Doch es folgten Niederlagen von Brenner, Hoffmann und A. Risca. Reuter siegte gegen Reich und sorgte dafür, dass noch ein Schlussspiel gespielt werden musste. Auch hier dauerte es lange bis der Gegner an der Platte stand, hatte sich doch ein Würtlinger im Glauben an den sicheren Sieg, bereits geduscht und zum Abmarsch bereit gemacht. Weit nach Mitternacht wurde deshalb der letzte Ballwechsel gespielt und dieser brachte für die Eninger Metzke/Brenner einen 5:11/11:6/11:7/8:11/11:8 Erfolg und für die Mannschaft ein verdientes 8:8. Am Ende war es ein gerechtes 8:8.

Kreisklasse C Herren: TSV Burladingen 3 - TSV Eningen 4 9:5

Gegen den Verlustpunktfreien Tabellenzweiten aus Burladingen hatten die Eninger die Sensation auf dem Schläger. Nach den Doppeln führten die Eninger 2:1. Doch leider unterlagen Sommer, Brunner und Rall in den Einzeln und es stand 2:4. Rauscher verkürzte nochmals mit einem 3:2 Sieg, doch nachdem Loser und E. Krumm verloren nahm das Spiel seinen normalen Verlauf. 3:6 stand es zur Halbzeit. Brunner mit einem Klassespiel und einem 13:15/12:14/11:8/11:9/11:9 und Sommer mit einem 3:1 sorgten für einen 5:6 Zwischenstand. Den Ausgleich hatte Rauscher auf dem Schläger, doch leider unterlag er im 5. Satz 9:11. Als dann auch noch Rall 7:11 im 5. Satz unterlag war der Eninger Widerstand gebrochen und der TSV Burladingen landete einen knappen 9:5 Erfolg.

## Erfolgreiche Teilnahme der Eninger Jugend bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften (2013-11-09 20:05)

(rb)Leider nahmen nur 6 Jugendspieler an den diesjährigen Bezirksmeisterschaften des Kreis Reutlingen und Tübingen teil. Kurzfristig musste Dominic Philippi krankheitshalber absagen. Doch auch die verbleibenden Eninger Jugendspieler zeigten gutes Tischtennis und errangen gute Platzierungen.

### Nadine Kendelbacher Bezirksmeisterin Mädchen U12

Wieder einmal zeigte Nadine Kendelbacher, dass sie zu den besten ihres Alters gehört. Nach einer niederlagenlosen Vorrunde zog sie in das Halbfinale ein. Dort wartete Klett aus Betzingen. Gegen die Linkshänderin hatte Nadine in der Vergangenheit ihre liebe Mühe. Außerdem brachte die Betzingerin die Eninger Spielerin durch falsches zählen oft aus dem Rythmus. Doch diesmal war es anders. Konzentriert ging Nadine zur Sache und gewann Satz eins. Nach Unstimmigkeiten unterlag sie im zweiten Satz. Doch einer kurzen Ansprache besiegte Nadine dann ihre Gegnerin in den Sätzen 3 und 4 recht deutlich. Im Endspiel wartete Scholl vom TSV Altenburg. Hier brauchte Nadine lange um sich auf die Gegnerin einzustellen. Nach einem deutlichen Rückstand kam sie ins Spiel zurück, verlor aber den ersten Satz knapp 9:11. Doch in den folgenden 3 Sätzen spielet Nadine ihre Überlegenheit aus und wurde mit dem 3:1 Sieg verdiente Bezirksmeisterin.

### Vanessa Schenk gute Dritte bei Mädchen U15

Bei den Mädchen U15 startete Vanessa Schenk. Auch sie überzeugte an diesem Tag durch gutes Tischtennis. Nach einem Sieg und einer Niederlage zog sie in die KO-Phase ein. Hier arbeitete sie sich bis ins Halbfinale vor und unterlag dort knapp der späteren Bezirksmeisterin. Da das Spiel um den 3. Platz nicht ausgespielt wurde, wurde Vanessa nach der tollen Leistung gute Dritte.

### Vanessa Schenk/Nadine Kendelbacher erreichen 3. Platz im Doppel Mädchen U15

Auch im Doppel zeigten die beiden Eningerinnen eine sehr gute Leistung. Umso mehr ist die Leistung zu bewerten, da Vanessa mit Nadine die jüngste Spielerin dieses Wettbewerbs an ihrer Seite hatte. Auch hier eilten unsere Mädchen von Sieg zu Sieg, ehe sie im Halbfinale auf den späteren Sieger trafen. Auch in diesem Halbfinale boten die beiden lange Paroli. Am Ende mussten sie dann doch ihren Gegnerinnen zum Sieg gratulieren. Doch auch der 3. Platz kann sich sehen lassen.

### Tom Kühne erreicht 3. Platz bei Jungen U11

Eigentlich ging es in diesem Wettbewerb nur darum das Endspiel zu erreichen und den 2. Platz zu belegen. Dies deshalb, da mit Jan Lamparter ein Spieler am Start war, der in diesem Wettbewerb eigentlich nichts verloren hat. Tom spielte sich in der Vorrunde gut ein und gewann seine drei Vorrundenspiele sicher jeweils 3:0. Im Viertelfinale siegte er ebenfalls gegen einen Gegner aus Tübingen. Doch das Los bescherte Tom im Halbfinal eben diesen Jan Lamparter. Erstmals an diesem Tag musste Jan sich ein wenig anstrengen, doch für eine Überraschung konnte Tom trotz guten Spiels nicht sorgen. Dennoch kann er mit dem 3. Platz und vor allem mit der gezeigten Leistung zufrieden sein.

Im Doppel bekam er einen etwas schwächeren Partner zugelost und schied bereits in Runde eins aus.

Max Kendelbacher bei den Jungen U15 unglücklich ausgeschieden

In einer starken Vorrundengruppe gelang Max Kendelbacher gleich im ersten Spiel eine Überraschung und schlug den wesentlich besseren Spieler aus Rottenburg 3:2. Eine Niederlage gegen die Nummer 2 und ein weiterer Sieg gegen die Nummer 3 reichten am Ende leider nicht zum Weiterkommen. Am Ende kamen drei Spieler auf 2:1 Siege, Max hatte aber das schlechteste Satzverhältnis und schied aus. Auch im Doppel war leider bereits in der ersten Runde Endstation. Zum Trost gewann Max aber bei einer Verlosung zwei Eintrittskarten für das Deutsche Pokalfinale in Stuttgart.

Marc Riedinger zeigt gute Leistung bei den Jungen U18 und wird Dritter im Doppel

Als einer der jüngsten Spieler spielte Marc Riedinger bei den Jungen U18. In der Vorrunde kam er auf 2:1 Siege und zog somit in die KO-Phase ein. Hier war leider bereits in der ersten Runde Endstation. In dieser Altersklasse merkt man den Altersunterschied eben am deutlichsten. Dennoch kann Marc mit seiner Leistung zufrieden sein.

Im Doppel spielte er an der Seite von Jonas Reisser vom SSV Reutlingen. Nach anfänglichen Abstimmungsproblemen kamen beide immer besser ins Spiel und eilten von Sieg zu Sieg. Bis ins Halbfinale schafften es die beiden, ehe sie auf ein favorisiertes Doppel trafen. Doch auch da zeigten sie große Gegenwehr und mussten sich nur knapp geschlagen geben. Am Ende waren beide mit dem 3. Platz mehr als zufrieden.

Arne Scherf Vizebezirksmeister im Einzel und Doppel Jungen U14

Im U 14 Wettbewerb war leider nur ein Eninger am Start. Dominic Philippi fiel kurzfristig verletzt aus. Doch auch so zeigte Arne einmal mehr, dass er zu den Topgesetzten dieses sehr ausgeglichenen Wettbewerbs gehört. Nach problemloser Vorrunde, in denen er sichere Siege feierte erreichte er das Viertelfinale. Auch in diesem Viertelfinale und dem anschließenden Halbfinale zeigte er keine Nerven und siegte sich sicher ins Finale. Dort wartete bereits sein alter Widersacher Hackenberg, gegen den er eine negative Bilanz aufweist. So war also Hackenberg der Favorit. Doch unbeeindruckt setzte Arne sein gutes Spiel fort und erarbeitete sich Vorteile. Erst eine Auszeit des Weilheimer Betreuers brachte Arne aus dem Rythmus und Hackenberg auf die Siegerstraße. Leider musste Arne am Ende seinem Lieblingsgegner "wieder einmal zum Sieg gratulieren.

Im Doppel fiel anfangs Doppelpartner Dominic Philippi aus. Da auch der Doppelpartner von Markus Stähle vom TTC Reutlingen ausfiel taten sich beide zusammen und versuchten ihr Glück. Da beide sehr gute Einzelspieler sind konnte man einiges erwarten. Und die Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Sie eilten von Sieg zu Sieg und standen plötzlich im Endspiel. Dort trafen sie auf ein eingespieltes Team und unterlagen trotz guten Spieles. Dennoch war man im Eninger und auch Reutlinger Lager über den Vize-titel des Zufalldoppels Stähle/Scherf mehr als zufrieden.



## Herbstmeisterschaft verspielt? (2013-11-16 22:37)

(rb)Am letzten Wochenende standen für die Eninger Tischtennisjugend wichtige Spiele auf dem Programm. So brauchte die erste Mannschaft 3 Punkte für die Herbstmeisterschaft und die 3. Mannschaft 2 Punkte für die Vizemeisterschaft. Leider gingen beide Vorhaben nicht ganz auf und man ist jetzt auf andere Mannschaften angewiesen, um beide Vorhaben in die Tat um zu setzen.

Bezirksklasse Jungen U18: TSV Eningen – SV Rommelsbach 6:0  
TSV Eningen – TSV Betzingen 2 4:6

Ohne Stammkraft Dominic Pilippi, der in dieser Runde noch kein Spiel verloren hat und diesmal verletzungsbedingt passen musste, sollte das Vorhaben 3 Punkte in die Tat umgesetzt werden, um sicher die Herbstmeisterschaft einzufahren. Anfangs lief es auch wie geschmiert. Rommelsbach wurde deutlich 6:0 geschlagen. Hier zeigte Ersatzspieler Max Kendelbacher eine starke Leistung und gewann zusammen mit Arne Scherf das Doppel und anschließend auch sein Einzel. Gegen Betzingen musste also noch ein Punkt her und alles lief nach Plan. 1:1 stand es nach den Doppeln. Scherf/Kendelbacher siegten und Riedinger/Eissler unterlagen. Doch dann folgten drei Siege in Folge. Scherf, Riedinger und Eissler sorgten mit 3:0 Siegen für ein 4:1. Kendelbacher zeigte ebenfalls ein gutes Spiel unterlag aber 0:3. Nun musste noch ein Spiel gewonnen werden, um das Unentschieden zu erreichen. Wahrscheinlich war man zu siegessicher. Auf jeden Fall zeigten die Eninger Nerven und die Betzinger zeigten plötzlich ein ganz anderes Gesicht. Nach tollen Spielen unterlagen Scherf 9:11/12:10/5:11/11:8/8:11, Riedinger 10:12/11:6/13:11/5:11/6:11, und Eissler 11:9/11:9/9:11/6:11/7:11. Kendelbacher gab ebenfalls sein bestes, unterlag aber knapp 0:3. Die Eninger haben die Runde nun mit 16:2 Punkten und einem Spielverhältnis von +33 abgeschlossen. Sie können aber noch vom SV Tübingen vom 1. Rang verdrängt werden. Tübingen hat ebenfalls 2 Minuspunkte, muss aber die verbleibenden 4 Spielen gewinnen und darf hierbei lediglich 6 Spiele abgeben. Die Chancen stehen also noch gut für Eningen.

Kreisklasse A Jungen U18: VfL Pfullingen 3 – TSV Eningen 3 5:5

Auch für die dritte Mannschaft ging es in Pfullingen um die Vizemeisterschaft und den Aufstieg in die Kreisliga. Ein Sieg und alles wäre geschafft. Ein Unentschieden und der direkte Konkurrent aus Pfullingen wäre geschlagen. Und so kam es auch. Vanessa Schenk und Nadine Kendelbacher sorgten für die Führung. Tom Kühne und Noah Funkk verloren ihr Doppel. So stand es 1:1. Am vorderen Paarkreuz gewannen Vanessa und Nadine jeweils 2 Spiele, doch leider unterlagen Tom und Noah am hinteren Paarkreuz. Am Ende stand es 5:5 und alle freuten sich wegen der errungenen Vizemeisterschaft. Doch man hatte sich zu früh gefreut. Das Zünglein an der Waage spielt die 2. Mannschaft des SSV Bernloch. Bei noch 3 zu spielenden Begegnungen kann Bernloch ebenfalls noch auf 10:4 Punkte kommen. Allerdings darf Bernloch nur noch 1 Spiel abgeben, um die Eninger vom 2. Platz zu verdrängen. Auch hier heißt es nun abwarten und hoffen.

---

## Wichtige Siege und bittere Niederlagen (2013-11-16 23:35)

(rb)Eine Woche mit wichtigen Siegen , aber auch bitteren Niederlagen liegt hinter der Tischtennisabteilung. Wichtige Schritte für den Klassenerhalt wurden getan, aber auch wichtige Schritte versäumt und wieder in den Abstiegsog geraten. Doch die Saison ist noch jung und es kann noch viel passieren.

**Verbandsklasse Damen: TG Biberach - TSV Eningen 8:6**

Trotz einer überragenden Claudia Braun, die nicht nur das Doppel an der Seite von Ingrid Reiner gewann, sondern auch in allen 3 Einzeln siegreich blieb, gelang es der Eninger Mannschaft nicht, den Abstand zum Tabellenende größer werden zu lassen. Gegen den Abstiegs Kandidaten aus Biberach siegten noch einmal Kim Schaal und Reiner. Am Ende eines bitteren Abends stand eine 6:8 Niederlage zu Buche. Somit versäumten die eninger Damen einen Befreiungsschlag und müssen sich in den kommenden Begegnungen nochmals mächtig strecken, um nicht wieder in den Abstiegsstrudel zu geraten.

**Kreisklasse A3 Herren: TV Neuhausen 2 - TSV Eningen 5:9****SVE Hohbuch Reutlingen - TSV Eningen 9:2**

Pflichtaufgabe erfüllt, Kür vermasselt. Das Wochenende lief für die erste Herrenmannschaft nach Plan. Nach einem hart erkämpften Sieg bei Aufsteiger Neuhausen sollte die Kür bei Aufstiegsfavorit Hohbuch folgen, doch leider ohne Erfolg. drei gewonnene Doppel und ein starker Kitzmann mit 2 Einzelsiegen sorgten in Neuhausen für die halbe Miete. Ebenfalls zweimal erfolgreich war Loth. die beiden restlichen Punkte zum Sieg holten Bauer und Wagner, der diesen Punkt aber erst mit dem 15:13 im 5. Satz sicherstellte. Mit dem Sieg im Gepäck reiste man am nächsten Tag zum SVE Hohbuch. Doch hier lief es gerade anders herum. Zu Beginn wurden 3 Doppel verloren.

Anschließend konnten lediglich noch D. Kitzmann und Bauer ihre Spiele gewinnen. Zu überlegen war der Gastgeber an diesem Tag. Doch trotz der Niederlage führt der TSV Eningen das Tabellenmittelfeld an und kann getrost in die kommenden Aufgaben gehen.

**Herren Kreisklasse A4: TSV Eningen 2 – VfL Pfullingen 3 9:3**

Eine schwere Aufgabe erwartete die Aufsteiger aus Eningen. Will man die Klasse halten, sollte man zu Hause gegen die direkten Konkurrenten gewinnen. Entsprechend motiviert ging man zur Sache. Gleich der Beginn zeigte, dass es ein enges Match werden würde. Alle drei Doppel gingen in den Entscheidungssatz. Eningen hatte hierbei zweimal die Nase vorn und führte 2:1. In den anschließenden Einzeln musste nur C. Risca seine beiden Spiele abgeben. Alle anderen Begegnungen waren mehr oder weniger klare Angelegenheiten für die Eninger. Metzke und Brenner kamen auf zwei Siege, ein Sieg steuerten Hoffmann, A. Risca und Reuter bei. Schon jetzt kann von einer gelungenen Vorrunde gesprochen werden, beträgt der Abstand auf einen Abstiegsplatz doch bereits 3 Punkte.

**Kreisklasse B4 Herren: TSV Oberhausen - TSV Eningen 3 9:3**

Leider gelang der dritten Mannschaft kein Befreiungsschlag in Oberhausen. Gegen den heimischen TSV war man von Anfang an Außenseiter. So lag man nach den Doppeln 1:2 zurück. In der Folge wurden 5 Spiele verloren, ehe Schimmer mit einem 13:11 im 5. Satz für das zwischenzeitliche 2:7 sorgte. Nachdem T. Kitzmann auch sein zweites Spiel verlor war es Krause, der ebenfalls mit einem 13:11 im 5. Satz das Ergebnis etwas freundlicher gestaltete. Ein 6:11 im 5. Satz von Storz sorgte für die negative Entscheidung. Nach der neuerlichen Niederlage steckt die dritte Mannschaft mehr denn je im Abstiegskampf.

**Kreisklasse C 5 Herren: TSV Eningen 4 – TSG Zwiefalten 2 9:2**

Recht erfolgreich präsentiert sich momentan die 4. Mannschaft des TSV Eningen. Gegen die 2. Mannschaft aus Zwiefalten zeigten sie gleich zu Beginn, wer an diesem Tag als Sieger die Halle verlassen wird. Konzentriert ging es zu Werke. So lag man auch nach den Doppeln 2:1 in Front. Anschließend wurden

im ersten Durchgang alle Spiele deutlich gewonnen. Lediglich Rauscher brauchte gegen Jäger einen Entscheidungssatz, gewann aber hier 11:7. Der zweite Durchgang begann leider mit einer Niederlage von Brunner gegen Jäger, der mit dessen Material einfach nicht zurechtkam. Den 9:2 Siegpunkt holte Rauscher mit einem glatten 3:0 gegen Schmid.

Kreisklassenpokal Herren: TSV Eningen 4 – SV Rommelsbach 2 0:4

Keine Chance wurde der 4. Mannschaft gegen die 2. Mannschaft aus Rommelsbach prophezeit und diese wollten sie nutzen. Doch leider blieb es beim Versuch. Rommelsbach zeigte sich in allen Belangen überlegen und feierte einen nie gefährdeten 0:4 Erfolg. Nicht einmal ein Satz wurde seitens der Eninger gewonnen. Somit findet die nächste Runde ohne die Eninger statt.

---

### **Senioren Kreisklasse: TSV Eningen – VfL Dettenhausen 2 6:0 (2013-11-19 22:08)**

Ihren ersten Sieg feierten die Eninger Senioren in dieser Runde. Zu Gast war erstmals ein Gegner aus dem Tübinger Raum.

Brenner/Reuter mit einem 3:0 gegen Beyer/Christ und Loth/Kregel mit einem 3:1 gegen Silzle/Moser sorgten gleich zu Beginn für eine 2:0 Führung. In den Einzeln siegten anschließend Loth, Brenner und Kregel deutlich 3:0 und sicherten bereits das Unentschieden. Spannend machte es Reuter in seinem Spiel gegen Christ. Beide zeigten gute Ballwechsel und am Ende holte Reuter mit seinem 11:6/4:11/11:13/12:10/11:6 Erfolg den 6:0 Siegpunkt. Am Ende ein verdienter Sieg der Eninger Mannschaft gegen einen doch unterlegenen Gegner.

---

### **Miniprogramm mit bösen Überraschungen (2013-11-23 22:54)**

(rb)Lediglich 4 Partien standen am vergangenen Wochenende auf dem Plan. Diese hatten es aber in sich und lieferten zum Teil deftige nicht vorhersehbare Ergebnisse.

Verbandsklasse Damen: SSV Schönmünzbach – TSV Eningen 8:1

Eine böse Überraschung erlebten die Eninger Damen bei Aufsteiger Schönmünzbach. Zwar gingen die Damen aus Schönmünzbach als Favoriten ins Spiel, doch gar so chancenlos sahen sich die Eningerinnen nicht. Leider wurden sie eines besseren belehrt. Nach einem 0:2 in den Doppeln, Schaal/Bley unterlagen 8:11 im 5. Satz, war es Schaal die das erste Einzel gewann. Es blieb aber bei diesem einen Einzel. Alle anderen Spiele gingen klar an die Gastgeberinnen. Dem 2. Punkt am nächsten kam wiederum Schaal, die ihr zweites Einzel unglücklich 9:11 im 5. Satz verlor.

**Damen Verbandspokal: VfL Dettenhausen – TSV Eningen 2:4**

Diesmal reisten die Eninger Damen als Favoriten an. Zwar gewann sie das Spiel, doch es war ein zähes Ringen. Dettenhausen stemmte sich mit allen Mitteln, vor allem mit der Spielerin Roth gegen die Niederlage. So mussten sich Schaal und Reiner eben gegen Roth geschlagen geben. Dafür hielten sie sich gegen Zabel und Kolatschek schadlos. Am Ende feierten Reiner, Schaal und Bley einen verdienten 4:2 Erfolg.

**Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen – TSV Sondelfingen 2 0:9**

Was war in Eningen los? Lag es an der Hiobsbotschaft vom Unfall des Mitspielers Nowara am Tag zuvor? Nowara konnte auf Grund starker Schmerzen nicht spielen. An dieser Stelle die besten Genesungswünsche der gesamten Abteilung. Oder stimmte die Einstellung nicht? Auf jeden Fall war es ein Abend den man schnell vergessen sollte. Alles lief gegen Eningen und alles für den Gast aus Sondelfingen. So unterlagen Riedinger 8:11, Bauer 10:12 und T. Kitzmann 8:11 jeweils im Entscheidungssatz. Am Ende sprang ein schnelles 0:9 heraus. Somit ist das eine schlechte Spiel pro Saison bereits gespielt und es gilt sich auf die nächste schwere Aufgabe gegen Grafenberg zu konzentrieren und dort den Klassenerhalt bereits vorzeitig zu sichern.

**Kreisklasse A4 Herren: TSV Trochtelfingen – TSV Eningen 2 6:9**

Heiß ging es her in der kleinen Sporthalle in Trochtelfingen. Beide Mannschaften wollten sich mit einem Sieg etwas vom Tabellenende absetzen. So entwickelte sich dann auch ein Spiel auf des Messers Schneide. Wieder einmal brachte die Eninger Doppelschwäche die Gastgeber mit 1:2 in Front. Bemerkenswert hierbei war der erste Doppelsieg der Eninger Paarung Risca A./Hoffmann. Am vorderen Paarkreuz hatte C. Risca Pech nachdem er nach einer 2:0 Satzführung gegen Weiß mit 12:14 im 5. Satz unterlag. Einer weiteren Niederlage von Hoffmann folgten Siege durch Metzke, Brenner, A. Risca und Reuter. Diese 5:4 Führung galt es zu verteidigen, doch am vorderen Paarkreuz gingen beide Spiele verloren. Klare Siege von Brenner, Hoffmann, A. Risca und Reuter brachten am Ende aber einen verdienten 9:6 Erfolg und den Sprung auf den 5. Platz. Diesen Sieg gilt es nun im nächsten Spiel gegen Steinhilben zu veredeln und einen weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt zu machen.

---

**Erfolgreiche Woche (2013-11-30 10:23)**

(rb)Eine Woche mit 4 Siegen und nur einer Niederlage liegt hinter der Tischtennisabteilung. Hierbei sicherte sich die 1. Herrenmannschaft das Weiterkommen im Pokal, die zweite Jugendmannschaft den Klassenerhalt in der Kreisliga und auch die 2. Herrenmannschaft machte einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt.

**Herren B-Pokal: TTC Ofterdingen 3 – TSV Eningen 0:4**

Keine allzu großen Mühe hatte die als Favorit angetretene 1. Herrenmannschaft bei der zwei Klassen tiefer angesiedelten Mannschaft aus Ofterdingen. Ohne Satzverlust wurde das Spiel in nur 30 Minuten 4:0 gewonnen. Wie deutlich das Spiel war zeigt sich daran, dass der Gegner in 12 Sätzen lediglich 49 Punkte erspielte.

**Kreisklasse A4 Herren: TSV Eningen 2 – TSV Steinhilben 2 9:5**

Einen weiteren Schritt in Richtung Klassenerhalt machte die 2. Herrenmannschaft. Gegen den Tabellenletzten ging man erstmals als Favorit ins Rennen. Doch diese Bürde lastete anfangs auf den Schultern der Eninger Mannschaft. Wieder einmal lag man nach den Doppeln 1:2 in Rückstand. Am vorderen Paarkreuz schaffte Metzke den Ausgleich, doch C. Risca unterlag Geiselhardt. In der Mitte dasselbe Bild. Brenner gewann, Hoffmann unterlag. Erst das hintere Paarkreuz, A. Risca und Reuter, brachte Eningen mit zwei Siegen mit 5:4 in Front. Steinhilben schaffte durch die Niederlage von Metzke nochmals den Ausgleich, doch spätestens nach dem 9:11/12:10/9:11/13:11/11:9 von C. Risca gegen Hölz war klar, dass Eningen das Spiel gewinnen würde. Es folgten Siege von Brenner, Hoffmann und A. Risca. Letztendlich stand am Ende ein verdienter 9:5 Erfolg fest.

**Kreisklasse B4 Herren: TuS Metzingen 3 – TSV Eningen 3 9:7**

Eine weitere bittere Niederlage beschert der 3. Herrenmannschaft das Überwintern auf einem Abstiegsrang. Auch hier lag die Mannschaft nach den Doppeln 1:2 zurück. Vucetic gelang noch der Ausgleich. Doch dann folgten Niederlagen von Reuter, Krause, T. Kitzmann und Schimmer. Der Sieg von J. Storz brachte das Zwischenzeitliche 3:6. Vorne gewann Vucetic ihr 2. Spiel und Reuter verlor sein 2. Spiel. In der Mitte unterlag auch T. Kitzmann zum zweiten Mal. Krause, Storz und Schimmer sorgten mit ihren Siegen aber nochmals für Spannung. Mit einem 7:8 Rückstand ging es in das Schlussdoppel. Hier wiederum waren die Metzinger die Glücklicheren und besiegelten durch ihren Sieg die unglückliche 7:9 Niederlage der Eninger Mannschaft.

**Kreisklasse 2 Senioren: FC Mittelstadt 2 – TSV Eningen 1:6**

Mit einem unerwartet deutlichen Sieg kehrten die Eninger Senioren von ihrem Gastspiel aus Mittelstadt zurück. Gleich zu Beginn gewannen M. Kregel/P. Schimmer und Brenner/Reuter ihre Doppel. Mit einem 2:0 im Rücken trumpfte die Eninger Mannschaft auf. Brenner sorgte mit einem 3:1 gegen Schlotterbeck für das 3:0. Kregel unterlag gegen Baumgartner. Jungseniorin P. Schimmer sorgte mit einem 3:2 gegen Fingerle für eine Überraschung. Den 5. Punkt holte Reuter mit einem deutlichen 3:0 gegen Zimmermann.

In seinem 2. Spiel überzeugte Brenner gegen Baumgartner 2 Sätze lang, musste aber den 2:2 Satzgleich hinnehmen. Doch erstmals in dieser Saison konnte er den 5. Satz für sich entscheiden (bei bislang 5 Fünfsatzniederlagen) und brachte der Eninger Mannschaft den 6:1 Erfolg.

---

**Tischtennisjugend auf dem Vormarsch (2013-11-30 22:24)**

(rb)Abstiegskampf pur stand am Freitag auf dem Programm. Hierbei traf die 2. Mannschaft des TSV Eningen auf die Partnermannschaft aus Bernloch. Allen war klar, der Verlierer dürfte es schwer haben die Kreisliga zu halten, wobei dem Sieger dies wohl gelingen sollte.

**Kreisliga 2 Jungen U18: TSV Eningen 2 – SSV Bernloch 6:4**

Einen Kampf bis zum Letzten lieferten sich die Mannschaften aus Bernloch und Eningen. Dabei sah es anfangs gar nicht gut für Eningen aus, doch mit Einsatzwillen und Kampfgeist drehten sie einen 2:4

Rückstand in einen 6:4 Sieg. Nach den Doppeln stand es 1:1. Vanessa Schenk und Nadine Kendelbacher unterlagen deutlich 1:3, Marvin Jäger und Max Kendelbacher siegten knapp 3:2. Anschließend unterlag Marvin 9:11 im 5. Satz. Vanessa unterlag deutlich 0:3. Bereits hier deutete sich eine Eninger Niederlage an. Am hinteren Paarkreuz zeigte Nadine überhaupt keine Nerven und siegte nach 1:2 Satzrückstand im 5. Satz mit 12:10. Bruder Max hatte kein Glück und unterlag im 5. Satz 8:11. Nun sah alles nach einer Eninger Niederlage aus. Marvin und Vanessa spielten aber wie ausgewechselt und siegten in ihren Spielen deutlich 3:0. Plötzlich stand es 4:4 und es keimte Hoffnung auf ein Unentschieden auf. Doch weit gefehlt. Nadine und Max zeigten keine Nerven. Nadine siegte auch in ihrem zweiten Spiel 11:8/9:11/8:11/11:9/12:10. Max ließ ein 3:1 folgen was letztlich den 6:4 Sieg sicherstellte. Eine tolle Leistung, die mit dem Klassenerhalt belohnt wurde.

#### Bezirkssklasse Jungen U18: Gruppensieger TSV Eningen

Nachdem die Eninger Mannschaft in ihrem letzten Spiel gegen Betzingen unterlag mussten sie noch 2 Spieltage abwarten, ob ihr gutes Spielverhältnis reichen würde. Nach Beendigung der Vorrunde liegt nun der FC Mittelstadt punktgleich mit den Eningern vorne, doch die Eninger Mannschaft hat das bessere Spielverhältnis und darf sich Halbzeitmeister nennen.

#### Kreisklasse A Jungen U18: Gruppenzweiter TSV Eningen 3

Ähnlich wie der ersten Mannschaft erging es der 3. Mannschaft des TSV Eningen. Nach einem Unentschieden im letzten Spiel gegen Pfullingen musste man die Spiele des SSV Bernloch 2 abwarten, um den 2. Platz und somit den Aufstieg in die Kreisliga zu sichern. Nach den Spielen des SSV Bernloch 2 liegen die Eninger und Bernlocher Punktgleich auf den Plätzen 2 und 3. Doch die Eninger haben auch hier das bessere Spielverhältnis und steigen in die Kreisliga auf.

---

## 1.4 Dezember

### Tischtennisjugend beendet Vorrunde (2013-12-07 16:28)

Mit herausragenden Platzierungen beendete die Tischtennisjugend die Vorrunde. Die erste Mannschaft wurde Meister der Bezirkssklasse und hat gute Chancen in die Bezirksliga auf zu steigen. Die 2. Mannschaft schaffte den 5. Platz in der Kreisliga und schaffte so den Klassenerhalt und die 3. Mannschaft wurde 2. der Kreisklasse A und darf nun in die Kreisliga aufsteigen.

#### Kreisliga Jungen U18 SSV Reutlingen 2 - TSV Eningen 2 2:6

Gegen die mit nur 3 Spielern angetretene Mannschaft des SSV Reutlingen 2, die 3. Reutlinger Mannschaft wurde während der Runde zurück gezogen, sicherten sich die Eninger entgeltig den Klassenerhalt. Das Doppel mussten Marvin Jäger und Max Kendelbacher mit 6:11/11:5/8:11/12:10/11:13 abgeben. Den Ausgleich schafften Vanessa Schenk und Tom Kühne mit dem kampfflos gewonnenen Doppel. Im ersten Einzel fand Vanessa nicht ins Spiel und unterlag. Doch von nun an dominierte die Eninger Mannschaft. Marvin und Tom feierten klare Siege und Max gewann kampfflos. Marvin mit seinem 2. Sieg und Vanessa

sicherten im Anschluss den Eninger 6:2 Erfolg.

---

### **Halbzeitbilanz durchaus positiv (2013-12-07 23:25)**

(rb) Nachdem nun die letzten Spiele mehr oder weniger erfolgreich absolviert wurden, blickt die Tischtennisabteilung auf eine erfolgreiche Vorrunde zurück. Fast alle Mannschaften haben ihr Ziel bereits erreicht bzw, stehen kurz davor das Saisonziel zu erreichen. Die ein oder andere Mannschaft muss sich in der Rückrunde nochmals kräftig strecken, um dieses Ziel zu erreichen.

Kresiklasse A3 Herren: TSV Eningen - TSV Grafenberg 9:5

TTC Reutlingen 3 - TSV Eningen 9:5

Ihre letzten beiden Spiele absolvierte die erste Herrenmannschaft. Am Freitag gewannen sie gegen die in Bestbesetzung angetretenen Gäste aus Grafenberg verdient mit 9:5. Bereits nach den Doppeln lag man 2:1 in Front. Nach je einer Punkteteilung am vorderen und mittleren Paarkreuz brachten die aus der zweiten Mannschaft aufgerückten Metzke und Brenner ihr Team mit je einem Sieg mit 6:3 in Führung. Wiederum wurden vorne und in der Mitte die Punkte geteilt. So blieb es Metzke vorbehalten den Siegpunkt für die Eninger Mannschaft zu besorgen. Tags darauf ging es zu Spitzenreiter TTC Reutlingen. Gegen die ohne 2 angetretenen Reutlinger überzeugt vor allem das vordere Eninger Paarkreuz mit D. Kitzmann und Riedinger. Nach einem 1:2 Doppelrückstand sorgten beide für eine 3:2 Führung. Nach dem erneuten Ausgleich gelang Wagner mit einem 3:1 wiederum die Eninger Führung. Zwei verlorene Spiele brachten den erstmaligen 4:5 Rückstand. Doch ein glänzend aufgelegter D. Kitzmann sorgte postwendend für den 5:5 Ausgleich. Leider war nun die Eninger Herrlichkeit vorbei und der Spitzenreiter aus Reutlingen demonstrierte seine Stärke und sicherte sich einen 5:9 Erfolg.

Kreisklasse A4 Herren: TTG Sonnenbühl 2 - TSV Eningen 2 9:3

Eigentlich ohne Chance reiste die Eninger Mannschaft nach Sonnenbühl und diese Chance wollte man nutzen. Doch leider war die Heimmannschaft an diesem Tag zu stark und so sprang am Ende eine klare 3:9 Niederlage heraus. Für die Eninger Punkte sorgten Hoffmann mit einem 14:12 Erfolg im Entscheidungssatz, Petra Schimmer mit einem 11:7 im Entscheidungssatz und Brenner mit einem 3:0 gegen Wöltjen. Ach ja, Petra Schimmer gelang der Sieg gegen Lenz. Lenz hatte zu diesem Zeitpunkt eine makellose Bilanz von 12:0 Spielen. Doch Petra spielte ein sehr gutes Tischtennis und bog einen 0.2 Satzrückstand noch in einen Sieg um. Nichts war es mit einer zu Null Bilanz für Lenz.

Kreisklasse C5 Herren: TSV Steinhilben 3 - TSV Eningen 4 9:5

Schlechter Start, schlechtes Ergebnis. Gleich zu Beginn wurden alle drei Doppel abgegeben. Diesem 0:3 Rückstand lief die Eninger Mannschaft ständig hinterher. In den Einzeln war das Spiel ausgeglichen. An jedem Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Herausragender Eninger Spieler war hier Norbert Rauscher der beide Spiele in der Mitte gewann. Die weiteren Eninger Punkte holten Brunner, Sommer und Leuze. Trotz der Niederlage befindet sich die 4. Mannschaft weiterhin im Tabellenmittelfeld.

## Tischtennisjugend bei Bezirksendrangliste vertreten (2013-12-15 21:10)

(rb) Nachdem mit Nadine Kendelbacher und Arne Scherf bereits zwei Spieler für die Schwerpunktrangliste qualifiziert waren, konnten sich bei den Jungen U18 Marc Riedinger, Mädchen U18 Vanessa Schenk, Jungen U14 Dominic Philippi und bei den Jungen U11 Tom Kühne ebenfalls für die Schwerpunktrangliste qualifizieren. Leider musste mit Dominic der Favorit für diese Rangliste verletzungsbedingt absagen.



Marc Riedinger erwischte bei den Jungen U18 keine einfache Gruppe. Von 7 Spielern qualifizierten sich die ersten beiden für die nächste Runde. Doch trotz guten Spiels gelangen Marc leider nur zwei Siege bei vier Niederlagen. Als Gruppenfünfter schied er aus. Mittags war dann Vanessa dran. Auch sie hatte eine Gruppe mit 8 Spielerinnen von denen sich lediglich die beiden ersten qualifizierten. Für Vanessa begann das Turnier auch vielversprechend. Gleich die ersten drei Spiele gewann sie ohne Probleme.

Doch leider konnte sie gegen die Topgesetzte Anna Lisa Holfelder nicht durchsetzen und unterlag 0:3. Das nächste Spiel wurde nochmals gewonnen. Doch dann ging es gegen die Zwillingsschwester Ida maria Holfelder. Auch hier hatte Vanessa das Nachsehen. Nach einem langen Tag und bereits 6 Spielen verlor sie auch das Spiel um den 3. Platz in ihrer Gruppe und wurde am Ende gute 4. Leider reicht es nicht für die Schwerpunktrangliste. Dennoch kann man mit der gezeigten Leistung sehr zufrieden sein.

Bei den Jüngsten ging Tom als Favorit ins Rennen. In Abwesenheit von Jan Lamparter der diesen Jahrgang dominiert und bereits vorqualifiziert war, galt es für Tom die eigenen Nerven im Saum zu halten und gutes Tischtennis zu spielen. Dies gelang ihm eindrucksvoll. In einer Sechsergruppe gewann er alle Spiele ohne Mühe und gab hierbei lediglich einen Satz ab. Durch seine sehr gute Leistung darf er nun Nadine und Arne zur Schwerpunktrangliste begleiten. Bei einer entsprechenden Auslosung hat er dort gute Chancen einen der vorderen Plätze zu erspielen.

Die Tischtennisabteilung wünscht nun allen auf diesem Wege gesegnete, erholsame und ruhige Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute für das Jahr 2014, mögen alle Wünsche in Erfüllung gehen.



Impressionen Weihnachtsturnier 2013 (2013-12-20 18:15)























Siegerteams

## 2. 2014

### 2.1 Januar

#### **Mutscheln wieder im Vereinsheim (2014-01-09 23:30)**

Wieder traditionell im Eninger TSV - Vereinsheim trafen sich die Mutschel-Begeisterten der Tischtennisabteilung auch mit Partner zum diesjährigen Tischtennis-Mutschelabend. Mit einer Portion Glück konnte sich mancher bei den Spielen "Turmwächter", Nacketes Luisleöder der kleinen und großen "Hausnummer" eine Mutscheln für das Frühstück sichern. Spaß gemacht hat es auf jeden Fall allen!!

---

#### **Matthias Nowara gewinnt diesjährige Vereinsmeisterschaft (2014-01-10 23:14)**

(rb)Insgesamt 18 Spielerinnen und Spieler trafen sich Anfang des Jahres, um den diesjährigen Vereinsmeister aus zu spielen. Spannende Spiele konnten hierbei erwartet werden. Gespielt wurde in 4 Gruppen, wobei sich die beiden ersten der jeweiligen Gruppe fürs Viertelfinale qualifizierten.

So hatte in der Gruppe A Daniel Kitzmann als Topgesetzter keine Mühe sich mit 3 3:0 Siegen als Gruppenerster zu qualifizieren. Matthias Nowara wurde mit 2:1 Siegen Zweiter. Ihm folgte Klaus Schimmer mit 1:2 und Timo Kitzmann ohne Sieg. Auch in Gruppe B setzte sich Ralf Brenner als Topgesetzter und Titelverteidiger ohne Mühe durch. Am meisten Mühe bescherte ihm Jugendspieler Marc Riedinger, gegen den er einen Satz verlor. Am Ende standen 3 Siege auf seinem Konto. Doch hinter Brenner wurde es sehr eng. Matthias Hoffmann, Norbert Rauscher und Marc Riedinger schlugen sich im Kreis, so dass alle auf 1:2 Siege kamen. Also musste das Satzverhältnis entscheiden. Hier hatte Rauscher mit 4:6 Sätzen das beste Satzverhältnis und qualifizierte sich fürs Viertelfinale. Riedinger kam auf 4:7 Sätze und Hoffmann wurde mit 3:6 Sätzen Gruppenletzter.

In Gruppe C trumpfte Manfred Loth einen Tag nach seinem 60. Geburtstag groß auf. Er gewann alle Spiele und wurde überlegen Gruppenerster. Ihm folgte Claudia Braun mit einer Niederlage ins Viertelfinale. Dritter wurde Eberhard Scheck gefolgt von Gerhard Storz und Elke Krumm. Die Gruppe D gewann überraschend der aus der Jugend aufgerückte Dominik Metzke ohne Niederlage und mit nur einem Satzverlust. Gruppenkopf Thomas Wagner kam auf den zweiten Platz. Hinter den beiden Viertelfinalisten kamen Martin Reuter als Dritter, Franz Schöttle als Vierter und Horst Rall als Fünfter ins Ziel.

Keine Mühe im Viertelfinale hatte D. Kitzmann mit Rauscher. Er siegte locker 3:0. Ebenfalls 3:0 siegte Braun gegen Metzke und Nowara gegen Brenner. Doch diese beiden Spiele waren enger als das Ergebnis ausdrückt. Spannung pur war im 4. Viertelfinale zwischen Loth und Wagner geboten. Nach guten und sehenswerten Ballwechseln setzte sich Loth knapp 3:2 durch.

In den Halbfinals gab es dagegen wieder klare Spiele. Jeweils 3:0 hieß es zwischen D. Kitzmann und Braun, sowie Nowara und Loth.

Somit standen sich im Finale, wie schon in der Gruppenphase, Kitzmann und Nowara gegenüber. Alles rechnete wieder mit einem Sieg von Kitzmann. Nowara biss sich aber ins Spiel und konnte Kitzmann

Paroli bieten. Den ersten Satz gewann Nowara 12:10, den zweiten Kitzmann 11:5, den dritten Nowara 11:8 und den vierten Kitzmann 11:5. Der Entscheidungssatz musste her und hier triumphierte Nowara. Bis zum Wechsel beim Stand von 5:3 konnte Kitzmann noch mithalten. Dann gab es für Nowara kein Halten mehr. Punkt um Punkt erpielte er sich und gewann am Ende sicher 11:4. Somit wurde er verdienter Vereinsmeister 2014.

---

#### 4 Eninger bei den 3. Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften (2014-01-11 20:21)



(rb) Immer nur die beiden besten der 15 württembergischen Bezirke, sowie weitere 2 SpielerInnen aus dem Gastgeberbezirk waren für diese Veranstaltung qualifiziert. Gespielt wurde in jeder

Altersklasse in einer Vierergruppe, wobei sich die beiden ersten fürs Achtelfinale qualifizierten.

Vom TSV Eningen durften mit Vanessa Schenk bei den Mädchen U15, Nadine Kendelbacher, Mädchen U12 und Arne Scherf, Jungen U14 an dieser Veranstaltung teilnehmen. Am Freitag Abend kam noch der Anruf, dass auch Tom Kühne, er war erster Ersatz, wegen der Absage eines Spielers, ebenfalls daran teilnehmen durfte. Somit stellte der TSV Eningen 2 Spielerinnen und 2 Spieler für dieses interessante Turnier. Ohne große Erwartungen reiste man am Samstag und Sonntag nach Herrenberg, und diese Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. Mehr als gedacht wurde erreicht. Im Einzel reichte es leider zu keiner ganz vorderen Platzierung, doch für Nadine und Arne sprang jeweils ein 3. Platz in der Doppelkonkurrenz heraus.

Am Samstag war Vanessa Schenk am Start. In ihrer Gruppe hatte sie es mit der Nummer 2 der württembergischen Rangliste Kristin Timmann, Anita Schallenberg und Jennifer Simon zu tun. Gleich zu Beginn zeigte Vanessa ein sehr gutes Spiel gegen Schallenberg. Zum ersten Mal konnte sie ein Spiel gegen Schallenberg gewinnen. Jetzt musste noch ein Sieg gegen Simon her und das unerwartete Achtelfinale wäre erreicht. Vanessa spielte ein sehr gutes Tischtennis und gewann auch gegen Simon 3:0. So fiel die erwartete Niederlage gegen Timmann nicht ins Gewicht. Leider traf sie im Achtelfinale auf die Topgesetzte Hannah Sautter, die schon unseren Landesligadamen das Leben schwer machte. Ohne Chance gab es eine klare 0:3 Niederlage. Dennoch war das Erreichen der KO-Phase eine große Überraschung. Im Doppel gewann sie an der Seite von Schallenberg sogar im ersten Spiel und scheiterte erst im Viertelfinale.

Auch Arne Scherf zeigte einmal mehr sehr gutes Tischtennis. Leider geriet er in die einzige Dreiergruppe in der Vorrunde und in dieser befand sich auch der Topgesetzte Mika Pickan. Also musste er unbedingt gegen seinen zweiten Gegner Florian Beck gewinnen, um in die KO-Phase einzuziehen. Dies gelang mit einem 3:1 eindrucksvoll. Gegen Pickan setzte es die erwartete Niederlage. Im Achtelfinale traf er auf einen überraschend starken Siebel. Dieser ließ sich auf dem Weg ins Finale auch nicht von Arne aufhalten. Ein 0:3 war die Folge. Im Doppel an der Seite von Simon Hackenberg lief es besser. Das Duo spielte sich bis ins Halbfinale vor und unterlag dort knapp. Mit einem 3. Platz wurde die Heimreise angetreten.

Am Tag darauf eröffnet Tom Kühne den Reigen. Tom erwischte eine starke Gruppe und musste Lehrgeld bezahlen. Leider unterlag er in allen drei Spielen. Dennoch zeigte er auch ein gutes Tischtennis und bei etwas mehr Glück hätte sogar ein Einzelsieg herauspringen können.

An der Seite von Einzelsieger Jan Lamparter zeigte er im Doppel eine tadellose Leistung. Bis ins Viertelfinale spielte sich das Duo. Doch hier war leider gegen die späteren Sieger Endstation.

Nadine Kendelbacher zeigte einmal mehr eine sehr gute Leistung. In ihrer Gruppe gewann sie alle Spiele 3:0 in war ohne Niederlage fürs Achtelfinale qualifiziert. Hier musste ihre Gegnerin verletzungsbedingt absagen und so kam Nadine kampflos ins Viertelfinale. Hier traf sie auf eine starke Naomi Tamasan. Ein Spiel mit sehenswerten Ballwechseln entstand. Leider hatte Nadine nicht so viel Glück und unterlag 12:14/6:11/12:14.

An der Seite von Lisa Klett vom TSV Betzingen zeigte sie im Doppel ebenfalls eine sehr gute Leistung. Beide gewannen sowohl das Achtel- wie auch das Viertelfinale. Im Halbfinale standen sie aber gegen die späteren Zweiten auf verlorenem Posten und unterlagen nach gewonnenem ersten Satz noch 1:3. Dennoch ist der 3. Platz ein toller Erfolg für beide.

Alles in allem war es ein tolles Erlebnis unserer 4 Eninger SpielerInnen. Tischtennis vom Feinsten zeigten alle Teilnehmer. Man sah an beiden Tagen Ballwechsel die man nicht alle Tage zu sehen bekommt. Egal in welcher Altersklasse, Talente waren überall an der Platte. Über der Regionalliga der Herren bis hin zur Verbandsklasse der Damen waren bei diesen Jugendspielern alles vertreten.

---

## **Eninger Jugend erfolgreich bei den diesjährigen Kreismeisterschaften (2014-01-11 23:07)**

(rb)Da die Kreismeisterschaften in diesem Jahr mit den württembergischen Einzelmeisterschaften auf den selben Termin fielen, schickten die Eninger nur ein Rumpftteam zu den Kreismeisterschaften. So waren lediglich Tom Kühne bei den Jungen U11, Nadine Kendelbacher bei den Mädchen U12, Dominic Philippi bei den Jungen U14 und Marc Riedinger bei den Jungen U18 am Start. Heraus sprangen zwei Kreismeistertitel und ein zweiter Platz.

Bei den Mädchen U12 waren lediglich 4 Spielerinnen am Start. So spielte jede gegen jede. Nadine Kendelbacher war der große Favorit und dieser Favoritenrolle wurde sie gerecht. Sie gewann alle drei Spiele mit 3:0 Sätzen. Gegen eine Gegnerin konnte sie sogar zwei Sätze mit 11:0 gewinnen. Für sie war es noch eine schöne Trainingseinheit für den Sonntag, als sie bei den württembergischen Einzelmeisterschaften bis ins Viertelfinale kam.

Tom Kühne rechnete sich ebenfalls etwas aus. Mit Jan Lamparter, dem Überflieger bei den Jungen U11 startete ein direkter Konkurrent bei den Jungen U14. Somit war er Weg für Tom frei. Mit gutem Tischtennis spielte er sich bis ins Finale vor. Dort musste er allerdings seinem Gegner vom TTC Reutlingen gratulieren. Dennoch ist es für Tom ein schöner Erfolg den zweiten Platz bei den Kreismeisterschaften erreicht zu haben.

Dominic Philippi hatte in seiner Altersgruppe keinen ernst zu nehmenden Gegner. Zum einen war mit Arne Scherf ein großer Rivale aus eigenen Reihen bei den württembergischen Einzelmeisterschaften, zum anderen spielten alle anderen guten U14 Spieler bereits bei den Jungen U18 mit. Dennoch zeigte Dominic eine tadellose Leistung und wurde ohne Satzverlust verdienter Kreismeister.

Marc Riedinger hatte es bei den Jungen U18 merklich schwerer. Im größten Teilnehmerfeld überstand er die Vorrunde als Gruppenzweiter. Im Achtelfinale bekam er es mit einem Spieler aus Betzingen zu tun, dem er bereits während der Runde unterlegen war. Auch diesmal fand er kein Mittel und schied somit bereits im Achtelfinale aus.

In den Doppelwettbewerben kamen die Eninger Spieler zusammen mit Ihren zugelosten Partner nicht über die erste Runde hinaus. Dominic Philippi schaffte es ins Viertelfinale. Dort war aber Endstation. Nadine kam bis ins Halbfinale, hatte dort aber keine Chance mehr.

Alles in allem waren es doch gelungene Kreismeisterschaften. Es wäre nur zu wünschen, dass sich beim nächsten Mal der ein oder andere Eninger Spieler ein Herz fassen wird und auch daran teil nimmt.

## Gelungener Rückrundenauftakt (2014-01-18 23:06)

(rb) Zu Rückrundenbeginn waren sämtliche 4 Herrenmannschaften des TSV Eningen im Einsatz. Im Gegensatz zu den Hinspielergebnissen gegen dieselben Gegner erreichten die Eninger Mannschaften zusammen mehr Punkte als in der Vorrunde. So kann es weiter gehen.

Kreisklasse A3 Herren:

TTV Reicheneck 1 - TSV Eningen 1 6:9

Mit stark veränderter Aufstellung trat die Erste in Reicheneck an. Mit Metzke und Brenner wechselten zwei Spieler dank ihrer starken Leistungen in der zweiten Mannschaft in die Erste. Reicheneck wollte sich für die deutliche 2:9 Hinspielniederlage revanchieren. Dies wurde schon bei der Begrüßung deutlich zum Ausdruck gebracht. Doch man begann stark. D. Kitzmann/Brenner und Riedinger/Nowara brachten ihre Mannschaft bereits nach den Doppeln in Front. Eine Punkteteilung am vorderen Paarkreuz, Kitzmann gewann, Riedinger unterlag, folgten zwei Niederlagen von Wagner und Metzke und die erste und einzige Führung für Reicheneck. Brenner und Nowara sorgten mit zwei Siegen am hinteren Paarkreuz für eine 5:4 Führung. Reicheneck glich nochmals aus, als Kitzmann gegen Hahn im 5. Satz unterlag. Anschließend brachte Riedinger das Kunststück fertig aus einem 2:7 im Entscheidungssatz einen 11:7 Erfolg zu machen. Damit war der Zahn der Gastgeber gezogen. In der Mitte holte Metzke ebenfalls einen Punkt. Wagner blieb an diesem Tag sieglos. Doch auf das hintere Eninger Paarkreuz war diesmal Verlass. Brenner und Nowara zeigten sich in guter Form und gewannen auch ihre beiden letzten Spiele recht sicher 3:0 und stellten so den 9:6 Auswärtserfolg sicher.

Kreisklasse A4 Herren:

TSV Eningen 2 - TTG Sonnenbühl 2 8:8

Nachdem es im letzten Vorrundenspiel in Sonnenbühl eine deutliche 3:9 Niederlage für die Eninger gab, rechnete niemand mit einem Erfolg gegen den Tabellenvierten. Mit Loth und Bauer kamen allerdings zwei neue Spieler aus der Ersten in die Mannschaft. Der Beginn war auch normal. Wieder einmal lag die Mannschaft nach den Doppeln 1:2 zurück. Nach einer 9:11 Niederlage von Loth im 5. Satz, sorgten Bauer mit einem sicheren 3:0 und C. Risca mit einem 12:10 im 5. Satz für den Ausgleich. Nach einem 1:3 von A. Risca und einem 3:0 von Vucetic gab es ein Megaspiel zwischen Brunner und Engst. Am Ende hatte Brunner mit 8:11/9:11/11:9/12:10/9:11 das Nachsehen und Sonnenbühl die erneute Führung. Zwei Siege am vorderen Paarkreuz durch Loth und Bauert brachten die Eninger Führung. Hier konterten die Gäste aus Sonnenbühl mit zwei Siegen in der Mitte. Die Eninger ließen sich nicht lumpen und antworteten ihrerseits mit zwei Siegen am hinteren Paarkreuz durch Vucetic und Brunner. Leider hatten die Eninger bei einer 8:7 Führung im Schlussspiel dem Gegner nichts entgegen zu setzen. So unterlagen Loth/C. Risca deutlich 1:3. Am Ende konnte man von einem gerechten Unentschieden reden.

Kreisklasse B4 Herren:

SSV Bernloch 2 - TSV Eningen 3 6:9

Abstiegskampf pur war zwischen dem Tabellenvorletzten und Tabellendrittletzten angesagt. Nur mit einem Sieg konnte sich die Eninger Mannschaft nochmals ans Tabellenmittelfeld heran arbeiten. Dementsprechend motiviert ging man auch ans Werk. Gleich zu Beginn konnten Vucetic/Krause und Sommer/T. Kitzmann ihre Doppel gewinnen. Schimmer/Storz unterlagen knapp 10:12 im 5. Satz. Diese 2:1

Führung bauten Vucetic, Krause und Schimmer mit sicheren Siegen auf 5:1 aus. Es folgte eine 7:11 Niederlage im Entscheidungssatz von Storz. Doch T. Kitzmann konterte und gewann seinerseits 11:9 im Entscheidungssatz. Und es ging wieder in den Entscheidungssatz. Diesmal unterlag Sommer 9:11 und so stand es zur Halbzeit 6:3 für Eningen. Nach zwei Siegen von Vucetic und Krause führten die Eninger 8:3 und alles rechnete mit einem schnellen Ende und hohen Sieg. Doch plötzlich kam Bernloch besser ins Spiel. Storz, Schimmer und Sommer hatten ihren Gegner nichts mehr entgegen zu setzen und plötzlich stand es nur noch 8:6. T. Kitzmann ließ sich Gott sei Dank nicht anstecken und gewann zur Freude seiner Mannschaft auch sein zweites Spiel und die Eninger die Begegnung insgesamt verdient 9:6.

Kreisklasse C5 Herren:

TSV Eningen 4 - TSV Steinhilben 3 9:6

Im letzten Spiel der Vorrunde unterlag die Eninger Mannschaft in Steinhilben und wollte deshalb Revanche. Doch leider unterlagen Rauscher/Scheck und Kitzmann/Schöttle im Doppel bei einem Sieg von Loser/Leuze. So ging es mit einem 1:2 in die Einzel. T. Kitzmann mit einem Sieg sorgte für den Ausgleich. Doch Niederlagen von Rauscher und Schöttle brachten den Gast wieder in Front. Scheck und Leuze sorgten mit sicheren Siegen für das 4:4. Loser unterlag im letzten Spiel der ersten Runde und so ging Eningen mit einem 4:5 in die zweite Runde. Nun sorgten am vorderen Paarkreuz Kitzmann und Rauscher mit zwei Siegen für die erstmalige Eninger Führung. Schöttle hatte Pech und unterlag 6:11 im Entscheidungssatz. Somit stand es nochmals Unentschieden 6:6. Es folgten nun drei deutliche Siege durch Scheck, Leuze und Loser. Durch diese Siege stand es nun 9:6 aus Eninger Sicht und es wurde erfolgreich Revanche für die Vorrundenniederlage genommen.

Herren B-Pokal:

SV Rommelsbach 2 - TSV Eningen 1 0:4

TTC Bad Imnau 2 - TSV Eningen 2 1:4

Die erste Mannschaft des TSV Eningen musste in der dritten Pokalrunde zu der eine Klasse tiefer angesiedelten 2. Mannschaft des SV Rommelsbach reisen. Rommelsbach hatte in der Runde zuvor die vierte Mannschaft aus dem Pokal geworfen. Die Eninger ließen nichts anbrennen. So gewannen Riedinger und D. Kitzmann ihre Spiele ohne Mühe. Lediglich Wagner machte es spannend. Gegen Fritsch lag er bereits 0:2 hinten, ehe er sich auf seine Stärke besann und das Spiel dann doch noch sicher 3:2 gewann. Auch im Doppel wurde dem Gastgeber ein Satz geschenkt. Am Ende siegten Riedinger/Wagner 3:1 und die Mannschaft steht mit diesem 4:0 im Achtelfinale.

Ebenfalls ins Achtelfinale zog die 2. Mannschaft ein. Der Gegner aus Bad Imnau kam ebenfalls aus der B-Klasse und somit waren die Eninger Favorit. Im ersten Spiel wurde Bauer gleich auf dem falschen Fuß erwischt. Zunächst konnte er einen 0:2 Satzrückstand ausgleichen, doch im Entscheidungssatz hatte er mit 10:12 das Nachsehen. Besser machten es Loth und C. Risca mit sicheren 3:0 Erfolgen. Auch im Doppel ließen Loth und Risca eine 3:0 folgen. Als Loth dann auch sein zweites Spiel gewann stand der 4:1 Erfolg fest. Nun wünscht sich jeder ein Spiel Eningen 2 gegen Eningen 1 im Achtelfinale. Vielleicht haben wir ja Losglück.



## Schwarzes Wochenende für die Eninger Tischtennisabteilung (2014-01-25 22:50)

(rb)Keinen Punkt konnten sich die Eninger TischtennisspielerInnen am vergangenen Wochenende erspielen. Vom Papier her hatte auch lediglich die 2. Herrenmannschaft die größte Möglichkeit Punkte einzuspielen. In allen anderen Partien konnte man den Eninger Mannschaften lediglich Außenseiterchancen einräumen.

### Verbandsklasse Damen: TSV Eningen – SSV Schönmünzach 3:8

In ihrem Spiel gegen den Favoriten aus Schönmünzach waren die Eninger Damen nahe dran eine Sensation zu schaffen. Bei etwas mehr Glück wäre ein günstigerer Spielverlauf im Bereich des Möglichen gewesen. Bereits nach den Doppeln stand es 1:1. Reiner/Braun gewannen ihre Partie mit 11:7 im 5. Satz. Die ersten drei Einzelspiele wurden alle mit 11:9 im Entscheidungssatz entschieden. Leider wurden zwei der drei Spiele an den Gegner abgegeben. Reiner und Braun unterlagen und Schaal gewann. Statt einer 4:1 Führung lag man somit 2:3 zurück. Auf diese spannenden Spiele folgte eine Niederlage von Bley und ein Sieg durch Reiner. Doch nach dem zwischenzeitlichen 3:4 zogen die Gäste einsam ihre Kreise. In jeweils 4 Sätzen unterlagen, Schaal, Braun und Bley. Am Ende konnte Braun eine 2:0 Satzführung nicht nach Hause bringen und unterlag auch in ihrem 3. Spiel und somit die Mannschaft 3:8. Nach der Niederlage näherte man sich wieder den Abstiegsplätzen. Dennoch ist die Mannschaft zuversichtlich die Klasse zu halten. Es kommen ja auch noch einfachere Gegner.

### Landesliga Damen: TSV Eningen 2 – TTC Mühringen 0:8

Als krasser Außenseiter gingen die Landesligadamen des TSV Eningen gegen Favorit Mühringen ins Spiel. Leider konnten die Eninger Damen in diesem Spiel keine Akzente setzen und mussten den Gästen die Bühne überlassen. Lediglich 4 Sätze in 8 Spielen konnten gewonnen werden. Alles in allem war es eine klare Angelegenheit für die Gäste. Trotz der Niederlage steht die Mannschaft immer noch einen Punkt vor dem Abstiegsplatz. Mit einer mannschaftlichen Geschlossenheit dürfte dieser Platz auch bis am Ende verteidigt werden.

### Kreisklasse A3 Herren: TSV Steinhilben 2 – TSV Eningen 2 9:7

Pech hatte die 2. Herrenmannschaft, musste man doch kurzfristig auf A. Risca verzichten, die wegen eines Unfalles nicht spielen konnte. Mit dem Schock in den Knochen wurde der Start in das Spiel förmlich verschlafen. So wurden alle drei Doppel verloren, wobei Bauer/Schimmer P. 7:11 und Vucetic/Krause 8:11 im 5. Satz unterlagen. Weiter ging es mit einer Punkteteilung am vorderen Paarkreuz. Bauer unterlag Geiselhardt und Loth siegte gegen Wagner. Niederlagen von Vucetic, C. Risca und Schimmer brachten einen 1:7 Rückstand. Erst jetzt waren die Eninger angekommen. Plötzlich ging ein Ruck durch die Mannschaft. Spiel um Spiel wurde gewonnen. Krause machte mit einem 3:0 gegen Leinberger den Anfang. Es folgten Siege von Loth, Bauer, C. Risca, Vucetic und nochmals Krause. Plötzlich stand es 7:7 und der psychologische Vorteil lag bei den Eningern. Doch dann riss der Faden wieder und Schimmer unterlag gegen Leinberger und auch das Schlussdoppel ging an Steinhilben. Am Ende fuhren die Eninger mit leeren Händen nach Hause. Trotz der Niederlage liegt die Mannschaft immer noch auf einem guten Mittelfeldplatz.

### Kreisklasse B Herren: TSG Zwiefalten – TSV Eningen 3 9:5

Was wäre gegen den Favoriten drin gewesen? Mit nur 5 Spielern fuhr die Mannschaft nach Zwiefalten und hätte dort beinahe gepunktet. So aber war natürlich nichts zu holen. Nach den Doppeln stand es 1:2. Am vorderen Paarkreuz holte Vucetic einen 0:2 Satzrückstand auf und gewann den 5. Satz gegen

Gritzmüller deutlich 11:1. Schimmer hatte gegen Jäger das Nachsehen. Auch in der Mitte wurden die Punkte geteilt. Brunner siegte gegen Geiger und Sommer unterlag Eppler. Nach einem kampflos verlorenen Spiel sorgte Storz mit einem Sieg für das 4:5. Im zweiten Durchgang unterlag Vucetic gegen Jäger und Schimmer siegte kampflos gegen Gritzmüller der verletzungsbedingt aufgeben musste. Doch nun war es mit der Eninger Gegenwehr vorbei. Drei Niederlagen in Folge durch Brunner, Sommer und Storz sorgten für die 5:9 Niederlage. Durch die Niederlage liegt die Mannschaft weiter auf dem ersten Abstiegsplatz, hat aber noch die Chance diesen zu verlassen.

B-Pokal Herren: SV Seebronn – TSV Eningen 2 4:3

Ein böses Erwachen gab es für die 2. Mannschaft im diesjährigen Pokalwettbewerb. Gegen den 2 Klassen tiefer angesiedelten SV Seebronn unterlag der Favorit aus Eningen knapp 3:4. Bereits im ersten Spiel unterlag C. Risca 10:12 im Entscheidungssatz. Bauer sorgte mit einem 3:0 für den Ausgleich. Hoffmann ließ ein 1:3 folgen. Das Doppel Bauer/Hoffmann schaffte mit einem Sieg den 2:2 Ausgleich. Postwendend ging Seebronn wieder in Führung. Bauer unterlag 1:3. Den erneuten Ausgleich schaffte Risca mit einem 3:1 Sieg. Im letzten Spiel des Abends musste Hoffmann ran. Doch er schaffte es nicht und unterlag knapp 17:15/10:12/9:11/11:13.

Mit der Niederlage schied man im Achtelfinale aus.

---

## Jungen 1 startet mit 2 Siegen in die Rückrunde (2014-01-25 22:52)

(rb)Ihren ersten Rückrundenspieltag absolvierte die erste Jungenmannschaft am vergangenen Samstag in Rottenburg. Als Favorit angetreten tat man sich im ersten Spiel gegen Rottenburg recht schwer. Dennoch konnten die 2 eingeplanten Siege eingefahren werden.

Jungen U18 Bezirksklasse: TV Rottenburg – TSV Eningen 2:6

TTC Ergenzingen 2 – TSV Eningen 1:6

Was war nur mit der Eninger Mannschaft los? Von Anfang an tat man sich schwer beim Aufsteiger aus Rottenburg. Bei manchen Spielern spiegelte sich die Trainingsleistung wieder. Was für eine Trainingsleistung? So wenig wie vor dem ersten Spieltag wurde selten trainiert. Entweder man fehlte oder man war nicht bei der Sache. So war es nicht verwunderlich, dass man sich gegen einen bissigen Gegner, der dem Favoriten unbedingt ein Bein stellen wollte, sehr schwer tat und man sehr langsam in die Gänge kam. So stand es nach den Doppeln 1:1. Riedinger/Eissler unterlagen 1:3 und Scherf/Philippi siegten sicher 3:0. Eine unnötige Niederlage kassierte im Anschluss Riedinger, der lieber mit sich selbst lamentierte und die Schuld bei allem und jedem suchte nur nicht bei sich. Bei einer konzentrierten Einstellung und normalen Spiel wäre diese Niederlage auf jeden Fall vermeidbar gewesen. Den Ausgleich sicherte Scherf mit einem 3:1 gegen Bender. Ein Spiel auf Messers Schneide lieferte Eissler gegen Weiß. Am Ende hielten die Nerven von Eissler und er gewann 11:9/8:11/13:11/7:11/16:14. Nach einem deutlichen 3:0 von Philippi stand es 4:2 für Eningen. Scherf mit seinem 2. Sieg und Riedinger mit einem Sieg gegen Bender sicherten dann den 6:2 Erfolg.

Gegen Ergenzingen sah man zunächst Parallelen zum ersten Spiel. Wieder wurden die Punkte in den Doppeln geteilt. Scherf/Philippi siegten und Riedinger/Eissler unterlagen. Riedinger zeigte dann zunächst ein gutes Spiel gegen Gollub und führte schnell 2:0. Doch plötzlich fing er wieder an, sich auf alles andere

als das Tischtennispiel zu konzentrieren und musste den Satzausgleich hinnehmen. Erst nachdem er im Entscheidungssatz bereits aussichtslos zurücklag und sich den Unmut seines Trainers zuzog, riss er sich nach einem kurzen Anpfiff zusammen und gewann das Spiel noch 13:11. Scherf und Eissler gewannen ihre Spiele sicher. Schwerer tat sich dagegen Philippi gegen Dold. Sie wurde leicht unterschätzt und so musste er sich zum 3:1 Erfolg mehr mühen als gedacht. Den Siegpunkt holte Scherf mit einem glatten 3:0 gegen Gollub. Mit diesen zwei Siegen übernahmen die Eninger vorerst die Tabellenführung der Bezirksklasse.

---

### **TSV Eningen mit drei Spielern bei der Bezirksendrangliste vertreten (2014-01-26 17:54)**

(rb)Die letzte Stufe vor der Schwerpunktrangliste wurde am Sonntag absolviert. Mit Arne Scherf und Dominic Philippi waren bei den Jungen U15 zwei Spieler im 11er Feld vertreten. Tom Kühne bei den Jungen U12 kämpfte am Nachmittag ums Weiterkommen zur Schwerpunktrangliste.



Bei den Jungen U15 spielte jeder gegen jeden. Es standen also 10 Spiele für jeden Spieler auf dem Programm. Nach dem dritten Durchgang verletzte sich ein Spieler und wurde aus der Wertung genommen, so dass 9 Spiele in die Wertung kamen. Zu den Favoriten zählten neben Arne Scherf noch Markus Stähle vom TTC Reutlingen und Dominik Glaser aus Weilheim. Außenseiterchancen wurden Dominic Philippi eingeräumt. Für Dominic lief es aber wie immer. Gleich zu Beginn unterlag er Arne und stand da bereits unter Druck. Im zweiten Spiel musste er dann gleich gegen Stähle antreten der wiederum sein erstes Spiel gegen Karim Haidar aus Tübingen überraschend verlor. Trotz guten Spiels und tollen Ballwechsellern hatte Stähle das bessere Ende für sich und für Philippi begann die Rangliste alles andere als gut. Im Laufe des Turniers unterlag er noch gegen Mitfavorit Glaser und Haidar, den eigentlich niemand auf der Rechnung hatte. Alle anderen Spiele gewann Philippi und kam am Ende auf 5:4 Siege, was den 5. Platz bedeutete. Besser lief es für Scherf. Er gewann ein Spiel nach dem anderen. Zu Beginn des 5. Durchgangs hatte er 4:0 Siege. Nun ging es gegen Glaser. Gegen Glaser fand er nicht ins Spiel und unterlag deutlich.

Es folgten weitere Siege. Bis zu seinem letzten Spiel hatte Scherf 7:1 Siege. Nun ging es gegen Stähle der zu diesem Zeitpunkt 6:1 Siege aufwies. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Doch man brauchte diesmal keine Angst um Scherf haben, der an diesem Tag einfach der Bessere war und verdient 3:1 gewann. Somit hatte sich Scherf bereits für die Schwerpunktrangliste qualifiziert. Als im letzten Spiel dann noch Glaser gegen Stähle verlor wurde Scherf auf Grund des besseren Satzverhältnisses sogar Sieger der Bezirksendrangliste vor Dominik Glaser.

Auch für Tom Kühne begann die Rangliste sehr vielversprechend. Nach 2 glatten Siegen musste er gegen den Turnierfavoriten des TTC Reutlingen spielen. Leider kam er erst recht spät ins Spiel und unterlag in drei Sätzen. Doch die Sätze waren knapp und die Hoffnung noch da. Tom kämpfte und spielte weiter gutes Tischtennis. Er holte weiter Sieg um Sieg. Doch auch in dieser 10er Gruppe mussten 9 Spiele absolviert werden. Leider gab er noch ein Spiel ab. Am Ende reichte es für Tom nach der Marathonveranstaltung zu einem ausgezeichneten 3. Platz. Die beiden ersten haben sich für die Schwerpunktrangliste sicher qualifiziert. Für Tom könnte es vielleicht auch noch reichen, da der Bezirk Alb Ausrichter der Veranstaltung ist und vielleicht einen Spieler mehr melden darf. Er steht auf jeden Fall auf der Ersatzliste ganz oben und darf sich berechnete Hoffnungen machen.

Trainingsfleiß zahlt sich auf jeden Fall aus, wie man an den Erfolgen sieht.

---

## Sportlerehrung beim Neujahrsempfang der Gemeinde (2014-01-26 21:58)



## Tischtennisjugend neu eingekleidet (2014-01-31 22:52)

(rb)Große Freude kam im Lager der Eninger Tischtennisjugend auf, als es hieß: "Wir bekommen neue Trikots!"



In die Wege geleitet hatte dieses Unterfangen Ralf Kendelbacher. Er fragte beim Malerbetrieb Herr an und dieser war gleich angetan von der Idee der Eninger Jugend unter die Arme zu greifen. Also sponsorte er der Eninger Tischtennisjugend kurzerhand neue Trikots.

Letzte Woche war es nun soweit. Der neue Chef des Malerbetriebs Herr GmbH aus Metzingen, Herr Andreas Schmidt, überreichte der Eninger Jugend die nagelneuen Trikots.

Die Begeisterung war groß bei den Kids. Die Jugendabteilung und Abteilungsleiter Norbert Rauscher bedanken sich für die Trikots beim Malerbetrieb Herr, insbesondere ihrem Chef Andreas Schmidt.

Die Bilder zeigen Andreas Schmidt inmitten der Eninger Tischtennisjugend bei der Trikotübergabe.

---

Ralf (2014-02-05 12:20:24)

Super Trikots. Wären auch was für die Aktiven. Sind eh mal wieder neue fällig.

## 2.2 Februar

### Misslungener Start in die Rückrunde (2014-02-01 22:01)

(rb)Die 2. Jugendmannschaft hatte vor dem Start in die Rückrunde nur ein Ziel, die Klasse zu halten. Wie schwer es werden wird, bekamen sie bereits am Samstag zu spüren. Zwei deutliche Niederlagen gegen Bernloch und Pfullingen bringen die Mannschaft bereits nach dem 1. Spieltag in Zugzwang.



Kreisliga Jungen U18: TSV Eningen 2 – SSV Bernloch 2:6  
 TSV Eningen 2 – VfL Pfullingen 2 3:6

Von Beginn an standen die Eninger gegen Bernloch auf verlorenem Posten. Gegen eine Mannschaft, die im nächsten Jahr fast komplett bei den Aktiven spielt, waren unsere Youngster schon körperlich mehr als unterlegen. Dennoch versuchten sie alles und es gab den ein oder anderen Lichtblick. In den Doppeln hatten Marvin Jäger, Max und Nadine Kendelbacher und Tom Kühne noch das Nachsehen. Im Einzel sorgte Marvin gleich für eine Überraschung als er gegen Kerstin Holzmayer mit 3:1 gewann. Nadine war gegen den 5 Jahre älteren Eckert ohne Chance. Auch am hinteren Paarkreuz mussten Max und Tom die körperliche Überlegenheit anerkennen und unterlagen ihren Gegnern. Marvin präsentierte sich in sehr guter Form. Auch in seinem zweiten Spiel gegen Eckert siegte er 3:0 und sorgte für Ergebniskosmetik. Nachdem Nadine auch ihr zweites Spiel verlor stand die 2:6 Niederlage fest.

In ihrem 2. Spiel gegen Pfullingen rechnete man sich etwas mehr Chancen aus, doch auch hier wurden beide Doppel abgegeben. Wiederum Marvin sorgte mit einem 4:11/15:13/11:8/11:13/11:6 Erfolg für den Anschluss. Nadine unterlag mit 0:3. Ihr Bruder Max konnte nun auch endlich zeigen was in ihm steckt. Mit gutem Spiel siegte er 3:1 und brachte Eningen auf 2:3 heran. Doch auch unser zweiter U12 Spieler hatte leider keine Chance, so unterlag Tom 0:3. Pech hatte Marvin in seinem 2. Spiel. Nach sehr gutem Spiel unterlag er denkbar knapp 5:11/4:11/11:2/11:9/9:11. Was der Bruder kann, kann ich schon lang dachte sich Nadine vor ihrem 2. Spiel. Wie aufgedreht spielte sie und gewann das Spiel gegen Klein mit 3:1. Max konnte da nicht mithalten und unterlag in seinem 2. Spiel 1:3 was gleichbedeutend mit der 3:6 Niederlage war. Trotz der 2 Niederlagen hat man gesehen, dass viel Potential in der Mannschaft steckt. Zwar wird es mit dem Klassenerhalt schwer, doch im Gegensatz zu den anderen Mannschaften spielen unsere Kids noch ein paar Jahre in der Jugend.

---

## Doch noch Abstiegsorgen? (2014-02-01 22:12)

(rb) Nach sehr guten Vorrundenleistungen geraten unsere beiden Damenmannschaften immer mehr in den Abstiegsog. So konnten sie auch dieses Wochenende nichts zählbares verbuchen, wobei die 2. Mannschaft gegen Spitzenreiter chancenlos war. Ebenfalls nochmals in Richtung Abstiegsränge muss die 2. Herrenmannschaft schauen. Nach zwei bitteren 7:9 Niederlagen gegen direkte Konkurrenten beträgt der Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang lediglich noch 4 Punkte.



#### Verbandsklasse Damen: TSV Eningen – TG Biberach 6:8

Eine bittere Niederlage setzte es für unsere erste Damenmannschaft gegen den direkten Tabellennachbarn aus Biberach. Eigentlich rechnete man fest mit einem Sieg. Doch diesmal kam Reiner, eigentlich die Zuverlässigkeit in Person, nur zu einem Einzelsieg. Schaal und Braun mit jeweils zwei Siegen und das Doppel Reiner/Braun sorgten für weitere Punkte für Eningen. Sieglos blieb diesmal Bley. Pech hatte sie gegen Klein, als sie im 5. Satz 8:11 unterlag. Nach dieser vermeidbaren Niederlage muss die Mannschaft aufpassen, dass sie nicht noch weiter ans Tabellenende abrutscht.

#### Landesliga Damen: TSV Eningen 2 – TTC Reutlingen 1:8

Vor dem Spiel hieß das Motto auf Eninger Seite: eigentlich haben wir keine Chance, also lasst sie uns nutzen. Gegen den souveränen Tabellenführer musste man antreten. Die Eninger Damen gaben auch ihr bestes, doch bis auf ein paar Nadelstiche konnten sie dem Tabellenführer nichts entgegen bringen. Dabei begann das Spiel vielversprechend. M. Kregel/P. Schimmer gewannen ihr Doppel mit 3:0 und sorgten für das Zwischenzeitliche 1:1. B. Kregel zeigte gegen Johanna Weidle eine Klassepartie und führte verdient mit 2:1 Sätzen, doch dann merkte man Weidle an, dass bis vor zwei Jahren noch 3 Klassen höher gespielt hat. Sie drehte das Spiel und gewann noch 2:3. P. Schimmer schaffte ebenfalls einen Satzgewinn und S. Krumm hatte Pech als sie zweimal in der Verlängerung verlor. P. Schimmer schaffte es in ihrem 2. Spiel ebenfalls eine 2:1 Satzführung heraus zu spielen. Doch dann riss sich ihre Gegnerin zusammen und gewann noch sicher 2:3.

#### Senioren Kreisklasse 2: TSV Eningen – TuS Metzingen 2:6

Zum Rückrundenauftritt empfingen unsere Senioren den Favoriten aus Metzingen. Von Anfang an war klar, wer die Halle als Sieger verlassen würde, spielt das Spitzenpaarkreuz aus Metzingen doch etliche Klassen höher als die Eninger. Doch ärgern wollte man den Gegner doch. Bereits die Doppel zeigten,

dass Gäste verwundbar sind. Zwar unterlagen Krumm/Brenner deutlich 0:3, doch Kregel/Loth sorgten mit einem 11:9/7:11/11:9/4:11/11:4 gegen Taubert/Lamparter für den Ausgleich. Keine Chance hatten im Anschluss Brenner und Loth gegen Taubert und Horvat. Kregel mit einem 3:0 gegen Lamparter verkürzte nochmals auf 2:3. Doch Krumm verlor 0:3 gegen Maierhöfer. Im Spitzenspiel schnupperte Brenner an einem Sieg musste aber letztlich Horvat zum 5:11/11:9/9:11/8:11 gratulieren. Ähnlich erging es Loth mit Taubert. Auch hier lag eine Sensation in der Luft, am Ende unterlag Loth aber 8:11/5:11/11:8/10:12. Verloren aber gut aus der Affäre gezogen haben sich die Eninger Senioren.

Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen - TV Neuhausen 2 9:3  
TSV Grafenberg - TSV Eningen 3:9

Gleich zweimal musste unsere erste Herrenmannschaft an diesem Wochenende antreten. Auf dem Programm standen 2 Pflichtsiege. Am Ende der Begegnungen hatten sie auch ihre Pflicht erfüllt und beide Spiele deutlich 9:3 gewonnen. Am Freitag wurden 2 Doppel klar gewonnen. Lediglich Wagner/Metzke mussten sie dem Neuhäuser Spitzendoppel 12:10/4:11/8:1/11:6/10:12 geschlagen geben. Einem klaren Sieg von Kitzmann folgte eine Niederlage von Riedinger. Anschließend setzte sich Wagner im 5. Satz 11:4 durch. Siege durch Metzke, Brenner, Nowara und nochmals Kitzmann brachten eine 8:2 Führung. Einen rabenschwarzen Tag erwischte Riedinger, der auch in seinem 2. Spiel mit 12:10/13:11/8:11/4:11/8:11 das Nachsehen hatte. Den Sack zu machte Wagner mit seinem 2. Sieg an diesem Tag. Einen Tag später ging es nach Grafenberg. Hier begann das Spiel recht glücklich für Eningen. Die Doppel Wagner/Metzke, 5:11/11:8/1:11/11:4/11:8, und Riedinger/Nowara 11:6/10:12/12:10/8:11/13:11 siegten im Entscheidungssatz, wobei der Sieg von Wagner/Metzke gegen das Spitzendoppel Sulz/Tremmel so nicht eingeplant war. Den dritten Eninger Doppelpunkt holten Kitzmann/Brenner. Kitzmann gewann auch sein erstes Einzel, wobei Riedinger gegen Sulz das Nachsehen hatte. In der Mitte unterlag zunächst Metzke gegen Köstlin ehe ein an diesem Wochenende bärenstarker Wagner ein 3:1 gegen Greiner folgen ließ. Zweimal 3:0 hieß es am hinteren Paarkreuz durch Nowara und Brenner, was ein 7:2 Führung bedeutete. Einem 0:3 durch Kitzmann folgten zwei 3:1 Siege von Riedinger und Wagner. Durch den zweiten 9:3 Erfolg binnen 24 Stunden festigte die Eninger Mannschaft den 4. Tabellenplatz.

Kreisklasse A4 Herren: VfL Pfullingen 3 - TSV Eningen 2 9:7

Wieder ging ein Spiel gegen einen direkten Konkurrenten 7:9 verloren. Dabei trat die Eninger Mannschaft erstmals ins Bestbesetzung an. Doch wie immer ist es in Pfullingen schwer zu spielen. Dabei begann alles vielversprechend. C. Risca/Reuter und Loth/Bauer gewannen ihre Doppel. A. Risca/Hoffmann unterlagen. Mit einer 2:1 Führung ging es in die Einzel. Dort wurden im ersten Durchgang an jedem Paarkreuz die Punkte geteilt. Siege gab es für Bauer, Hoffmann und Reuter. Loth, C. Risca und A. Risca mussten ihren Gegnern gratulieren. Mit einer 5:4 Führung ging es in den zweiten Durchgang. Dieser begann mit drei Niederlagen. Loth unterlag im 5. Satz, Bauer gar 0:3 ebenso wie C. Risca. Hoffnung keimte nochmals auf als Hoffmann 3:2 gegen Fiesel gewann. Einer weitere Niederlage von A. Risca folgte der zweite Sieg von Reuter. So stand es vor dem Schlussspiel 7:8 aus Eninger Sicht. Wenigstens ein Punkt sollte her. Loth und Bauer kämpften auch um jeden Punkt, doch am Ende hieß es 7:11/15:17/11:6/13:11/7:11 und eine weitere 7:9 Niederlage stand fest. Hoffentlich kehrt bald das Glück wieder zurück. Noch hat man 4 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz.

Kreisklasse B4 Herren: SV Böttingen - TSV Eningen 3 9:6

Doppelschwäche kostete einen Erfolg in Böttingen. Gleich zu Beginn unterlag die Eninger Mannschaft in allen drei Doppeln. Von dem Schock des 0:3 erholte sich die Mannschaft im Laufe des Spieles nicht mehr. Zwar konnten die Einzel ausgeglichen gestaltet werden, doch zu mehr reichte es leider nicht. Stark präsentierte sich das vordere Paarkreuz. Vucetic gewann beide Spiele und Krause ließ einen Erfolg folgen. Ebenfalls in guter Form präsentierte sich Schimmer, der ebenfalls beide Spiele gewann. Den 6. Punkt



erspielte Sommer mit seinem Sieg gegen Wahl. Leider blieb das hintere Paarkreuz sieglos, wobei sich Rauscher in seinem 2. Spiel erst im Entscheidungssatz 9:11 geschlagen geben musste. Leider wurde durch die Niederlage der Anschluss an das rettende Ufer wieder einmal verpasst, doch die Mannschaft gibt nicht auf den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen.

Kreisklasse C5 Herren: TSV Eningen 4 – TSV Trochtelfingen 2 9:0

Keine Mühe hatte die 4. Mannschaft mit ihrem Gast aus Trochtelfingen. Gleich zu Beginn wurden alle drei Doppel gewonnen. Brunner/Leuze und Schöttle/Krumm gewannen glatt 3:0. Rauscher/Scheck gewannen nach verlorenem ersten Satz noch 3:1. Einem 3:0 von Brunner ließ Rauscher ein 11:9/6:11/9:11/11:8/11:9 folgen. Schöttle siegte sicher 3:0, ehe Scheck es spannend machte. Am Ende siegte er dennoch 11:2/11:7/12:14/6:11/11:8. Zwei 3:1 Siege am hinteren Paarkreuz durch Leuze und Krumm sorgten nach gerade einmal 100 Minuten für einen klaren 9:0 Erfolg. Mit dem Sieg setzten sich die Eninger im vorderen Tabellenmittelfeld fest.

---

## Durchwachsene Leistungen der Tischtennisabteilung (2014-02-12 12:47)

(rb) Sowohl die Aktiven als auch die Jugendlichen zeigten am vergangenen Wochenende nicht ganz die Leistung, die man erwarten durfte. So kamen einige nicht erwartete Ergebnisse zustande.

Verbandspokal Damen: TV Rottenburg - TSV Eningen 0:4

Im Spiel um den Einzug ins Final Four zeigten sich die Eninger Damen gegen den Außenseiter aus Rottenburg von ihrer besten Seite. Lediglich Kim Schaal kam nicht so recht ins Spiel und musste in ihrem Spiel in den Entscheidungssatz. Hier jedoch hatte sie am Ende mit 11:6 die Nase vorn. Ingrid Reiner und Susanne Bley erledigten ihre Aufgaben mit einem glatten 3:0. Da im Anschluss auch das Doppel Reiner/Schaal mit 3:0 gewann zogen die Eninger Damen ungefährdet ins Final Four ein. Bei etwas Glück können sie dort auf die eigene zweite Mannschaft treffen. Diese muss nur ihr Viertelfinale gegen den TSV Altenburg gewinnen.

Kreisklasse A3 Herren: VFL Pfullingen 2 - TSV Eningen 9:7

Derbystimmung war angesagt an diesem Spieltag. Voller Hoffnung fuhr die erste Mannschaft nach Pfullingen, wollte man doch den Vorrundensieg wiederholen und den 4. Tabellenplatz festigen. Doch Pfullingen trat in dieser Runde erstmals in Bestbesetzung an und einige Eninger Spieler spielten unter ihrem eigentlichen Niveau. Eigentlich begann alles gut für Eningen. Wagner/Metzke und Riedinger/Nowara gewannen ihr Doppel und auch Kitzmann/Brenner hatten den Sieg auf dem Schläger. Doch am Ende reichte es den beiden nicht und sie unterlagen 2:3. Leider konnten die guten Doppelleistungen nicht in die Einzel übertragen werden. So blieben Riedinger, Wagner und Metzke an diesem Tag ohne Sieg. Kitzmann und Nowara siegten zweimal und Brenner konnte wenigstens noch einen Sieg beisteuern, obwohl dieser nach einem 0:2 Satzrückstand schwer erkämpft war. Trotz des guten Beginns stand es vor dem Schlussspiel 7:8. Auch im Schlussspiel zeigten Kitzmann/Brenner eine gute Leistung hatten bei

einer 2:1 Satzführung und 10:9 im 4. Satz sogar Matchball, doch die Pfullinger drehten das Spiel nochmals so unterlagen Kitzmann/Brenner noch 2:3 und unsere erste Mannschaft das Spiel 7:9.

Kreisklasse A4 Herren: TSV Eningen 2 - TSG Münsingen 2:9

Weiter im Abstiegskampf steckt unsere 2. Herrenmannschaft. Gegen den souveränen Tabellenführer aus Münsingen zeigten sie aber eine ansprechende Leistung, was für die kommenden Spiele hoffen lässt. Leider gingen alle drei Doppel an den Gast und auch die Spiele am vorderen Paarkreuz waren eine klare Angelegenheit für Münsingen. Doch dann erwachte der Kampfgeist der Eninger. C. Risca gewann 3:1 gegen Beck. Am Nebentisch zeigte Reuter eine überragende Leistung gegen Bürkle, gegen den er eigentlich keine Chance hatte. Nach zwei verlorenen Sätzen kämpfte er sich ins Spiel und zeigte eine ausgesprochen gute Leistung. Ihm gelang der Satzausgleich, doch leider hatte Reuter im Entscheidungssatz mit 9:11 das Nachsehen. Vucetic setzte die Eninger Erfolgsserie fort und gewann 3:1 gegen Geiselhardt. Doch die folgenden Spiele wurden 0:3 verloren und Münsingen ging gegen eine gute Eninger Mannschaft als Sieger von der Platte.

Kreisklasse C5 Herren: TTG Sonnenbühl 3 - TSV Eningen 4 9:7

Im Duell der beiden Tabellennachbarn entwickelten sich rasante Spiele. Nach den Doppeln lagen die Eninger 1:2 zurück. Rauscher mit einem 11:9 im 5. Satz sorgte für den Ausgleich. Brunner hatte dagegen Pech. Sein 10:12 im 5. Satz bedeutete den erneuten Rückstand. P. Schimmer folgte mit einem 7:11 im Entscheidungssatz, ehe Scheck mit seinem 3:0 nochmals verkürzen konnte. Zwei Niederlagen von Rall und E. Krumm am hinteren Paarkreuz sorgten für den 3:6 Zwischenstand. Als nun auch noch Brunner im Spitzenspiel unterlag und die Eninger Mannschaft aussichtslos 3:7 zurück lag, erwachte das Kämpferherz. Vier Siege in Folge sorgten für den 7:7 Ausgleich. Rauscher, P. Schimmer und Rall siegten mühelos 3:0 und auch Scheck hatte beim 3:1 keine Mühe. Leider verlor E. Krumm das letzte Einzel, so dass unsere 4. Mannschaft mit einem 7:8 ins Schlussdoppel ging. Leider hatten hier P. Schimmer/Brunner ihrem Gegner nichts entgegen zu setzen und unterlagen deutlich 0:3. Nach der ersten verlor auch die zweite Mannschaft an diesem Tag mit 7:9. Doch Kopf hoch, nächstes Mal wird wieder gesiegt.

---

## Jugend mit nur einem Sieg (2014-02-12 13:21)

Bezirksliga wir kommen, hieß es zu Beginn der Rückrunde. Die Vorrunde wurde von unserer Mannschaft dominiert. Doch so langsam stellt sich heraus, dass Teile der Mannschaft gar nicht gewillt sind in der zweithöchsten Jugendklasse zu spielen. Andere Sportarten wie Basketball und Skifahren sind wichtiger als der Erfolg der Mannschaft. Lamentieren und nörgeln bei den Spielen wichtiger als die richtige Einstellung

Bezirksklasse Jungen U18: TB Metzingen - TSV Eningen 6:4

FC Mittelstadt - TSV Eningen 5:5

Was soll man dazu sagen. Als Aufstiegskandidat Nummer eins in die Bezirksliga, der zweithöchsten Jugendspielklasse, gestartet, verspielten die Eninger Jungs an einem Spieltag alles leichtfertig. Trotz des Fehlens von Dominic Philippi, der bislang noch kein Spiel verloren hat, rechnete man sich zumindest gegen Metzingen etwas aus. Das Spiel begann dann auch recht vielversprechend. Beide Doppel konnten gewonnen werden. Riedinger/Eissler siegten deutlich 3:0 und auch Scherf/Jäger zeigten gegen die Metzinger Paarung gutes Tischtennis und wurden mit einem 11:9 im Entscheidungssatz belohnt. Als dann

auch noch Scherf für das 3:0 sorgte bog man klar auf die Siegerstraße ein. Doch plötzlich ging nichts mehr. Riedinger unterlag 0:3 gegen einen sehr gut aufgelegten Gollmer. Jäger verpasste beim 1:3 eine Überraschung und Eissler war mit sich selbst beschäftigt und unterlag ebenfalls 0:3. Als im zweiten Durchgang Scherf eine 2:0 Satzführung gegen Gollmer abgab, war die Niederlage der Eninger besiegelt. Zwar konnte Riedinger nochmals ausgleichen, doch Eissler haderte nur mit sich selbst, war mit allem unzufrieden und brachte genau diese Einstellung an die Platte. Ergebnis war eine nie zu erwartende Niederlage. Jäger zeigte dagegen was man mit Kämpferherz und Einsatzwillen alles bewegen kann. Gegen Dorau von vornherein auf verlorenem Posten kämpfte er um jeden Ball und verlangte seinem Gegner alles ab. Leider reichte es nur zu zwei Satzgewinnen. Am Ende verlor er den Entscheidungssatz 8:11 und die Eninger Mannschaft das Spiel. Gegen Mittelstadt ging man als klarer Außenseiter ins Spiel. Doch auf einmal zeigten fast alle ihr Kämpferherz. Wiederum konnten beide Doppel gewonnen werden, wobei der Sieg von Scherf/Jäger gegen Deyle/Lang sehr hoch zu bewerten ist, verlor Scherf doch in der Vorrunde mit seinem etatmässigen Partner Philippi eben gegen diese beiden 2:3. Scherf siegte im Anschluss gegen Lang 3:0. Auch Riedinger zeigte eine Klasse Leistung. Erstmals hatte er Deyle am Rande einer Niederlage, unterlag aber im 5. Satz 8:11. Am hinteren Paarkreuz gab es leider wieder das gleiche Bild. Jäger kämpfte und Eissler spielte mit seinen Nerven. So gingen beide Spiele an Mittelstadt. Am vorderen Paarkreuz sorgten Scherf und Riedinger mit zwei Siegen für die 5:3 Führung. Hierbei zeigte Scherf gegen Deyle eine überragende Leistung und Deyle hatte erstmals keine Siegchance. Auch Riedinger brachte Lang zur Verzweiflung. Eissler ergab sich seinem Schicksal und unterlag 0:3. Jäger lag gegen Knapp nach Sätzen 2:1 in Front, ehe Knapp besser ins Spiel fand Jäger im 5. Satz das Nachsehen gab. Am Ende stand ein 5:5 auf dem Papier.

Kreisklasse A3 Jungen U18:

VfL Pfullingen 4 - TSV Eningen 3 2:6

VfL Pfullingen 3 - TSV Eningen 3 6:2

Sieg und Niederlage im Derby gegen die beiden Pfullinger Mannschaften. Der Mannschaft gebührt ein Lob, allen voran Vanessa Schenk, die trotz Schmerzen zum Spiel zusagte, da sonst die Eninger Mannschaft mit nur drei Spielern antreten musste. Gleich zu Beginn konnte Vanessa zusammen mit Nadine Kendelbacher das Doppel gewinnen. Weniger harmonierte die Paarung Nico Schreiber/Tom Kühne. Das Ergebnis war eine 1:3 Niederlage. Eine überragend spielende Nadine brachte Eningen wieder in Führung. Vanessas 1:3 Niederlage war zu verschmerzen, da in der Folge Tom und Nico ihre Spiele gewannen und die Eninger Mannschaft 4:2 führte. Doch Vanessa zeigte im zweiten Spiel ihr Kämpferherz. Trotz Schmerzen spielte sie ein sehr gutes Tischtennis und gewann verdient 3:0. Den Siegpunkt holte einmal mehr Nadine mit einem 3:1 Sieg.

Nun ging es gegen die dritte Mannschaft der Pfullinger. Auch hier wollte man natürlich punkten. Anfangs sah es auch recht gut aus. Nach den Doppeln stand es 1:1. Vanessa und Nadine gewann ihr Spiel und Nico und Tom mussten dem Gegner gratulieren. Am vorderen Paarkreuz war es Nadine die gegen ihren körperlich überlegenen Gegner bestes Tischtennis bot und sicher 3:0 siegte. Bei Vanessa merkte man so langsam, dass sie nicht fit war. Sie unterlag 0:3 und somit stand es 2:2. Die Jungs suchten ihr Glück, fanden es aber nicht. Tom unterlag knapp 10:12/12:10/10:12/6:11 und Nico schaffte nach einem Satzrückstand jeweils den Satzausgleich, unterlag im Entscheidungssatz 5:11. Auch Vanessa kämpfte sich in ihrem zweiten Spiel in den Entscheidungssatz. Hier unterlag sie deutlich 1:11, was natürlich ihrer körperlichen Verfassung zu schulden war. Für Nadine war in ihrem zweiten Spiel nichts zu holen und sie unterlag 0:3. Am Ende unterlagen die Eninger knapper als das Ergebnis von 2:6 aussagt.

## Eninger Minimeisterschaften (2014-02-15 17:40)

rb)Am vergangenen Samstag fand der Ortsentscheid der diesjährigen Minimeisterschaften statt. 12 Mädchen und Jungs im Alter bis 12 Jahren fanden sich in der Günther-Zeller-Halle ein. Leider konnten nicht alle Altersgruppen besetzt werden.





So fand der Wettbewerb Mädchen U10 und Mädchen U12 mangewl's Beteiligung gar nicht statt. Bei den Jungen U12 stand der Sieger bereits vor dem ersten Ballwechsel fest, da lediglich ein Junge für diesen Wettbewerb gemeldet war. Die Mädchen U8 und Jungen U8 waren mit jeweils 4 Kindern besetzt und die Jungen U10 mit 3 Kindern. Da sich in allen Altersklassen jeweils die besten drei für den Bezirksentscheid qualifizierten, mussten lediglich 2 Kinder ausscheiden. Alle anderen Teilnehmer kamen eine Runde weiter. Da der Sieger bei den Jungen U12 bereits feststand wurde er in die Gruppe der U10 Spieler zugelost, damit er wenigstens ein paar Spiele absolvieren konnte. Den teilnehmenden Kindern und den anwesenden Eltern machte es sichtlich Spaß an der Veranstaltung teil zu nehmen. Es wurde gutes Tischtennis gezeigt und jeder gab sein bestes. Nach zahlreichen Spielen standen die Sieger fest. Hierbei mussten bei den Mädchen U8 sogar die einzelnen Punkte ausgezählt werden, um die Siegerin zu ermitteln. Hier hatten drei Spielerinnen jeweils 2:1 Siege und 7:4 Sätze. Doch bis diese verkündet werden konnten zeigten die aktiven Jugendspieler zusammen mit Trainer Ralf Brenner was man mit viel Trainingsfleiß alles erreichen kann. Nach einem kleinen Auszug aus dem Training konnten anschließend alle Anwesenden, ob Kinder oder Erwachsene auch noch am Mäxle teilnehmen. Und siehe da, plötzlich standen alle, auch die Erwachsenen, an der Platte. Bei der anschließenden Siegerehrung bekamen die Sieger einen kleinen Pokal und jeder Teilnehmer eine Urkunde und einen kleinen Sachpreis überreicht. Die Jugendabteilung des TSV Eningen Tischtennis bedankt sich nochmals bei allen Helfern die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Insbesondere bei den Sponsoren Malerbetrieb Herr und Kreissparkasse Reutlingen, die mit ihren Spenden dazu beigetragen haben, dass kein Kind leer ausging.

Die Platzierungen im Einzelnen.:

Mädchen U12 und Mädchen U 10 nicht besetzt

Mädchen U 8:

1. Tuana Alin

2. Sarah Kühne

3. Aleya Alin

4. Leni Heinrich

Jungen U12:

1. Kevin Göbel

Jungen U 10

1. Daniel Grothues

2. Tim Friedrichsohn

3. Neo Eitel

Jungen U 8

1. René Herrmann

2. Jonas Heinrich

3. Robin Dreher

4. Julius Hahn

---

## **Weichen gestellt, Klassenerhalte so gut wie sicher (2014-02-15 22:30)**

(rb)Das vergangene Wochenende bescherte den beiden von kleinen Abstiegsorgen geplagten Teams Damen 1 und Herren 2 zwei Siege. Mit den Siegen entledigten sich beide Mannschaften vorerst aller Abstiegsorgen. Ebenfalls einen Sprung in Richtung rettendes Ufer vollbrachte unsere dritte Herrenmannschaft mit einem nie erwarteten Sieg gegen Mitfavorit Oberhausen.

Verbandsklasse Damen: SV Böblingen 2 – TSV Eningen 3:8

Ingrid Reiner und Claudia Braun hießen die Matchwinner auf Seiten der Eninger Mannschaft. Nicht nur, dass sie zusammen das Doppel gewannen, blieben sie auch in den Einzeln unbesiegt. Zusammen holten sie 6 der 8 Punkte.

Für eine schnelle 2:0 Führung sorgte das Doppel Kim Schaal/Susanne Bley. Den Siegpunkt steuerte Susanne Bley bei. Kim Schaal blieb leider ohne Einzelerfolg, hatte aber in ihrer 2. Begegnung Pech, als sie im Entscheidungssatz 11:13 unterlag.

Landesliga Damen: VfL Sindelfingen 3 – TSV Eningen 2 8:0

Auch in Sindelfingen gab es für die abstiegsbedrohten Eninger Damen nichts zu bestellen. Lediglich das Doppel Margret Kregel/Petra Schimmer hatten es bei einer 2:0 Satzführung auf dem Schläger den Ehrenpunkt zu holen. Doch leider reichte es nicht zum Sieg und das Doppel ging mit 2:3 an den Gastgeber. Ohne Chance war das Doppel Britta Kregel/Sonja Krumm. Auch in den Einzeln konnten unsere Damen gegen die Gastgeberinnen nichts ausrichten. Am Ende stand eine bittere 0:8 Niederlage auf dem Papier. Trotz der Niederlage hat es das Quartett aber immer noch selbst in der Hand die Klasse zu halten.

Damen Verbandspokal: TSV Altenburg – TSV Eningen 2 4:2

Eine Pokalschlacht lieferten sich unsere Damen gegen eine junge Mannschaft aus Altenburg. Nach einer Niederlage von Petra Schimmer drehten Margret und Britta Kregel mit jeweils einem Sieg die Partie und brachten Eningen mit 2:1 in Front. Nun sollte das Doppel die Vorentscheidung bringen. Doch leider spielten auch die Damen aus Altenburg auf sehr hohem Niveau und so mussten M.Kregel/Schimmer das Spiel mit 2:3 abgeben. In den abschließenden Einzeln gab es nochmals zwei 1:3 Niederlagen von M. Kregel und Schimmer was gleichbedeutend mit dem Aus im Pokal war.

Herren B-Pokal: TSV Oberhausen – TSV Eningen 1:4

Nur noch einen Schritt vom Final Four entfernt befindet sich die erste Herrenmannschaft. Als Favorit fuhr man zum eine Klasse tiefer spielenden TSV Oberhausen. Kein leichtes Unterfangen wie sich schnell heraus stellte. So mussten zu Beginn Riedinger und D. Kitzmann in den Entscheidungssatz. Rieder gewann 11:7 und Kitzmann 15:13. Im dritten Spiel unterlag Wagner 1:3, wobei alle Sätze mit 2 Punkten Unterschied gewonnen wurden. Mit einem weiteren 3:2 Erfolg sorgten Kitzmann/Riedinger im Doppel für die Vorentscheidung. Kitzmann hatte im folgenden Einzel keine Mühe und schaffte durch den klaren 3:0 Sieg den 4. Eninger Punkt und somit das Weiterkommen ins Viertelfinale.

Herren Kreisklasse A4: TSV Urach – TSV Eningen 2 5:9

Nach zwei 7:9 Niederlagen gegen direkte Konkurrenten im Abstiegskampf wollte man gegen den Vorletzten wieder einmal punkten. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang dies auch eindrucksvoll. Dabei sah es nach einem 1:2 Rückstand nach den Doppeln gar nicht gut aus. Doch Loth, C. Risca, Reuter und A. Risca sorgten bis zur Halbzeit für eine 5:4 Führung. Im zweiten Durchgang wurde nur noch das Spiel gegen Göppinger abgegeben. Klare Siege feierten dagegen Bauer, C. Risca, Hoffmann und A. Risca. Am Ende stand ein 9:5 Erfolg fest und der gesamten Mannschaft fiel ein Stein vom Herzen. Mit 5 bzw. 6 Punkten Vorsprung auf Urach und Steinhilben dürfte dem Klassenerhalt nun nichts mehr im Wege stehen.

Herren Kreisklasse B4: TSV Eningen 3 – TSV Oberhausen 9:5

„Was die erste Mannschaft im Pokal geschafft hat können auch wir schaffen“ war die Devise unserer dritten Mannschaft. Mit vollem Einsatzwillen und einer konzentrierten Leistung wurde die eindrucksvoll umgesetzt. Gleich zu Beginn wurden zwei Doppel gewonnen und nur eines verloren. Am

vorderen Paarkreuz spielt Vucetic grade ihre beste Saison. Auch diesmal gewann sie ihr erstes Spiel glatt 3:0. Lehrgeld musste dagegen Youngster M. Riedinger bezahlen und unterlag glatt 0:3. Einer Punkteteilung in der Mitte, Krause gewann und Schimmer verlor, folgten Siege von Sommer und Brunner (11:9 im 5. Satz) und ein beruhigendes 6:3 bei Halbzeit. Diese Führung baute eine entfesselt aufspielende Vucetic mit einem 3:1 aus. Den Höhepunkt des Abends lieferte aber M. Riedinger. In seinem zweiten Spiel spielte er konzentriert und ohne Respekt gegen seinen wesentlich älteren Gegner. Nach einer tollen Leistung gewann er den Entscheidungssatz 11:3 und bescherte seiner Mannschaft eine 8:3 Führung. In der Mitte gingen beide Spiele an Oberhausen. Den Siegpunkt sicherte Sommer mit einem deutliche 3:0 gegen Bausinger.

Kreisklasse Senioren: TSV Eningen – FC Mittelstadt 2 6:2

Wieder einmal ein schönes in toller Atmosphäre stattfindendes Seniorenspiel wurde von den Eninger Senioren gewonnen. Dabei begann es für das Doppel Brenner/Reuter gar nicht gut. Doch nach zwei verlorenen Sätzen drehten sie das Spiel gegen Nestel/Schlotterbeck und gewannen noch sicher 11:5/11:8/11:6. Wesentlich leichter taten sich Kregel/Loth mit dem sicheren 3:0 gegen Wandel/Müller. Der 2:0 Führung folgte ein sicheres 3:1 durch Brenner gegen Schlotterbeck. Ein tolles Spiel lieferte sich Loth gegen den 2 Klassen höher spielenden Nestel. Nach tollen Ballwechselln hatte er aber am Ende etwas Pech und unterlag um 5. Satz 10:12. Einem 3:0 von Kregel gegen Müller folgte wieder ein spannendes Match. Auch Reuter musste in den Entscheidungssatz, gewann diesen aber 11:7 gegen Wandel. Nach dem 5:1 Zwischenstand folgte eine glatte 0:3 Niederlage von Brenner gegen Nestel. Doch dies war nur Ergebniskosmetik. Den Siegpunkt sicherte anschließend Loth mit einem 3:1 gegen Schlotterbeck

### Jugend 3 weiter auf Erfolgskurs (2014-02-15 22:36)

Wieder einmal konnte die dritte Jugendmannschaft ihre Stärke beweisen. War es das gemeinsame Essen vor dem Spiel oder einfach die eigene Stärke. Man weiß es nicht.



Jugend U18 Kreisklasse A3:

TB Metzingen 3 – TSV Eningen 3 1:6

TV Neuhausen 2 – TSV Eningen 3 0:6

Mit zwei sicheren Siegen befindet sich die dritte Jugendmannschaft des TSV Eningen in der Verfolgergruppe um einen der beiden vorderen Tabellenplätze. Gegen Metzingen begann alles recht gut. Das Doppel Max Kendelbacher/Nico Schreiber setzte sich 3:1 durch. Dem folgte ein glattes 3:0 durch das



Doppel Vanessa Schenk/Tom Kühne. Erst nach weiteren drei 3:0 Siegen von Vanessa, Max und Tom kam auch der Gegner zu einem Sieg. Nico unterlag dem wohl stärksten Metzinger mit 0:3. Den Siegpunkt holte im Anschluss Vanessa mit einem 3:2 Sieg. Im zweiten Spiel war Gastgeber Neuhausen der Gegner. Leider brachten die Neuhäuser nur 3 Spieler an die Platte. So gewannen Vanessa und Tom ihr Doppel kampflös. Max und Nico spielten gut und gewannen 3:1. Im ersten Einzel musste sich Max mächtig strecken. Sein Gegner verlangte ihm alles ab, doch am Ende siegte Max 11:4/11:13/11:3/8:11/11:8. Diesem Sieg folgten zwei deutliche Siege durch Vanessa und Tom. Nach dieser 5:0 Führung bekam Eningen das nächste Spiel geschenkt, da kein Gegner für Nico anwesend war. Mit dem kampflös gewonnenen Spiel siegte die Eninger Mannschaft glatt 6:0.

## Tischtennis kann so schön sein (2014-02-22 22:44)

(rb)Wieder einmal liegt ein Wochenende mit Höhen und Tiefen hinter der Tischtennisabteilung. Erwarteten Siegen folgten unerwartete Niederlagen. Temporeiche Spiele, vor allem unserer ersten Jugendmannschaft folgten taktisch geprägte Spiele. Von klaren Spielausgängen bis hin zum Herzschlagfinale, alles war diesmal vorhanden.



Kreisklasse A4 Herren:

TSV Eningen 2 – TSV Trochtelfingen 9:2

Ein Geburtstagsgeschenk der besonderen Art bekam Mannschaftsführer Christian Risca von seiner Mannschaft überreicht. Nicht nur 2 Punkte und der damit wohl endlich geschaffte Klassenerhalt, nein, seit langem wurde gegen den direkten Rivalen schon nach den Doppeln, alle drei Doppel wurden gewonnen (wann gab es das zum letzten Mal?), der Grundstein zum Erfolg gelegt. Es folgte ein klarer Sieg von Loth. Bauer musste sich dem einzig ernsthaften Spieler des Gegners 0:3 geschlagen geben. Zwei deutliche Siege in der Mitte durch C. Risca und Hoffmann folgten ebenso deutliche Siege am hinteren Paarkreuz durch A. Risca und Reuter. Nach der deutlichen 8:1 Führung fiel die Niederlage von Loth gegen Weiß nicht mehr ins Gewicht. Den Siegpunkt holte Bauer durch ein 3:1 gegen Wälder. Sieg, Klassenerhalt und hinterher noch einen Geburtstagskuchen, so lässt es sich gut feiern.

Kreisklasse B4 Herren: TB Metzingen 3 – TSV Eningen 3 9:2

Nichts zu holen gab es für die abstiegsbedrohte 3. Mannschaft bei Spitzenreiter TB Metzingen. Wäre nicht Drazenka Vucetic an diesem Sonntagmorgen hellwach gewesen, dann hätte es ein Debakel für die Mannschaft gegeben. Vucetic befindet sich aber zur Zeit in der Form ihres langen Tischtennislebens und spielt die Gegner nach belieben an die Wand. So auch diesmal. Musste sie gegen Toprak noch in den Entscheidungssatz, diesen gewann sie 11:9, fertigte sie Wagner gar glatt 3:0 ab. Leider konnte der Rest der Mannschaft da nicht mithalten. Außer ein paar gewonnenen Sätzen blieb für sie nichts übrig. Am Ende stand eine erwartete 2:9 Niederlage zu Buche.

Kreisklasse C5 Herren:

## TSV Eningen 4 – TSV Burladingen 3 7:9

Der Spitzenreiter gab seine Visitenkarte in Eningen ab. Alle waren auf ein schnelles Ende des Spiels eingestellt. Doch im Sog des Sieges der zweiten Mannschaft zeigte auch die Vierte, dass sie gewillt war, die Platte nicht kampflos dem Gegner zu überlassen. Nach einem 1:2 Rückstand nach den Doppeln schaffte Brunner mit einem 11:8 im 5. Satz den Ausgleich. Niederlagen von Rauscher und Schöttle brachten den Gast 2:4 in Front. Doch nun spielten die Eninger groß auf. Scheck, Rall, Leuze (11:7 im 5.), Brunner (11:8 im 5.) und Rauscher brachten mit ihren Siegen die eigene Mannschaft 7:4 in Front und alles rechnete bereits mit einem Sieg, zumindest aber mit einem Unentschieden. Doch spätestens nach der 11:13 Niederlage im Entscheidungssatz durch Scheck schwanden die Hoffnungen. Schöttle, Rall und Leuze folgten mit weiteren Niederlagen und so führte der Gast vor dem Schlussspiel 7:8. Hier mussten sich die Eninger trotz einer 2:1 Satzführung den Gästen noch geschlagen geben und standen am Ende trotz eines beherzten Spiels mit leeren Händen da. Schade!

---

**Es macht Spaß dem Nachwuchs zu zusehen (2014-02-22 22:51)**

(rb)Auf Wiedergutmachungskurs befand sich die erste Jugendmannschaft. Trotz der Niederlage gegen Lustnau ist der Mannschaft dies mit der richtigen Einstellung und Engagement mehr als gelungen. Leider war der Gegner an diesem Tag nicht stärker sondern glücklicher. Weiter auf Erfolgskurs schippert die 3. Jugendmannschaft. Wieder einmal zeigten vor allem die Mädels wie toll Tischtennis sein kann.

## Bezirksklasse Jungen U18:

TSV Eningen – SV Tübingen 6:2

TSV Eningen – TSV Lustnau 4:6

Eigentlich wollte man sich für das Abschneiden am letzten Spieltag rehabilitieren. So zeigten die Eninger Jungs auch was in ihnen steckt. Doch leider waren an diesem Tag auch die Gegner recht stark besetzt. So entwickelten sich zwei Spiele auf Messers Schneide. Gegen Tübingen fing alles gut an. Scherf/Philippi gewannen ihr Doppel 3:0 und auch Riedinger/Eissler gewannen gegen das Spitzendoppel aus Tübingen 3:2. Scherf ließ ein 3:0 gegen Ikawi folgen. Ein Klasse Spiel zeigten Riedinger und Rexhepi. Beide schlugen sich die Bälle nur so um die Ihren und am Ende hatte Riedinger 1:3 das Nachsehen. Es folgte ein erwartetes 3:0 von Philippi. In einer mentalen Krise befindet sich derzeit Eissler. Sobald er den 5. Satz erreicht hat er kein Vertrauen mehr in sein Spiel und verliert diesen. Dies ist wie im Fußball, wenn der Mittelstürmer das Tor nicht mehr trifft. So auch diesmal. Eissler unterlag 2:3. Besser machten es Scherf in einem Klasespiel gegen Rexhepi und einem 3:2 Erfolg. Den Siegpunkt holte Riedinger mit einem 3:0 gegen Ikawi.

Im zweiten Spiel gegen Lustnau war das Glück nicht auf Eninger Seite. Allein 5 Spiele wurden im Entscheidungssatz verloren. Es begann bereits im Doppel als Scherf/Philippi im 5. Satz 7:11 unterlagen. Riedinger/Eissler sorgten mit einem 3:0 für den Ausgleich. Mit einem weiteren 3:0 von Scherf ging Eningen in Führung. Ein Spiel auf höchstem Niveau zeigten Riedinger und Nagel. Leider entschieden zwei unhaltbare Kantenbälle beim Stand von 10:10 im 5. Satz zu Ungunsten von Riedinger. Ein 3:0 von Philippi folgte wieder ein 10:12 im 5. Satz von Eissler. Ein 1:3 von Scherf gegen Nagel brachte Lustnau erstmals ins Führung. Im Anschluss konnte Riedinger eine 2:0 Führung nicht ins Ziel bringen und unterlag noch 2:3. Mit seinem zweiten Sieg brachte Philippi seine Mannschaft nochmals auf 4:5 heran. Dann nahm das Drama seinen Lauf. Wieder einmal musste Eissler in den Entscheidungssatz und wieder waren die vergangenen Spiele im Hinterkopf und wieder gab es eine 2:3 Niederlage. Doch trotz der unerwarteten Niederlage war Trainer Ralf Brenner mit seinen Jungs zufrieden. Im Gegensatz zum letzten Spieltag stimmte die Einstellung und alle gaben ihr bestes. Auch die Hoffnung bei Eissler bleibt, denn jeder Stürmer trifft irgendwann mal wieder das Tor und so ist es auch hier, irgendwann wird der 5. Satz wieder gewonnen und dann wird aus der Negativserie mit Sicherheit eine Positivserie.

## Kreisklasse A Jungen U18:

TSV Eningen 3 – TSG Upfingen 6:2

Erstmals hatte die dritte Mannschaft Schwierigkeiten eine Mannschaft auf die Beine zu stellen. Glücklicherweise sagte Denise Braun sofort zu und so konnte die Mannschaft vollzählig zum Spiel gegen Upfingen fahren. Eigentlich rechnete man sich zu Beginn nicht viel aus, doch die Mannschaft präsentierte sich in ausgezeichneter Form. Gleich zu Beginn gewannen Schenk/N. Kendelbacher ihr Doppel 3:0. Dem ließen Schreiber/Braun ein 3:2 folgen. In bestechender Form waren Schenk und N. Kendelbacher am vorderen Paarkreuz. Durch zwei 3:1 Siege wurde der Zwischenstand auf 4:0 geschraubt. Dem wollte Schreiber nicht nachstehen und ließ ein 9:11/11:8/10:12/11:6/11:6 folgen. Ein Unentschieden war also schon erreicht. Nun kam das Spiel von Braun. Alles rechnete mit einer klaren Niederlage, doch Braun kämpfte um jeden Punkt, spielte ein gutes Tischtennis und hatte am Ende Pech. Sie unterlag denkbar knapp 5:11/11:9/11:8/3:11/9:11. Es folgte eine 1:3 Niederlage von Schenk. Sollte das Spiel wohl noch kippen. Nein, N. Kendelbacher spielte groß auf und gewann auch ihr zweites Spiel 3:0 und brachte so der Mannschaft einen 6:2 Erfolg.

## 2.3 März

### Dramatik, Spannung, Klasseleistung, bitteres und schönes Ende (2014-03-01 22:21)

(rb)Am vergangenen Freitag war alles geboten in der Günther-Zeller-Halle. Dramatik, Frust, Freude und Spannung sowieso. Ärgern wollte man den Spitzenreiter aus Riederich. Vielleicht einen Punkt ergattern im Absteigskampf gegen die 2. Mannschaft aus Dettingen. Am Ende standen eine unglückliche Niederlage und ein verdienter Sieg für die Eninger Mannschaften fest.



Kreisklasse A3 Herren:

TSV Eningen - TSV Riederich 6:9

Es hätte so schön sein können. 6:8, Loth hatte im letzten Einzel bereits Matchball und das Schlusddoppel Kitzmann/Brenner spielte das Spiel ihres Lebens und führten bereits 2:0 in Sätzen und 5:3 im 3. Satz. Alles sah nach einem Unentschieden gegen den großen Favoriten aus Riederich aus, doch dann konnte der Matchball abgewehrt werden und Loth hatte noch 15:17 im Entscheidungssatz das Nachsehen. Das gute Doppel wurde nicht mehr gezählt und der Gast ging als glücklicher Sieger aus der Halle. Bereits nach den Doppeln lag der Gast in Führung. Diese wurde durch zwei Siege am vorderen Paarkreuz ausgebaut. Metzke verkürzte auf 2:4 und Brenner musste eine 2:0 Satzführung noch abgeben. Eine weitere Punkteteilung am hinteren Paarkreuz brachte einen 3:6 Zwischenstand. Nun sah alles nach einer klaren Niederlage für unsere Mannschaft aus. Doch Riedinger spielte groß auf und ließ Jund keine Chance. Kitzmann unterlag Riederer und Metzke gegen Fauser. Zwei Siege von Brenner und Nowara brachten Eningen nochmals auf 6:8 heran. Dann passierte es.... Am Ende ärgerte man sich über die verpasste Chance auf einen Punktgewinn, freute sich aber, dem Spitzenreiter alles abverlangt zu haben.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Eningen 3 - TSV Dettingen 2 9:7

Was ist mit der dritten Mannschaft los.? In der Vorrunde noch hoffnungslos abgeschlagen holen sie nun Punkt um Punkt. Nach dem unerwarteten Sieg gegen Oberhausen sollte nun auch gegen die Zweite aus Dettingen gepunktet werden. Angetrieben von einer famos aufspielenden Drazenka Vucetic zeigt die Mannschaft was in ihr steckt. Trotz eines 1:2 Rückstandes nach den Doppeln spielten alle auf höchstem Niveau. Vucetic und Krause siegten am vorderen Paarkreuz jeweils im 5. Satz mit 11:5 und 11:7. In der

Mitte gingen die Punkte an den Gast. Hinten siegte T. Kitzmann gegen Schaich 11:7 im 5. Satz und Brunner fertigte Müller 3:0 ab. 5:4 lag unsere 3. Mannschaft nun in Front. 6:4 gar nach einem klaren 3:0 von Vucetic gegen Urschel. Einer Niederlage Krauses folgte ein 11:9 im 5. Satz von Schimmer. Sommer blieb auch in seinem 2. Spiel gegen Hiller ohne Chance. Nun lag es am hinteren Paarkreuz den Sack zu machen. Kitzmann holte hierbei einen 1:2 Rückstand auf und gewann im 5. Satz 11:5. Leider unterlag Brunner trotz guten Spieles 1:3 und so musste beim Stand von 8:7 das Schlussspiel über Sieg oder Unentschieden entscheiden. Vucetic/Krause spielten aus einem Guß und siegten hier sicher 3:0 und die Mannschaft insgesamt 9:7. Damit hat man nun die 3. Mannschaft aus Dettingen überholt, deren eigene zweite keine große Hilfe war.

### Punkt um Punkt dem Klassenerhalt entgegen (2014-03-01 22:24)

(rb)Ein Sieg und eine Niederlage war die Ausbeute der zweiten Jugendmannschaft des TSV Eningen in der Kreisliga. Dabei machte Daniel Wagner sein ertstes Spiel nach langer Pause und zeigte gleich, dass er nichts verlernt hat.



Jungen U18 Kreisliga 2: TB Metzingen 2 - TSV Eningen 2 6:1

TSV Riederich - TSV Eningen 2 3:6

Gegen die Spitzenmannschaft des TB Metzingen war für unseren Nachwuchs nichts zu holen. Daniel Wagner, Marvin Jäger, Nadine und Max Kendelbacher gaben ihr bestes, doch die Metzinger hatten immer eine bessere Antwort. Bereits die Doppel brachten einen 0:2 Rückstand, wobei Nadine und Daniel erst im 5. Satz 4:11 unterlagen. Danach setzte es eine 1:3 Niederlage von Marvin. Daniel in seinem ersten Spiel ließ alten Glanz wieder aufblühen und siegte 3:1 gegen Kapitel. Es folgten glatte 0:3 Niederlagen von Nadine, Max und Daniel. Am Ende stand eine 1:6 Niederlage auf dem Papier.

Im zweiten Spiel gegen Riederich rechnete man sich etwas mehr aus. Die Rechenkünste wurden auch bestätigt. Daniel und Max unterlagen im Doppel, Nadine und Marvin gewannen ihr Doppel aber sicher 3:0. Nach dem 1:1 unterlag Marvin gegen Riederichs Spitzenspieler. Daniel ließ postwendend den Ausgleich folgen. Er siegte 3:1. Am hinteren Paarkreuz sorgten die Geschwister Kendelbacher für klare Verhältnisse. Max und Nadine besiegten ihre Gegner und brachten ihre Mannschaft 4:2 in Führung. Wieder war es Riederichs Spitzenspieler der nochmals verkürzen konnte. Marvin und Nadine mit zwei 3:1 Siegen

sorgten aber für das glückliche Ende der Üartie. Durch ihre Siege siegte die Mannschaft 6:3 und setzte sich etwas von den Abstiegsrängen ab.

---

### Spaß am Spiel (2014-03-04 22:25)

Mit Spaß am Spiel trainieren gerade unsere Jüngsten jeden Dienstag unter der Anleitung von Thomas Wagner in der Arbachtalsporthalle. Im Schnitt 12 Kinder hat er pro Trainingsstunde und alle sind mit Feuereifer mit dabei. Das Gelernte konnten sie nun vor ein paar Wochen bei den Minimeisterschaften zeigen. Fast alle haben sich für den Bezirksentscheid qualifiziert. Ein paar haben auch schon den Sprung ins Mannschaftstraining geschafft und werden auch bald ihre ersten Spiele in einer der drei Eningr Jugendmannschaften absolvieren. Wer also auch einmal versuchen möchte, ob er Spaß am Tischtennis hat, sollte am Dienstag, um 18.15 Uhr, in die Arbachtalsporthalle kommen und dort einmal reinschnuppern. Thomas und die Kinder würden sich über Neulinge sehr freuen.



### Miniprogramm in der Faschingswoche (2014-03-08 22:59)

(rb)Lediglich 4 Spiele standen am Wochenende nach Fasching für unsere Teams auf dem Programm. Auf Grund der Vorrundenergebnisse durfte man sich lediglich in einem Spiel einen Erfolg ausrechnen.

Verbandsklasse Damen: TSV Untergröningen – TSV Eningen 7:7

Ohne große Ambitionen fuhr unsere erste Damenmannschaft zum Tabellenzweiten nach Untergröningen. Da auch noch Stammspielerin Susanne Bley ersetzt werden musste wollte man eigentlich nur das ein oder andere Spiel gewinnen, um nicht völlig unter die Räder zu kommen. Doch unsere Damen legten eine kämpferische Einstellung an den Tag die nicht nur den Gegner überraschte. Im Sog einer fantastisch aufspielenden Claudia Braun, die alle ihre drei Einzel und an der Seite von Ingrid Reiner auch das Doppel gewann, zogen die anderen nach. Reiner kam auf 2 Siege. In ihrem dritten Spiel musste sie sich knapp 10:12 im 5. Satz geschlagen geben. Kim Schaal konnte mit einem Sieg im letzten Einzel das Unentschieden gegen den Favoriten sicherstellen. Mit 11.4/15:13/11:6 gelang ihr dies recht souverän. Leider blieb Britta Kregel ohne Sieg, wobei sie gegen Mangold knapp 2:3 unterlag. Mit ein bisschen mehr Glück wäre aus der kleinen Überraschung fast eine große Überraschung geworden.

Kreisklasse A3 Herren: TSV Sondelfingen 2 – TSV Eningen 9:4

0:9 vernichtend geschlagen wurde unsere Erste in der Vorrunde von den Sondelfingern. Für diese Niederlage wollte man sich eigentlich revanchieren. Doch leider gelang dies nur durch ein paar Spielgewinne. Bereits nach den Doppeln stand es 1:2, wobei Riedinger/Nowara ihr Doppel im 5. Satz mit 9:11 verloren. Durch zwei Siege von D. Kitzmann und Riedinger am vorderen Paarkreuz ging unsere Mannschaft 3:2 in Führung. Doch danach zogen die Gastgeber davon. Bis auf Nowara konnte im ersten Durchgang kein Spiel mehr gewonnen werden, so dass es zur Hälfte 4:5 aus Eninger Sicht stand. Der 2. Durchgang stand nun ganz im Zeichen der Gastgeber. Lediglich Riedinger hatte nochmals die Möglichkeit einen Punkt für Eningen zu ergattern. Er kämpfte sich in den 5. Satz und unterlag dort knapp 8:11. Kitzmann, Wagner und Metzke hatten bei ihren 1:3 Niederlagen ihren Gegnern nichts entgegen zu setzen. Am Ende stand eine 4:9 Niederlage fest.

Kreisklasse A4 Herren: TV Unterhausen – TSV Eningen 2 9:3

Knapper als das Ergebnis hergibt war die Begegnung unserer zweiten in Unterhausen. Auch hier lagen die Eninger nach den Doppeln 1:2 zurück. Einem 1:3 durch Bauer folgte ein beherztes Spiel von Loth. Leider wurde sein Mut nicht belohnt und er unterlag im Entscheidungssatz 9:11. Einem glatten 0:3 von A. Risca folgte ein klarere 3:1 Sieg durch C. Risca. Am hinteren Paarkreuz schaffte Vucetic eine 2:1 Satzführung, unterlag am Ende aber dennoch 2:3. Bei einem gleichzeitigen Sieg durch Reuter stand es zur Halbzeit 3:6 aus Eninger Sicht. Am vorderen Paarkreuz unterlag Loth 1:3 und Bauer lag bereits mit 2:1 Sätzen in Front, ehe er ein wenig den Faden verlor und noch 2:3 unterlag. Als dann auch noch C. Risca sein zweites Spiel 1:3 abgeben musste war die 3:9 Niederlage gegen den Kreisligaabsteiger Unterhausen perfekt.

Senioren Kreisklasse 2: TSV Grafenberg – TSV Eningen 5:5

Nach einer knappen 4:6 Niederlage in der Vorrunde wollte man den Tabellenzweiten schon etwas ärgern. Nach einer Doppelniederlage von P. Schimmer/Reuter und einem Sieg durch M. Kregel/Loth stand es 1:1. Am vorderen Paarkreuz spielten die Eninger dann groß auf. Kregel mit einem 3:1 gegen Köstlin und Loth mit einem klaren 3:0 gegen Tremmel sorgten für ein 3:1. Als am hinteren Paarkreuz die Punkte geteilt wurden, Schimmer unterlag Greiner und Reuter siegte gegen Zimmermann, sah es bei einer 4:2 Führung nach einem Eninger Sieg aus. Im Anschluss unterlag Loth 1:3 gegen Köstlin, doch Kregel trumpfte wieder einmal auf und besiegte Tremmel 3:0. Nun lag es am hinteren Paarkreuz den Sack zu zumachen. Doch leider mussten sich sowohl Reuter als auch Schimmer in jeweils 4 knappen Sätzen geschlagen geben und so endete das Spiel 5:5. Aber in den Sätzen lagen die Eninger 19:18 vorn.

---

## Viertelfinale und Relegationsspiele erreicht (2014-03-15 20:07)

Gleich in zwei Wettbewerben musste unsere ersten Jugendmannschaft in der vergangenen Woche an den Start. Unter der Woche stand das Pokalachtelfinale gegen den eine Klasse höher spielenden SV Weilheim 2 auf dem Programm und in der Bezirksklasse wollte man die letzten Zweifel am Erreichen des Relegationsspieles um den Aufstieg in die Bezirksliga aus dem Weg räumen.



### Bezirkspokal Jungen U18: TSV Eningen – SV Weilheim 2 4:2

Im Pokalachtelfinale hatte es unsere Jungenmannschaft mit dem in der Bezirksliga spielenden SV Weilheim 2 zu tun. Genau die Bezirksklasse, in die unsere Mannschaft aufsteigen möchte. Ein spannendes Spiel wurde erwartet und ein spannendes Spiel wurde geboten. Arne Scherf brachte unsere Jungs mit einem glatten 3:0 in Führung. Dreimal 6:11 hieß es für Marc Riedinger gegen Weilheims Nummer 1. Die erneute Führung gelang Philippi mit einem glatten 3:0 Sieg. Nun sollte das Doppel Scherf/Philippi die Vorentscheidung bringen. Doch beide fanden nie ins Spiel und mussten statt des erwarteten Sieges eine bittere 1:3 Niederlage hinnehmen. Im Duell der beiden Spitzenspieler behielt Scherf mit 12:10/13:11/11:9 die Oberhand und brachte seine Mannschaft mit 3:2 in Führung. Mit einem weiteren 3:0 Erfolg sicherte Philippi den insgesamt verdienten 4:2 Sieg und den Einzug ins Viertelfinale. Dort muss man zum Ligarivalen SV Tübingen reisen und sich dort für das Final Four qualifizieren.



### Bezirksklasse Jungen U18:

TSV Eningen – TSV Betzingen 2 6:3

TSV Eningen – TSV Sondelfingen 6:2

Ausgerechnet gegen die beiden noch ungeschlagenen Mannschaften aus Betzingen und Sondelfingen musste man diesmal antreten und wieder war man nicht komplett. Mit Riedinger fehlte die etatmäßige Nummer 2. Für ihn sprang Marvin Jäger in die Bresche und machte seine Sache mehr als gut.

Schon in der Vorrunde, bei der einzigen Niederlage gegen Betzingen, war man nicht komplett. Also rechnete man auch diesmal mit einer Niederlage. Doch die Eninger Mannschaft präsentierte sich einmal mehr in bestechender Form. Scherf/Philippi drehten einen 1:2 Rückstand noch in einen Sieg. Bei der gleichzeitigen Niederlage von Eissler und Jäger stand es somit 1:1 nach den Doppeln. Nachdem Scherf sein erstes Spiel gegen Betzingen 1:3 verlor sah es wieder nach einer Niederlage aus. Doch Philippi spielte groß auf und sorgte mit einem 3:2 für den Ausgleich. Was dann kam überraschte alle. In den vergangenen Wochen völlig von der Rolle präsentierte sich Eissler in einer geradezu fantastischen Verfassung. Er konnte machen was er wollte, es gelang ihm. So fertigte er Lange sicher 3:0 ab. Auch Jäger gab sein bestes, doch leider reichte es nur zu einem Satzgewinn. So stand es 3:3. Von dem guten Auftreten ihres



Kameraden beflügelt spielten Scherf und Philippi am vorderen Paarkreuz sicher Siege ein und Eningen führte 5:3. Eissler zeigte auch in seinem zweiten Spiel gutes Tischtennis und erreichte den 5. Satz gegen Nanz. Fängt jetzt wieder das große zittern an. In der laufenden Runde hat Eissler alle 5. Sätze verloren. Doch diesmal zeigte er keinerlei Nerven und siegte sicher 11:5. Mit diesem Sieg hatten die Eninger die Betzinger Mannschaft 6:3 besiegt.

Auch gegen Sondelfingen ging man als Außenseiter ins Spiel. Doch vom Sieg gegen Betzingen beflügelt gewannen Scherf/Philippi als auch Eissler/Jäger ihre Doppel 3:0 und so führten die Eninger bereits 2:0. Diese Führung konnte Scherf mit einem 11:2 im 5. Satz auf 3:0 ausbauen. Ein Tischtennispiel der Extraklasse lieferten Philippi und der Sondelfinger Zekovic. Hier war alles geboten. Beide Spieler griffen an, beide Spieler spielten hervorragend Abwehr. Ein Spiel das den neutralen Zuschauer mit der Zunge schnalzen ließ. Leider hatte Philippi weniger Glück und unterlag 10:12/13:15/7:11. Eissler mit einem glatten 3:0 stellte aber postwendend das 4:1 wieder her. Ein sehr gutes Spiel zeigte Jäger gegen Oehler. Beim Stand von 12:10/3:11/11:9/10:8 hatte er zwei Matchbälle. Doch leider wollte er diese verzwingen und unterlag anschließend noch 10:12/5:11. Am vorderen Paarkreuz spielte Scherf gegen Zekovic groß auf und siegte 3:0. Dies war übrigens die erste Niederlage von Zekovic in der Rückrunde. Nachdem Philippi in dieser Runde zum ersten mal verloren hatte, wollte er gegen Krüger unbedingt gewinnen. Dies gelang ihm mit einem 3:1 eindrucksvoll. Mit diesem Sieg hatte Eningen 6:2 gewonnen und festigte damit einen vorderen Tabellenplatz.



### Wunder gibt es immer wieder..... (2014-03-19 19:56)

(rb)Fantastisch, unvorhersehbar, großartig, sch....., alles was der Tischtennissport zu bieten hat erlebte die Tischtennisabteilung in den letzten Spielen. Schon verlorene Spiele wurden gewonnen, wichtige Siege eingefahren und leider auch Niederlagen eingesteckt.

Landesliga Damen: TSV Eningen 2 – TG Schwenningen 3:8

Mit einem Sieg gegen Schwenningen wollten sich unsere Damen etwas Luft verschaffen vor dem Abstiegsspiel am kommenden Samstag in Mittelstadt. Doch leider wurde nichts aus dem Vorhaben. Zwar konnten Margret Kregel und Schimmer ihr Doppel gewinnen und nach der Niederlage von Britta Kregel und Krumm ausgleichen, doch in den folgenden Einzelbegegnungen waren die Eninger Damen ihren Gegnerinnen in allen Belangen unterlegen. Lediglich Schimmer und Krumm konnten mit Siegen gegen Kamutzky das Ergebnis etwas freundlicher gestalten. Pech hatte M. Kregel gegen Vogt. Alle drei Sätze wurden mit 10:12 verloren. Nun gilt es in dieser Woche alle Kräfte zu bündeln und am Samstag beim

direkten Tabellennachbarn aus Mittelstadt zu punkten, um den Abstieg aus eigener Kraft noch zu verhindern.

Herren B-Pokal: TSV Riederich – TSV Eningen 4:3

Gerade mal 4 Tage nach der knappen 6:9 Niederlage im Punktspiel trafen sich Riederich und Eningen wieder. Diesmal im Pokalwettbewerb. Auch hier war Riederich klarer Favorit. Doch unsere Mannschaft gab das Spiel trotzdem nicht fahrlässig aus der Hand und Riederich musste sich mächtig strecken. Nach einem knappen 2:3 von Riedinger gegen Riederer und einem 1:3 durch Kitzmann gegen Jund lag unsere Mannschaft bereits 0:2 zurück. Ein 11:9 im 5. Satz von Nowara gegen Armbruster brachte den Anschluss und durch den Doppelerfolg von Kitzmann/Nowara gar der Ausgleich. Einem 1:3 von Kitzmann folgte ein 3:2 Sieg durch Riedinger und so musste das letzte Einzel über Sieg oder Niederlage entscheiden. Leider war Riederer zu stark für Nowara und so unterlag unsere Mannschaft knapp 3:4

Kreisklasse A4 Herren: TSV Eningen 2 – SSV Bernloch 6:9

In einer guten Verfassung präsentiert sich momentan unsere 2. Mannschaft. Nachdem zu Rückrundenbeginn einige Spiele unglücklich verloren wurden, sicherten sie sich in den vergangenen Spielen den Klassenerhalt. Nun war der Tabellenzweite aus Bernloch Gast in Eningen. Eigentlich eine klare Sache, doch unsere Mannschaft kämpfte sich ins Spiel und hatte den hohen Favoriten am Rande einer Niederlage. Nach einer 2:1 Doppelführung sah es bereits vielversprechend aus. Doch dann zog der Gast durch 4 Siege in Folge auf 2:5 davon. A. Risca mit einem 11:9 im 5. Satz sorgte nochmals für Ergebniskosmetik. Anschließend führten zwei weitere Niederlagen von Reuter und Bauer für die Vorentscheidung. Einen heißen Kampf lieferte Loth gegen U. Kegel. Eigentlich chancenlos spielte er sich in einen Rausch und knöpfte dem hohen Favoriten zwei Sätze ab. Auch der Entscheidungssatz wogte hin und her. Am Ende hatte Kegel leider mit 11:13 die Nase vorn. C. Risca, Hoffmann und A. Risca gaben aber noch nicht auf und schlugen ihre Gegner, so dass es nun 6:8 hieß. Reuter seinerseits ging nach Sätzen 2:1 in Front musste am Ende aber seinem Gegner noch zum 12:14/9:11 gratulieren. Toll gespielt, am Ende dennoch verloren, Schade.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 – TuS Metzingen 3 9:5

Was ist nur mit unserer dritten Mannschaft los. Nach der Vorrunde noch hoffnungslos abgeschlagen auf einem Abstiegsplatz eilen sie nun von Sieg zu Sieg. Dabei spielen sie immer in einer anderen Aufstellung. Aber angetrieben von einer großartig aufspielenden Drazenka Vucetic geht wohl alles wie von selbst. So auch gegen die TuS aus Metzingen. In der Vorrunde noch klar unterlegen spielten sie ihren Gegner diesmal förmlich an die Wand. Bereits nach den Doppeln waren die Zeichen auf Sieg gestellt. 2:1 hieß es vor den Einzeln. Diese Führung bauten Vucetic, Krause und Schimmer mit klaren Siegen auf 5:1 aus. Doch die anderen wollten wohl nicht ganz mitspielen. Sommer, Kitzmann und Brunner unterlagen und so hieß es nur noch 5:4 zur Halbzeit. Bitter war das 9:11 im Entscheidungssatz durch Kitzmann. Der zweite Durchgang begann gleich mit zwei Siegen am vorderen Paarkreuz. Vucetic siegte im 5. Satz 11:3 und Krause schaffte gar ein 3:1. 4 Sätze spielte Schimmer und alle 4 Sätze gingen mit 2 Punkten Unterschied aus. Leider verlor Schimmer 1:3 und Metzingen kam nochmals auf 5:7 heran. Sommer mit einem glatten 3:0 gegen Maag und Kitzmann mit einem kampflos gewonnenen Spiel sicherten aber am Ende den verdienten 9:5 Erfolg der Eninger Mannschaft, die sich nun 6 Punkte vom direkten Konkurrenten aus Dettingen absetzte.

Kreisklasse C5 Herren:

## TV Neuhausen 3 – TSV Eningen 4 8:8

Nach einem über vierstündigem Kampf trennten sich beide Mannschaften mit einem leistungsgerechten 8:8. Wie spannend die Partie gelaufen ist zeigen auch die 7 Entscheidungssätze wieder. Auch in diesem Spiel führte unsere Mannschaft 2:1 nach den Doppeln. Nachdem am vorderen Paarkreuz Rauscher 10:12 und Brunner 8:11 im Entscheidungssatz unterlagen, lag der Gastgeber in Führung. 11: und 11:9 im Entscheidungssatz siegten aber Scheck und Schöttle in der Mitte und brachten Eningen wieder in Führung. Nach der Niederlage von Krumm stand es 4:4 und dann passierte das Unfassbare. Rall war am Zug und hatte schon alles verloren bei einem 0:2 Satzrückstand und einem Spielstand von 0:8 im dritten Satz. Eigentlich wollte er diesen Satz nur nicht zu Null verlieren. Also versuchte er alles Mögliche und siehe da, unser ältester Spieler bekam Zugriff zum Spiel und sein Gegner verlor die Kontrolle. Horst spielte nun groß auf und gewann noch 12:10/11:4/17:15 und brachte damit Eningen wieder in Führung. Diese Führung baute Brunner mit einem 3:1 auf 6:4 aus. Niederlagen von Rauscher und Schöttle brachten aber umgehend den Ausgleich. Scheck konnte mit einem 11:8 im 5. Satz seine Farben nochmals in Führung bringen. Rall und Krumm unterlagen aber in ihren zweiten Spielen jeweils 1:3 und so stand es vor dem Schlusssatz 7:8. Kurz nach Mitternacht verwandelten Rauscher/Scheck den Matschball zu einem 3:1 Sieg und letztlich zu einem 8:8 Unentschieden.

---

### Sieg mit letztem Aufgebot (2014-03-22 20:02)

(rb)Momentan pfeift die Tischtennisjugend aus dem letzten Loch. Immer wieder müssen Spiele verschoben oder gar abgesagt werden, weil man keine Mannschaft zusammen bekommt, Bekommt man aber eine Mannschaft zusammen ist diese so stark, dass man sich vor keinem Gegner zu verstecken braucht.

### Kreisklasse A Jungen U18: TSV Eningen 3 – FC Mittelstadt 2 6:3

Als Außenseiter ins Spiel gegangen, am Ende klar gewonnen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sorgten Nadine und Max Kendelbacher, Nico Schreiber und Tom Kühne für den Erfolg. Bereits in den Doppeln zeigte die Mannschaft, dass sie gewillt war dieses Spiel zu gewinnen. So siegten Nadine und Tom sicher 3:0 und auch Max und Nico zeigten gutes Tischtennis und gewannen gegen das Spitzendoppel aus Mittelstadt 3:1. Im Sog der Doppelerfolge siegte Nadine anschließend 3:0 gegen Schneider und Max zeigte eine Klasseleistung gegen Knapp. Nach zwei Sätzen, 12:10 und 13:15, setzte er die Vorgaben des Betreuerstabes um und siegte locker 11:6/11:5. Nico hatte es an diesem Tag mit dem unangenehmsten Mittelstädter Spieler zu tun. Mit dessen überrießen und krummen Bälle kam er nicht zurecht und unterlag 0:3. Tom mit einem glatten 3:0 stellte umgehend das 5:1 wieder her. Einen offenen Schlagabtausch lieferten sich anschließend die beiden im Bezirkskader stehenden Spielerinnen Nadine und Knapp. Am Ende hatte die etwas ältere Mittelstädterin die besseren Nerven und Nadine unterlag

11:7/3:11/12:10/3:11/8:11. Den Siegpunkt holte dann ihr Bruder Max mit einem couragierten Spiel und einem 3:1Erfolg gegen Schneider. Nun war der 6:2 Erfolg perfekt und der Platz im vorderen Mittelfeld konnte gesichert werden.

---

### **Abstieg besiegelt (2014-03-22 22:01)**

(rb)Nach jahrelangem Abstiegskampf hat es nun unsere zweite Damenmannschaft erwischt. Nach der 5. deutlichen Niederlage in der Rückrunde müsste nun das letzte Spiel, bei einer gleichzeitigen Niederlage von Mittelstadt, hoch gewonnen werden, um die Klasse noch zu halten. Aber vielleicht ist es besser so. Nun kann man sich eine Klasse tiefer wieder fangen und aus den vielen Niederlagen der letzten Jahre vielleicht viele Siege machen.

#### Verbandsklasse Damen: TTV Gärtringen – TSV Eningen 8:3

Nichts zu holen war für unsere erste Damenmannschaft in Gärtringen. Einzig Ingrid Reiner war es zu verdanken, dass es nicht ganz zu heftig wurde. Neben dem Doppel an der Seite von Claudia Braun gewann sie auch zwei Einzel und sorgte so fast allein für die drei Eninger Punkte. Bemerkenswert war ihr Sieg gegen die Nummer eins aus Gärtringen, Andrea Schödel. Dieser brachte sie nach 14 Siegen die erste Niederlage bei. Ansonsten hatten aber unsere Damen den Gastgeberinnen nichts entgegen zu setzen.

#### Landesliga Damen: FC Mittelstadt – TSV Eningen 2 8:2

Punktgleich, aber mit dem besseren Spielverhältnis lag man vor dem Spiel noch vor den Mittelstädter Damen. Man war auf einen spannenden Abstiegskampf eingestellt. Sogar ein paar Eninger Fans fanden den Weg nach Mittelstadt. Doch schon bald war klar, dass an diesem Samstag nicht viel zu holen sein wird. Dabei begann alles nach Plan. Margret Kregel und Petra Schimmer gewann ihr Doppel bei der gleichzeitigen Niederlage von Britta Kregel und Sonja Krumm. Nach einer weiteren Niederlage von B. Kregel hielt M. Kregel Klein klein und siegte mit 3:2. Doch nach dem 2:2 Ausgleich schwammen die Felle der Eningerinnen davon. Fortan setzte es eine Niederlage nach der anderen. Als dann auch noch M. Kregel eine 2:1 Satzführung gegen Oswald nicht über die Runden brachte ergaben sich die Spielerinnen ihrem Schicksal. Am Ende stand eine deutliche 2:8 Niederlage fest. Nun heißt es eine Klasse tiefer die Lehren aus den letzten Jahren zu ziehen und wieder von vorne zu beginnen.

#### Kreisklasse C5 Herren: TSV Dettingen 4 – TSV Eningen 4 9:3

#### TSV Eningen 4 – TSG Upfingen 2 1:9

Zwei herbe Niederlagen kassierte unsere 4. Herrenmannschaft in der letzten Woche. Besonders schwer wiegt die deutliche 3:9 Niederlage gegen Tabellennachbarn Dettingen. Hier konnten sich anfangs nur Rauscher und P. Schimmer in Szene setzen und ihr Doppel gewinnen. Auch im Einzel siegte Rauscher und sorgte dafür, dass seine Mannschaft bis zum 2:3 im Spiel blieb. Doch dann begann der Abstieg. Die nächsten drei Spiele wurden verloren und Dettingen führte schnell 6:2. Eine weitere Ergebniskosmetik gelang Leuze mit einem sicheren 3:0. Drei weitere Niederlagen sorgten für ein schnelles 3:9. Gegen den Tabellenzweiten aus Upfingen gab man sich schon vor dem Spiel auf. So fehlten zahlreiche Stammspieler. Aber auch der Gast reiste ohne seine Spitzenspieler an. Ohne eigenen Glauben an den Sieg stand es nach den Doppeln 0:3. Am vorderen Paarkreuz unterlag Schöttle glatt 0:3. Scheck führte bereits nach

Sätzen 2:1 musste das Spiel dann aber noch 6:11/3:11 abgeben. Nun kam der einzige Lichtblick an diesem Abend. Sonja Krumm spielte aus einem Guss und gewann ihr Spiel 3:0. Danach konnte Rall ein 0:2 in ein 2:2 verwandeln, unterlag im 5. Satz aber 8:11. Alle anderen Spiele gingen klar an den Gast und so stand nach gerade mal 2 Stunden ein glattes 1:9 fest.

Senioren Kreisklasse 2: VfL Dettenhausen – TSV Eningen 2:6

Nach Waldenbuch führte die Reise unserer Senioren zu ihrem letzten Spiel. Hier wollte man den guten 3. Platz verteidigen und dies gelang dann auch eindrucksvoll. M. Kregel und Loth siegten im Doppel glatt 3:0 und auch E. Krumm/Brenner zeigten ein gutes Spiel. Nach einer 2:1 Satzführung unterlagen sie in den folgenden Sätzen aber noch jeweils 11:13. Im Einzel machte es Loth spannend. Nach zwei klar gewonnenen Sätzen verlor er den Faden und musste einen Entscheidungssatz spielen. Doch hier war er wieder Herr der Lage und gewann sicher 11:5. Brenner mit einem klaren Sieg erhöhte auf 3:1. Ein gutes Spiel zeigte E. Krumm gegen Wiesner. Die klar favorisierte Linkshänderin aus Dettenhausen war froh am Ende knapp 3:1 gewonnen zu haben. M. Kregel mit einem 3:1 stellte den alten Abstand wieder her. Nun lag es an den Herren den Sack zu zumachen. Brenner und Loth wollten ihre Damen nicht enttäuschen und erspielten jeweils einen lockeren 3:1 Sieg. So stand am Ende ein 6:2 Sieg auf dem Papier.

---

### Stallhasen gewinnen 37. Hobbypokalturnier (2014-03-29 22:38)

(rb)15 Mannschaften trafen sich zum 37. Hobbypokalturnier der Tischtennisabteilung des TSV Eningen. Was anfangs nur für Eninger Vereine durchgeführt wurde kann ohne Gastmannschaften nun nicht mehr stattfinden.

Nur zwei der 15 Teams kamen aus Eningen. Die anderen nahmen sogar eine lange Anreise aus Bergwitz (Sachsen-Anhalt) und Eppelheim (Heidelberg) auf sich, um an dem Turnier teilzunehmen. Weitere Teams kamen aus Nürtingen und Engstingen. Dennoch handelte es sich ausschließlich um Hobbyspieler was anhand der TTR-Rangliste schnell kontrolliert werden konnte.

Durch das neu eingeführte System in der Vorrunde spielte man meist gegen gleichstarke Gegner. Dies führte zu einer guten Stimmung und spannenden Spielen. Nach der Vorrunde wurde das Turnier in ein A-, B-, C- und D-Turnier eingeteilt.

Im A-Turnier qualifizierten sich fürs Halbfinale die Stallhasen gegen die Dreggsägg. Am Ende konnten sich die Stallhasen mit 4:1 Spielen und 12:6 Sätzen durchsetzen. Im zweiten Halbfinale standen sich die Power Ranger und die Mannschaft Große und Kleine gegenüber. Hier lautete da Ergebnis ebenfalls 4:1. Im Spiel um Platz 3 siegten die Dreggsägg 4:1 gegen die Großen und Kleinen. Im Endspiel um den diesjährigen Wanderpokal ging den Power Rangers etwas die Power aus und so mussten sie sich den Stallhasen aus Eppelheim mit 4:1 geschlagen geben. Das Satzverhältnis von 12:7 spricht aber von einem wesentlich engeren Spiel als das 4:1 aussagt.

Das B-Turnier gewann die Mannschaft E-Team mit 4:1 gegen das Dreamteam, gefolgt vom ESV Bergwitz die das Ping Pong Trio 3:2 schlug.

Sieger des C-Turniers wurde die Mannschaft Kleine und Große mit einem 4:1 Erfolg gegen die A-Mannschaft des Eninger Modelbaoclubs. Den 3. Platz sicherten sich die grauen Wölfe vor der 2. Mannschaft der Stallhasen.

Im D-Turnier ging es um die rote Laterne. Um diese kämpfte die 2. Mannschaft des Modelbaoclubs aus Eningen und die Mannschaft L2T. Die Sektknaller hatten Freilos und spielten um den Sieg im D-Turnier.

In einem spannenden Spiel setzte sich im Halbfinale die 2. Mannschaft des Modelbauclubs mit 10:7 Sätzen und 3:2 Spielen durch und bescherten somit der Mannschaft L2T die rote Laterne. Im letzten Spiel ging dem Modelbauclub dann die Kraft aus und unterlag den Sektknallern 1:4.

Bei der anschließenden Siegerehrung bedankte sich Vorstand Norbert Rauscher bei allen Helfern, Sponsoren, Firma Ensinger, und den Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung. Schade nur, dass es so wenige Mannschaften aus dem eigenen Ort gab. Aber vielleicht ist es ja bei der 38. Auflage des Hobbyturniers anders und wir können wieder einmal viele Eninger Vereine begrüßen.

---

## 18. Eninger Mitternachts-Doppeltturnier 2014 (2014-03-30 21:36)

Am Samstag, den 29.03.2014 ab 21.00 Uhr fiel der Startschuss zur 18. Ausgabe des legendären Eninger Mitternachts-Doppel-Turnier für aktive Vereinsspieler. Wieder war die Günther-Zeller-Halle gut gefüllt. Gespielt mit viel Spaß am Tischtennis-Sport wurde bis in die frühen Morgenstunden, aber auch das leibliche Wohl am leckeren Buffet kam wieder nicht zu kurz.

Vielen Dank an alle!!

Im Mixed-A-Wettbewerb siegte diesmal Alexandra Urban (SV Böblingen)/ Jürgen Schankula (TSV Gomaringen). Im B-Turnier konnten sich Kristin Timmann (TTC matec Frickenhausen) an der Seite ihres Vaters Maik Timmann (TB Metzingen) durchsetzen. Im C-Turnier siegten wieder Sonja Krumm (TSV Eningen) / Christian Tomsic (SSV Reutlingen).

Im Damen-A-Wettbewerb setzten sich die Spielerinnen Marie Ley (TSV Gomaringen) / Alexandra Urban (SV Böblingen) durch. Im Damen-B-Wettbewerb siegten Jana Scholer / Eva Weidle (TSV Altenburg). Im Damen-C-Wettbewerb gewannen Katrin Pfender / Franziska Schneider (TSV Jesingen).

Super Leistungen wurden auch im Herrendoppel-Wettbewerb gezeigt. Das A-Turnier wurde von Tobias Bopp/Matthias Gantert (TSV Wendlingen gewonnen. Im B-Turnier siegten Markus Brodbeck/Daniel Käpernick (TB Metzingen). Das C-Turnier entschieden Robby Taubert (TuS Metzingen)/Julian Valachovic (TG Nürtingen) für sich.

Das nächste Mitternachts-Turnier ist noch nicht genau terminiert.

Ergebnis 18. Eninger Mitternachts-Doppeltturnier \_2014.

---

## 2.4 April

### Tischtennisjugend mit Rundenabschluss (2014-04-05 22:42)

(rb)Zum Rundenabschluss ging es bei unseren Jugendlichen drunter und drüber. Mangels Spieler mussten die Begegnungen der Kreisligamannschaft abgesagt werden. Dies bedeutete, dass die zweite Mann-

schaft diesmal in die Kreisklasse A absteigen muss. Eigentlich schade wenn man bedenkt wieviel Herzblut die Führung der Jugendabteilung in die Jugendlichen steckt und man zum Dank eine Absage nach der anderen bekommt, weil man einfach keinen „Bock“ hat zu spielen.



Bezirkssklasse Jungen U 18: VfL Pfullingen – TSV Eningen 5:5

Zum Pärchenspiel nach Pfullingen ging es am Freitag im letzten Spiel für unsere erste Mannschaft. Leider bestand die „Erste“ nur zur Hälfte aus der „Ersten“. Neben Arne Scherf und Marc Riedinger spielten noch Marvin Jäger und Max Kendelbacher. 1:1 nach den Doppeln hieß es nachdem Scherf/Jäger verloren und Riedinger/Kendelbacher gewannen. Im Anschluss folgten 3 Siege durch Riedinger, Scherf und Kendelbacher und eine Niederlage durch Jäger. Mit einer 4:2 Führung ging es in die zweite Hälfte und alles erwartete einen 6:2 Erfolg. Doch daraus wurde nichts. Scherf fand gegen Grauer nicht zu seinem Spiel und unterlag 1:3- Riedinger sorgte mit einem 3:1 für den 5. Punkt. Jäger unterlag ebenfalls 1:3 und Kendelbacher kämpfte bis zum Umfallen. Leider hatte er nicht das Glück auf seiner Seite und unterlag 10:12 im Entscheidungssatz. Mit diesem 5:5 schloss die Mannschaft die Rückrunde auf dem 3. Platz ab.

Kreisliga Jungen U18: TSV Eningen 2 – TV Neuhausen 0:6

TSV Eningen 2 – TSV Dettingen 0:6

Mangels Spieler wurden die Spiele kampfflos abgegeben und somit den Abstieg in Kauf genommen.

Kreisklasse A Jungen U18: TTG Sonnenbühl – TSV Eningen 3 3:6

TSV Trochtelfingen – TSV Eningen 3 4:6

SSV Bernloch 2 – TSV Eningen 3 6:4

Am Dienstag gegen Sonnenbühl zeigten Vanessa Schenk, Tom Kühne, Nadine und Max Kendelbacher eine gute Leistung. Im Doppel unterlagen die beiden Jungs und die Mädchen sorgten für den Ausgleich. Nach dem 1:1 gelang jedem Spieler ein Sieg, so dass man mit einer 5:1 Führung in den zweiten Durchgang startete. Dort unterlagen die Mädchen am vorderen Paarkreuz. Beim Stand von 5:3 sorgte Max mit einem Sieg für den 6:3 Erfolg.

Am Samstag spielten Max Kendelbacher, Nico Schreiber, Patrick Payton und Tom Kühne für unsere dritte Mannschaft. Gegen Trochtelfingen Patrick und Nico bei einer Niederlage von max und Tom für den 1:1 Zwischenstand nach den Doppeln. Im Anschluss unterlag Nico gegen Trochtelfingens Spitzenspieler. Max, Patrick und Tom sorgten aber mit klaren Siegen für einen 4:2 Zwischenstand. Im Spitzenspiel unterlag Max anschließend 9:11 im 5. Satz. Da auch Nico sein zweites Spiel verlor stand es plötzlich 4:4. Siege von Tom und Patrick sorgten aber für den glücklichen 6:4 Erfolg.

Im zweiten Spiel des Tages stand es nach den Doppeln ebenfalls 1:1. Tom und Max unterlagen im 5. Satz, Nico und Patrick gewannen im 5. Satz. Am vorderen Paarkreuz zog anschließend Nico den kürzeren. Max

sorgte aber wieder für den Ausgleich. Das gleiche Bild gab es hinten. Patrick unterlag und Tom sorgte für das 3:3. So ging es munter weiter. Max siegte und Nico verlor. 4:4 stand es vor den letzten beiden Spielen und alles deutet auf ein 5:5 hin. Doch leider konnten Patrick und auch Tom nur noch einen Satz gewinnen und unterlagen jeweils 1:3. Am Ende stand eine bittere 4:6 Niederlage fest. Nach Abschluss der Runde liegt unsere dritte Mannschaft auf einem guten 3. Tabellenplatz.

---

## Gute Leistungen zum Rundenende (2014-04-05 23:40)

(rb) Nachdem sich nun die Runde zu Ende neigt und auch das Turnierwochenende hinter der Tischtennisabteilung liegt, zeigten die Aktiven, sowie die Jugendspieler nochmals was in ihnen steckt. Deutliche Siege und ein nie erwartendes Unentschieden wurden erspielt.

### Verbandsklasse Damen: TSV Eningen – TTV Gärtringen 2 8:3

Gegen den Tabellennachbarn aus Gärtringen spielten unsere Damen wie aus einem Guss. Bereits nach den Doppeln stand es 2:0 für Eningen. Diese Führung bauten Reiner mit einem 3:0, Schaal mit einem 11:8 im Entscheidungssatz und Braun, 11:9 im Entscheidungssatz gar auf 5:0 aus. Nach einer Niederlage von Bley waren es wieder einmal Reiner und Schall, die auf 7:1 erhöhten. Niederlagen von Braun und Bley brachten den Gast nochmals auf 3:7 heran, ehe Braun mit ihrem 2. Sieg den 8:3 Endstand herstellte.

### Landesliga Damen: TSV Eningen 2 – TTV Gärtringen 3 8:2

Zum Rundenabschluss bekam es unsere, als Absteiger bereits feststehende 2. Mannschaft, mit der 3. Mannschaft des TTV Gärtringen zu tun. Leider reisten die Gäste mit nur 3 Spielerinnen an, was unserer Mannschaft aber nichts ausmachte. Gleich zu Beginn wurde ein Doppel kampflos gewonnen, das andere ging leider an den Gast. Doch dann zeigten alle zum Rundenabschluss, dass sie zu Recht in der Landesliga gespielt haben. M. Kregel mit zwei Siegen, B. Kregel und S. Krumm, sowie P. Schimmer mit einem kampflos gewonnenen Spiel erhöhten binnen einer Stunde auf 6:1. Es folgte eine Fünfsatzniederlage von B. Kregel und ein glattes 3:0 von Schimmer. Nach dem 7:2 Zwischenstand ging das nächste Spiel wieder kampflos an Eningen und der deutliche 8:2 Sieg stand fest.

### Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen – SVE Hohbuch Reutlingen 8:8

Mit Hohbuch kam einer der großen 3 dieser Runde nach Eningen. Wieder einmal gelang es der Eninger Mannschaft einen Großen zu ärgern. Trotz einer sehr guten Leistung der Mannschaft reichte es leider nicht zum Sieg. Dabei fing alles super an. Eine 2:1 Führung nach den Doppeln baute D. Kitzmann mit einem 3:0 auf 3:1 aus. Nach 3 Niederlagen in Folge waren es Brenner und Nowara die mit ihren Siegen die erneute Führung einspielten. Großes Tischtennis zeigten anschließend beide Spitzenspieler Kitzmann auf Eninger Seite und Ahmed auf der anderen Seite. Eigentlich eine klare Sache für den Gast, doch Kitzmann zeigte ein super Spiel und gewann im 5. Satz 12:10. Niederlagen von Riedinger, Wagner und Brenner und zwei weiteren Siegen von Metzke und Nowara brachten eine 8:7 Führung vor dem Schlussspiel. Das Schlussspiel hatte es in sich. Auch hier war die Eninger Kitzmann/Brenner klarer Außenseiter gegen Ahmed/Boley. Mit gutem Spiel brachten sie diese an den Rand einer Niederlage, hatten am Ende aber Pech und unterlagen 9:11 im 5. Satz. Dennoch war man mit dem Punktergebnis mehr



als zufrieden und sicherte sich hinter den großen 3 den 4. Platz.

Kreisklasse A4 Herren: TSV Eningen 2 – SV Würtingen 2 9:4

Vor diesem Spiel hatten die beiden Aufsteiger ihr Ziel Klassenerhalt bereits geschafft. Dadurch entwickelte sich ein Spiel ohne große Emotionen und in ruhiger Atmosphäre. Würtingen ging nach den Doppeln 1:2 in Führung. Zwei Siege am vorderen Paarkreuz durch Loth und Bauer brachten die erstmalige Eninger Führung. Es folgten 2 Niederlagen am mittleren Paarkreuz von C. und A. Risca und die erneute Führung von Würtingen. Zwei Siege am hinteren Paarkreuz von Reuter und Schimmer brachten wiederum die Eninger Führung. Sollte es so weitergehen stünde am Ende ein 8:8 auf dem Plan. Doch unsere Mannschaft hatte was dagegen. Loth und Bauer unterbrachen die Serie und brachten mit ihren zweiten Siegen die Mannschaft 7:4 in Front. Da auch C. und A. Risca nicht sieglos von der Platte wollten gaben sie in der Mitte ihr bestes und gewannen ihre beide Spiele. Dadurch stand der 9:4 Erfolg fest. Am Ende sprang für unsere Mannschaft ein hervorragender 5. Tabellenplatz heraus.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 – TSV Dettingen 3 9:1

Es sollte ein Abstiegsendspiel sein, doch unsere dritte Mannschaft hatte in den Spielen zuvor schon alles daran gelegt, dass es daraus nichts wurde. Der Klassenerhalt war gesichert und Dettingen bereits abgestiegen. Dementsprechend war auch der Spielverlauf. Nach einer sensationellen 3:0 Führung in den Doppeln verliefen auch die Einzel recht einseitig. Einziger Wermutstropfen war die klare Niederlage von T. Kitzmann. Alle anderen Spiele gingen mehr oder weniger deutlich an unsere Mannschaft.

Kreisklasse C5 Herren: TSV Eningen 4 – TSG Upfingen 3 9:4

Im letzten Heimspiel wollte unsere 4. Mannschaft unbedingt einen Sieg einfahren. Dies gelang dann auch eindrucksvoll. Zwar lag man nach den Doppeln 1:2 zurück, schlug dann aber umgehend zurück. Siege von Brunner, Rauscher und Scheck brachten eine 4:2 Führung. Bei einem weiteren Sieg von Leuze und gleichzeitigen Niederlagen von Rall und Krumm stand es zur Halbzeit 5:4 für unsere Mannschaft. Was nun folgte war so nicht zu erwarten. Am vorderen und auch am mittleren Paarkreuz wurden mehr oder weniger deutliche Siege durch Brunner, Rauscher, Scheck und Rall erspielt, so dass ein nie gefährdeter 9:4 Erfolg am Ende feststand.

---

## **Nadine Kendelbacher und Arne Scherf bei der Schwerpunktrangliste West (2014-04-06 22:43)**

rb)Mit Nadine Kendelbacher und Arne Scherf schafften es zwei unserer Jugendlichen zu der Schwerpunktrangliste, der Qualifikation zur Württembergischen Einzelmeisterschaft. Nadine startete bei den Mädchen U13 und war hier eine der Favoritinnen auf die Plätze 1 und 2 die man erreichen musste, um bei den Württembergischen teilzunehmen.



Leider erwischte sie einen aus ihrer Sicht keinen guten Tag. War es der Druck den sie sich selbst aussetzte oder war sie einfach nicht ganz bei der Sache. Auf jeden Fall zeigte sie, dass sie keine Maschine ist, die alles nach Plan machen kann. Mit sich selbst unzufrieden, hadernd beim kleinsten Fehler fand sie nie richtig ins Spiel. An ihren Gegnerinnen lag es keinesfalls. Gegen alle hatte sie in der Vergangenheit bereits gewonnen. Doch diesmal sollte es nicht sein. Nach einem Sieg im ersten Spiel verlor sie die beiden folgenden jeweils in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Danach fand sie keine Einstellung mehr und verlor auch die nächsten beiden Spiele. Das letzte Spiel gewann sie wieder. Am Ende kam sie auf 2:4 Siege und einem 4. Tabellenplatz.

Besser schlug sich Arne. In seiner Achtergruppe hatte er es gleich zu Beginn mit dem alten Widersacher Hackenberg zu tun. Nach einer 2:1 Satzführung griff Hackenberg in die Trickkiste und brachte mit lautem Geschrei nach jedem gewonnenen Punkt Arne aus dem Gleichgewicht und Arne unterlag noch 2:3. Sein zweites Spiel gewann Arne sicher, ehe es gegen Markus Stähle ging. Für die Zuschauer sah es so aus, als ob sich beide einen Spaß aus dem Spiel machten und nicht mit vollem Ernst spielten. Aber egal, am Ende gewann Arne 3:1. Kurz darauf kam es zum entscheidenden Spiel gegen Glaser. Der Sieger dieser Begegnung würde sich als Gruppenzweiter qualifizieren. Schon bald merkte man, dass Glaser und Hackenberg im selben Verein spielen. Nach leichten Vorteilen von Arne fing auch Glaser an Arne mit lautem Geschrei aus dem Gleichgewicht zu bringen, was ihm ebenfalls gelang. Leider unterlag Arne auch Glaser, so dass er am Ende mit 5:2 Spielen auf einem guten 3. Tabellenplatz landete. Dieser ist der erste Platz für die Nachrücker für die Württembergischen Meisterschaften

---

**Frohe Ostern wünscht die Tischtennisabteilung des TSV Eningen (2014-04-16 13:33)**

Aufsteiger in der Zeller-Halle

(rb) Zum Abschluss der Runde konnten in der Günther-Zeller-Halle zwei Aufsteiger begrüßt werden. Zum einen feierte die TSG Upfingen einen Sieg gegen unserer dritte Mannschaft und hat damit den Aufstieg in die A-Klasse geschafft, zum anderen begrüßte unsere erste Mannschaft den bereits vor dem Spiel feststehenden Meister und Aufsteiger in die Kreisliga, die dritte Mannschaft des TTC Reutlingen.

#### Verbandsklasse Damen: TSV Eningen – TSV Laupheim 8:1

Gegen den Tabellenletzten ging es für unsere Damen im letzten Spiel der Saison. Ein nie gefährdeter 8:1 Erfolg stand am Ende fest. 2:0 Doppel folgten je zwei Siege von Reiner und Braun, sowie einem Sieg von Bley und Schaal. Den einzigen Punkt gab Schaal in ihrem ersten Spiel ab. Mit dem Sieg landete die Mannschaft am Ende auf einem gesicherten Mittelfeldplatz.

#### Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen – TTC Reutlingen 3 3:9

Bereits eine Stunde vor Spielbeginn betrat der designierte Meister und Aufsteiger aus Reutlingen die Eninger Halle. Bereits eine Stunde später war klar wie das Spiel laufen würde. Unsere Mannschaft war klarer Außenseiter und hatte nur ein Ziel: achtbar aus der Affäre ziehen. Dies gelang mit kleinen Nadelstichen und drei gewonnenen Spielen eindrucksvoll. Im ersten Doppel gewannen Kitzmann/Brenner nach verlorenem ersten Satz den zweiten glatt 11:0 und am Ende das Spiel 3:2. Beide anderen Doppel gingen an Reutlingen. Es folgte ein 2:3 von Kitzmann gegen Faigle und ein 0:3 von Wagner gegen Deising. Metzke und Brenner schafften es in der Mitte in den Entscheidungssatz, doch dort hatten sie das Nachsehen. Nowara mit einem 3:0 gegen Remche konnte nochmals verkürzen, ehe Bauer 1:3 unterlag und ein 2:7 Halbzeitstand feststand. Kitzmann verkürzte durch ein 3:0 nochmals auf 3:7, doch klare Niederlagen von Wagner und Metzke besiegelten die 3:9 Niederlage. Am Ende kam unsere Mannschaft auf einen guten 5. Tabellenplatz.

#### Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 – TSG Upfingen 4:9

Mit dem Klassenerhalt im Rücken ärgerte unsere dritte Mannschaft den Gast aus Upfingen. Dieser benötigte einen Sieg um als Tabellenzweiter in die A-Klasse aufzusteigen. 1:2 hieß es aus Eninger Sicht nach den Doppeln. Vucetic sorgte mit einem 3:2 für den Ausgleich. Lehrgeld zahlte diesmal Jugendersatz M. Riedinger. Er unterlag glatt 0:3. Es folgten drei weitere Niederlagen durch Krause, Schimmer und Sommer. Brunner und Vucetic mit ihrem zweiten Sieg verkürzten nochmals auf 4:6. Pech hatte Riedinger in seinem zweiten Spiel. Zwar hört sich das 0:3 klar an, doch alle Sätze wurden mit nur 2 Punkten Unterschied entschieden. Anschließend hatten auch Krause und Schimmer ihren Gegner nichts entgegen zu setzen und am Ende unterlag unsere Mannschaft nach einer grandiosen Rückrunde 4:9.

#### Kreisklasse C5 Herren: TSG Zwiefalten 2 – TSV Eningen 4 7:9

Zum Rundenabschluss kämpfte unsere 4. Mannschaft nochmals dreieinhalb Stunden um den Sieg in einem Spiel in dem die Emotionen hoch kochten. Selbst unser als besonnen und ruhig geltender Vorstand Rauscher ließ nach seinem Sieg im zweiten Spiel einen Schrei raus, so sehr hatte ihn das Verhalten seines Gegners während des Spiels aufgeregt. Nachdem die Mannschaft nach den Doppeln 1:2 zurück lag verloren Schöttle und Rauscher ihren ersten Spiele 7:11 und 8:11 im 5. Satz. Rall und Scheck mit einem 11:8 im 5. Satz verkürzten auf 3:4. Am hinteren Paarkreuz unterlag Krumm trotz 2\_0 Satzführung noch 2:3 und Leuze glatt mit 1:3. Nach dem 4:6 Zwischenstand riß sich die Mannschaft zusammen. Einem 12:10 im 5. Satz durch Rauscher folgten Siege durch Schöttle, Rauscher, Rall und Leuze und eine Niederlage durch Krumm. Somit führte unsere Mannschaft vor dem Schlussspiel 8:7. In diesem Schlussspiel war alles geboten. Dramatik pur, blanke Nerven und am Ende ein glücklicher 12:10 Sieg im Entscheidungssatz durch Rauscher/Scheck. Damit war der 9:7 Erfolg unter Dach und Fach. Am Ende sprang ein

hervorragender 4. Tabellenplatz heraus.

---

## 2.5 Mai

### Damen 1 verteidigt Bezirkspokal (2014-05-04 22:15)

Auch 2014 heißt der Sieger des Damen A - Wettbewerbs im Bezirkspokal wieder TSV Eningen. In dem vom SKV Eningen organisierten Pokalfinale konnten sich Ingrid Reiner, Kim Schaal und Claudia Braun mit 4:2 gegen den TSV Altenburg durchsetzen. Susanne Bley (mit auf dem Bild) war am Finaleinzug beteiligt.



Herzlichen Glückwunsch.

vlnr.: Kim Schaal, Claudia Braun, Susanne Bley, Ingrid Reiner

---

### Sportlerehrung beim TSV Eningen (2014-05-23 21:51)



## Claudia Braun/Thomas Wagner neue Mixed-Vereinsmeister 2014 (2014-05-23 22:27)

Was ist nur los? Jedes Jahr werden es weniger Paarungen die an den Vereinsmeisterschaften teilnehmen. Diesmal fanden sich nur 4 Paarungen um den Vereinsmeister auszuspielden. Doch diese 4 Paarungen hatten es in sich.

Zu Beginn konnte kein Favorit ausgemacht werden. Alle spielten quasi auf demselben Level und so entwickelten sich trotz der geringen Teilnehmerzahl sehr spannende Meisterschaften. Zu Beginn unterlagen Britta Kregel/Ralf Brenner 2:3 gegen Drazenka Vucetic/Kurt Müller. Am Nebentisch entwickelte sich derselbe Spielverlauf auch hier unterlagen Petra Schimmer/Dominik Metzke mit 2:3 gegen Claudia Braun/Thomas Wagner. Im zweiten Durchgang gab es dann ein enges 3:0 von Braun/Wagner gegen Vucetic/Müller. Noch knapper siegten Schimmer/Metzke gegen Kregel/Brenner. Hier lautete das Ergebnis 3:1. Vor dem letzten Durchgang konnte alle Paarungen, außer Kregel/Brenner noch Meister werden. Doch Braun/Wagner ließen sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und siegten auch gegen Kregel/Brenner 3:1. Am Nebentisch gab es das deutlichste Ergebnis an dem Abend. Vucetic/Müller siegten 3:0 gegen Schimmer/Metzke. Nach drei spannenden Durchgängen stand Braun/Wagner ohne Niederlage als neue Vereinsmeister im Mixed fest. Auf dem 2. Platz folgten Vucetic/Müller vor Schimmer/Metzke und Kregel/Brenner. Herzlichen Glückwunsch!

---

## Jugend erkämpft sich zwei Titel bei den 30. Reutlinger Stadtmeisterschaften (2014-05-24 20:12)

Vanessa wurde mit Ihrer Doppelpartnerin Kerstin vom SSV Bernloch Siegerin im Mädchendoppel (U18), Nadine durfte mit Ihrer Doppelpartnerin Guwairiya (Notzingen Wellingen) im Doppel der U12 Konkurrenz ebenfalls ganz oben aufs Treppchen. Im Einzel gewann Nadine den dritten Platz.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !!!



Nadine, Vanessa, Max und Tom (v.l.)



Vanessa und Kerstin



Nadine und Guwairiya

Ein ausführlicher Bericht erfolgt in Kürze

---

## Erfolgreiches Wochenende für die TT Jugend, Platz 2 im Final Four (2014-05-25 16:47)

Einen Tag nach den Stadtmeisterschaften durften Nadine, Max und Tom erneut früh aufstehen. Dieses Mal ging es nach Sondelfingen, um sich mit besten Mannschaften im Pokalfinale zu messen.



Nadine, Max und Tom (v.l.)



Im Halbfinale wurde die Mannschaft des Gastgebers Sondelfingen deutlich mit 4:1 geschlagen.

Im Finale reichte es leider nicht ganz zu einem Sieg. Bei zum Teil engen und spannenden Spielen behielt die Mannschaft aus Tübingen, die im anderen Halbfinale die Jungs vom TTC Rollcom Reutlingen besiegt hatten, die Oberhand. Unsere junge Mannschaft, die ohne die Nummer 1 antreten musste, hat sich aber sehr gut geschlagen und kann mit dem zweiten Platz mehr als zufrieden sein.



Herzlichen Glückwunsch an die drei Spieler !!!

## 2.6 Juli

Impressionen vom Gartenfest 2014 auf der Eifi bei strahlendem Sonnenschein  
(2014-07-06 22:05)







## Thomas Wagner verteidigt Senioren-Titel (2014-07-11 22:27)

Gute Stimmung bei den diesjährigen Senioren-Vereinsmeisterschaften. Thomas Wagner, der auch das Turnier ausrichtete konnte dem Titel verteidigen und sich in einem spannenden Finale in 3:1-Sätzen gegen Manfred Loth durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch!

---

## Jugend Vereinsmeisterschaften 2014 (2014-07-18 07:20)

Start war am Freitag, den 18. Juli um 18 Uhr.

Bei der grossen Hitze fanden leider nur wenige Teilnehmer den Weg in die Halle.

Nach kurzer Einspielzeit lieferten sich die Vertreter aus allen drei Jugendmannschaften spannende Duelle. In der Kategorie U18 blieb Marc an diesem Abend bei nur einem Satzverlust der Sieger, in der U12 Klasse konnte Nadine die Goldmedaille in Empfang nehmen.

Die weiteren Platzierungen:

U18: Arne 2. Platz, Alexander und Max 3. Platz

U12: Tom 2. Platz



---

## Matthias Nowara siegt beim Brettleturnier 2014 (2014-07-18 22:46)

Gleich 12 Teilnehmer hatte das diesjährige Brettleturnier der Tischtennisabteilung. Bei diesem Brettleturnier spielt jeder Teilnehmer mit einem Schläger gleicher Beschaffenheit, so dass kein Vorteil durch das Holz oder den Belag gegeben ist. Gespielt wurde in zwei Vorrundengruppen zu je 6 Teilnehmer. In Gruppe A setzte sich Matthias Nowara sicher durch. Die Plätze 2-4 mussten durch Julian Storz, Norbert Rauscher und Elke Krumm nochmals intern ausgespielt werden, da alle auf die selbe gewonnenen Sätze kamen. Bei dieser Ausspielung setzte sich Julian Storz vor Norbert Rauscher und Elke Krumm durch. Auf dem 5. Platz folgte Roland Männer vor Thomas Wagner.

Die Gruppe B gewann Marc Riedinger vor Manfred Loth. Auch hier musste ein Entscheidungsspiel den Drittplatzierten ermitteln. In diesem Spiel setzte sich Martin Reuter gegenüber Horst Rall durch. Es folg-

ten Gerhard Storz und Melanie Bruder.

Die Halbfinals zeigten anschließend gutes Brettletischtennis. Im A-Turnier setzte sich Matthias Nowara mit 2:1 gegen Manfred Loth durch. Mit demselben Ergebnis gewann Julian Storz gegen Marc Riedinger. Im B-Turnier schlug Norbert Rauscher Horst Rall mit 2:1 und Martin Reuter setzte sich 2:0 gegen Elke Krumm durch. Das C-Turnier brachte Halbfinalsiege von Gerhard Storz, 2:0 gegen Roland Männer und Melanie Bruder mit 2:1 gegen Thomas Wagner.

Nun waren die Finalspiele erreicht. Hier unterlag Thomas Wagner im Spiel um die rote Laterne gegen Roland Männer mit 2:1. Den 9. Rang erreichte Gerhard Storz mit einem 2:0 gegen Melanie Bruder. Im Vorstandsduell siegte Elke Krumm gegen Norbert Rauscher mit 2:1 und wurde Siebte. Den Fünften Platz erspielte sich Martin Reuter mit einem 2:1 gegen Horst Rall. Im kleinen Finale siegte Manfred Loth 2:0 gegen Marc Riedinger und wurde Dritter. Ebenfalls 2:0 siegte Matthias Nowara im Finale gegen Julian Storz und wurde somit nach überlegener Vorrunde verdienter Brettletischturniersieger 2014, Herzlichen Glückwunsch!

---



*gads*

BlogBook v0.5,  
L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X 2<sub>ε</sub> & GNU/Linux.  
<http://www.blogbooker.com>

Edited: 3. September 2014

